

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

6. MÄRZ 2019

WOCHE 10
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

70 Jahre »Hüüserb'suech«
in Überlingen Seite 2
Rekordkulissee beim großen
Fasnetsumzug Seite 5
Hegau-Umzug zum zweiten
Mal in Schlatt u. Kr. Seite 6
StTV-Turner startet in der
ersten Bundesliga Seite 18
Georg Fischer mit Bilanz bald
ganz ohne Eisen Seite 19

ZUR SACHE:



Kehraus

Am Dienstagabend loderten in vielen Narrennestern die Feuer als es darum ging »die« Fastnacht (da liegt die Betonung auf dem Weiblichen) oder gar manchem Ort die »Eulalie« zu verbrennen, Geldbeutel wurden gewaschen, nachdem Wohl zuvor mit dem Geld reichlich Unsinn getrieben wurde. Die in den meisten Orten angesichts der Sturmwarnung am Montag schon gekappten oder gleich ganz gefällten Narrenbäume wurden verlost und zumindest die Katholiken könnten sich Asche aufs Haupt streuen, was diesem Tag ja den Namen gab und der ja die klassische Fastenzeit bis Ostern eröffnet. Eine Woche Frohsinn, lautstarkes Feiern. Eine symbolische Woche ohne Bürgermeister, die aber doch noch als Überbringer des Goldenen Buchs der Stadt wie in Überlingen am Ried, als Täfelehub für die Hansele in Rielasingen oder als Retter des Narrenbaumumzugs wie in Volkertshausen gebraucht werden. Gut, dass es nun wieder ganz normal wird. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Poppele lassen OB und die Räte tanzen

Feixende Entmachtung mit politischen Seitenhieben / von Stefan Mohr

Bei der Entmachtung am Schmutzigen Dunschdig nahm sich die Poppele-Zunft den Oberbürgermeister und die Gemeinderäte richtig zur Brust. Vor der Kommunalwahl präsentierten sie nicht nur die Alternative Liste für den Rat: Das Eierwieb als Powerfrau, den Narrenvadder als »Narrensamenmacher«, die Narrenmodder, die immer was zu sagen hat und die Narrebolizei, bei der man seine Strafe in Schorle entrichten kann. Damit nicht genug ließen die Poppele die Entmachteten auch nach ihrer Pfeife und dem Rhythmus der Los Cravillos tanzen, um die immer wieder beschriebene Harmonie im Rat dem vollbesetzten Ratssaal unter Beweis zu stellen. Aus privaten Gründen war Zunftmeister Stephan Glunk verständlicherweise bei der Entmachtung nicht anwesend. Stattdessen feixte Zunftkanzler Ali Knoblauch. Nach dem Tänzchen urteilte er, »so viel Bewegung gab es im Rat in den letzten fünf Jahren nicht«. Gerade gegenüber dem Rathauschef teilte er immer wieder galant aus. Als der OB nach seiner To(r)tur auf einem BMX-Rädchen durch die »Fahrradstraße« klagte, der abgebrochene Sattel habe ein Attentat auf seinen Allerwertesten verübt, konterte der Zunftkanz-



Wenn der Poppele an der Macht ist, dann tanzen Oberbürgermeister, Bürgermeisterin und die Gemeinderäte artig nach seiner Pfeife. swb-Bild: stm

ler geschickt, da sehe man, wie der OB selbst mit kleinen Problemen umgehe. Freilich nutzte Häusler selbst geschickt seine Verteidigungsrede für zwei klare Statements, für die ihm selbst der kritische Zunftkanzler Anerkennung zollte, zumindest für das Zweite. Bei so vielen Stellplätzen habe jeder eine Meise, so der OB, der zehnmal im Kreise fahre. Noch deutlicher wurde Häusler mit Blick auf die AfD: Für seinen Satz »der Typ mit

dem braunen Frack, geht mir gewaltig auf den Sack« bekam er viel Beifall. Denn für die Stadt tue der AFD-Landtagsabgeordnete Wolfgang Gedeon nichts, so die Narrenschelte des OB. Weniger pointiert die Rede der Gemeinderäte: Die CDU forderte, »der Stall der Ställe (die Scheffelhalle) bleibt auf alle Fälle«. Die SPD wie immer gesanglich meinte süffisant »so Kleingärten wie im Knöpfleswies sind echt »lebenswert«.

Und Manfred Bassler kritisierte all jene, die jetzt (vor der Wahl) »überall hinrennen, aber sonst nur pennen«. Die Freien Wähler erhielten Einstimmigkeit für ihr 5-Punkte-Programm. Die Neue Linie schickte den Poppele auf Grundstückssuche und Marion Czajor machte ihn darauf aufmerksam, dass die Frauen jetzt 100 Jahre das Wahlrecht hätten. Nicht so freizügig, wie in den letzten Jahren präsentierten sich die FDPlerinnen als mobile

Blumenwiese, die frotzelten »bei Maiers Parkanlage habe sich die Stadt verzockt, die Räte haben's abgeblockt«. Zum Schluss überreichten sie ob seines lichten Kopphaares dem OB noch eine quetschgrüne Blumenwiese als Haarsersatz.

mohr@wochenblatt.net



Noch Fotos unter:
wochenblatt.net/
bilder

Singen

IG Singen Süd lädt ein

Zur Mitgliederversammlung lädt die IG Singen Süd am Dienstag, 12. März ab 18.30 Uhr bei der Thüga Energie ein. Nach einem Imbiss steht die Begrüßung des 1. Vorsitzenden Dirk Oehle ab 19 Uhr auf der Tagesordnung. Sein Geschäftsbericht im Jubiläumsjahr und umfangreiche Informationen zur Leistungsschau am 4./5. Mai sind ebenso von großem Interesse wie die Grußworte der Stadt Singen und von Singen aktiv, die über ihre Verzahnung berichten.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Aussprache bei Feuerwehr

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Singen, Abteilung Stadt findet am Montag, 18. März um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Neben Berichten des Abteilungskommandanten und anderen stehen Beförderungen sowie Verschiedenes auf der Tagesordnung. Am Samstag, 23. März, findet die Hauptversammlung der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Singen in der Riedblickhalle in Überlingen am Ried mit Berichten des Feuerwehrkommandanten statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Preiswerter Stadtbus fahren

Ab dem 1. März gelten in Singen die neuen reduzierten Stadtbustarife. Die Mehrfahrentarife, gültig ab 8 Uhr, für zehn Fahrten im Stadtgebiet Singen kosten nun nur noch 13,20 Euro. Ermäßigte zahlen noch 7,20 Euro. Dies bedeutet eine deutliche Reduzierung der Zehner-Karte, die zuvor 17,60 Euro gekostet hat. Der Kauf der Mehrfahrentarte ist im Stadtbustag möglich. Die Jahreskarte für den Stadtbustag ist jetzt für einen Euro pro Tag, also 365 statt 380 Euro, zu

erhalten. Ermäßigte zahlen 265 Euro. Die prozentual relativ hohen Preisreduzierungen bedeuten eine auf das Basisjahr 2017 hochgerechnete Mindereinnahme von ca. 26.000,00 Euro im Jahr, erklärte Stadtwerke-Chef, Markus Schwarz. Die Stadtwerke möchten mit den neuen attraktiven Preisen, die Kundschaft zum Umsteigen vom Auto auf den Bus bewegen und einen deutlichen Zuwachs im Stadtbusverkehr erzielen. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Ohne Zwei in die Wahl

Die Mitgliederversammlung der SPD Singen für die Nominierung der Listen für Gemeinderat und Kreistag findet am Mittwoch, 13. März um 19 Uhr im Nebenraum des Clubheims des FC Singen 04 statt. Verdiente Gemeinderäte haben schon im Vorfeld bekannt gegeben, dass sie für das neue Gremium nicht mehr zur Verfügung stehen. Nach Manfred Bassler wird auch Christel Höpfner nicht mehr für den neuen Gemeinderat kandidieren, wie sie dem WOCHENBLATT verriet. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Der neue Dacia Duster
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Region

GRILL-SAISON STARTET

Mit LIVE Grillen und gratis Verkostung & Gewinnspiel am Samstag, 9. März ab 11 Uhr bei »Mauch Grün erleben.« Dazu gibt's saftige Frühjahrsrabatte! Zum Beispiel Italienische Kräuter sowie viele Deko Artikel! Weitere Infos im Innenteil (S. 23-25) dieser Ausgabe.



Singen

STIFTUNG LIEBENAU

Teilhabe und Inklusion ermöglichen will die Stiftung Liebenau mit einem Wohn- und Förderprojekt in der Bruderhofstraße in Singen. Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung, herausforderndem Verhalten und einem sehr hohen Unterstützungsgrad werden optimal unterstützt. Mehr auf Seite 14.

RUBY & SCHINDLER

DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de



Riedheim



Bürgermeister Rupert Metzler wurde am Schmutzigen Dunschtig gleich zweimal entmachtet.
swb-Bild: Verein

»Gschwätzt wörd viel!«

»Gschwätzt wörd viel!« war das Motto der Riedheimer Narren und das stellten sie am Schmutzigen Dunschtig unter Beweis. Die als Bergarbeiter verkleideten Castellaner waren bereits ab 6 Uhr im Dorf unterwegs, um die Schlafenden zu wecken. Nach dem Frühstück auf der Empore zogen diese dann gemeinsam mit den Struelis weiter zum Rathaus. Zur großen Überraschung der anwesenden Narrenschar musste nicht nur der anwesende Ortschaftsrat entmachtet werden. Auch Bürgermeister Rupert Metzler war anwesend. Gerüchten zufolge sei er durch einen geheimen Tunnel, den die Kumpels vom FZ Castellaner gegraben hatten, nach Riedheim geflüchtet und habe Asyl beantragt, um sich vor dem Fasnachtstrauerspiel in Hilzingen zu retten und sich von sei-

nem Amt befreien zu lassen. Von Containersiedlungen am Sportplatz zur Flüchtlingsunterbringung wurde das allgemeine Gschwätz um das Dorfgeschehen reflektiert. Dabei wurde auch manch eine Bauplanung, wie die schrumpfende Distanz zwischen Hilzingen und Riedheim, kritisch beäugt. Natürlich wurden die anwesenden Politiker für das vergangene Jahr zur Verantwortung gezogen und gerecht bestraft. Mit von Pflastern verschlossenen Mündern hoffte man, sich wenigstens über die Fasnachtstage, von dem vielen Gschwätz zu befreien. Metzler wurde später auch noch in Hilzingen entmachtet. Gerüchten zufolge konnte er seine Schnorre trotz Pflaster nicht halten und wurde von den Riedheimer Narren deswegen umgehend nach Hilzingen abgeschoben.

redaktion@wochenblatt.net

Singen-Überlingen

»Hüuserb'suech«
Überlinger Tradition seit 60 Jahren

Schon seit 1949 zieht der Musikverein Überlingen am Ried traditionell am Fasnet-Mäntig mit Musik durchs Dorf und besucht verschiedene Häuser und deren Familien. Nun jährt sich diese Hüuserb'suech-Tradition zum 70. Mal und aus diesem Grund hat OB Bernd Häusler das Goldene Buch der Stadt Singen mitgebracht, in das sich nun die Mitglieder des Musikvereins eintragen. »Für die Nachwelt unerlässlich« so der OB. Ortsvorsteher Bernhard Schütz nahm direkt die Gelegenheit wahr »de Bernd vu Überlinge« angesichts des »desolaten Zu-

er ja eigentlich sozusagen im Fasneturlaub sei. Der Musikvereinsvorsitzende Klaus Rimmele sprach gar scherzhafterweise von »immateriellen Kulturerbe«, wie es neudeutsch so schön heißt, betonte jedoch, dass mit der 70-jährigen Tradition der Hüuserb'suech durchaus die Vielfalt im Dorf aufgezeigt werde. »Wir stehen zu unseren Wurzeln,« so Rimmele. »70 Jahre sind vugange, seit der Brauch hat angefangen. Überall gab's viel zu trinke, manchmol au ä Stückle Schinke, dazu au no en Schluck Kaffee, damit de Kopf it tuet so weh«, reimte Bernhard Schütz.



OB Bernd Häusler brachte das Goldene Buch von Singen mit in dem sich auch Oskar, Lilli und Herbert Brutscher sowie Klaus Rimmele eintrugen.
swb-Bild: ly

stands des Obergeschosses,« zu einer direkten Besichtigung in der alten Schule einzuladen, doch der lehnte dankend ab, da

Passiert sind in den Jahrzehnten mancherlei Geschichten, davon konnten noch die weit über 80-jährigen Überlinger Bürger Oskar, Lilli und Herbert Brutscher berichten, die vor 70 Jahren dabei waren, als sich die jetzige Tradition ganz am Anfang befand.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr unter:
wochenblatt.net/
bilder

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 51 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



Riedheim

Ebringen



Strahlender Sonnenschein begleitete die Narren beim Narrenbaumumzug am Schmutzigen Dunschtig durch Ebringen. Auch durch stürmisches Wetter beim Narrenbaumstellen ließ sich die gute Laune der Narren nicht vertreiben. Anschließend eröffnete Wilhelm Brachat das bunte Programm mit seinen nächtlichen Erfahrungen beim Mostholen. Sandra Jäkle und Heidi Schmidle alias Käthe und Karl versuchten durch ein neues Kennenlernen ihre Beziehung aufzufrischen. Im Kiosk am Woghüsli waren Wilhelm und Sandra Brachat verwirrt, ob der Kunde nun die Zeitung von gestern, vorgestern oder heute wollte. Sonja Eichinger und Laura Sickinger ließen sich über ihre Männerprobleme aus. Durch das Programm führte Michael Hellmann, musikalisch setzten die Ebringer Fasnachtsmusiker Akzente. Im Bild: Andrea Beil bei ihrem Auftritt.

„Sonderverkauf“

alles zum halben Preis!!!

Samstag, 9. März 2019
10.00 – 15.00 Uhr



der Kleiderladen
in Singen, Ringstr. 18 a

„Sonderverkauf“

alles zum halben Preis!!!

DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,
der Förderverein der Eduard-Presser-Grundschule e.V. lädt Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.
Sie findet statt

am Dienstag, den 19.03.2019
um 20.00 Uhr im Gasthaus »Sonne« in Riedheim
Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen bzw. Wiederwahl des Vorstandes
7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand des Fördervereins der
Eduard-Presser-Grundschule e.V.

OBI

DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-
Vermittlungsservice

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800-011 71 03

HERTRICH
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Paprikalyoner

mit viel frischer bunter Paprika
100 g

1,25

Bauernbratwurst /
Käseknacker

herzhaft zum Vespern
100 g

1,25

Rohpolnische /
Bergkraxler

die deftige Halbdauerware

1,28

Schaschlikspieß

Rind / Schwein / Paprika und
Zwiebel am Spieß
100 g

1,08

Rinder-Hochrücken

saftig für den Topf,
den Ofen oder die Pfanne
100 g

1,55

Rinderschnitzel/
-plätzli

unsere A-la-Minute-Spezialität
mit Bärlauch gewürzt
100 g

1,55

Baustellen-Spezial

alle Dosen und Gläser mit unseren Wurstspezialitäten mit **15% Rabatt**

Handwerkstradition
seit 1907

Singen

Kandidaten der Neuen Linie

Die Nominierungsveranstaltung der Neuen Linie findet am Freitag, 15. März um 19 Uhr in der Goldenen Kugel statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Fastenessen der CDU

Der CDU-Stadtverband Singen lädt ein zu einem politischen Fastenessen am Sonntag, 10. März, 11 Uhr in der Zunftschür der Poppele Zunft in Singen. Zu Gast ist Thorsten Frei, Bundestagsabgeordneter für den Schwarzwald-Baar-Kreis und das Obere Kinzigtal sowie stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Kies ausreichend für 2 bis 3 Jahre

Die Erweiterung des Kiesabbaus Walddistrikt »Erlenwald« nahe Überlingen am Ried um eine Teilfläche von 1,7 Hektar erhitze die Gemüter im Gemeinderat in seiner letzten Sitzung. Nachdem sowohl der Ortschaftsrat in Überlingen am Ried als auch der Gemeinderat in Rielasingen-Worblingen ihre Ablehnung ausgedrückt hatte, musste das Singener Gremium, wie OB Häusler es ausdrückte, mit der Faust in der Tasche zustimmen, da das Gebiet als Vorranggebiet ausgewiesen ist und sich im Besitz des Landes Baden-Württemberg befindet. Im Rat gab es 19 Zustimmungen, drei Ablehnungen und sieben Enthaltungen. Dirk Oehle (Neue Linie) blutet etwa das Herz, wenn man gezwungen werde, über eine Sache abzustimmen, die man keinesfalls vertreten kann. Deshalb habe er sich notgedrungen, um Schaden von der Stadt Singen zu nehmen, der Stimme enthalten. Die Dauer des Abbaus war vom Betreiber auf zwei bis drei Jahre angesetzt worden. Auf diese Frist pocht jetzt das Gremium: »Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird mit der Forderung erteilt, dass die Abbaumenge für zwei bis drei Jahre ausreichen muss«, heißt es in dem geänderten Beschluss.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Basketballcamp in Osterferien

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Basketballcamp in den Osterferien (23. bis 25. April, Turnhalle der Bruderhofschule). Anmeldungen an SKP, Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de.

Singen

Ein echtes Jahrmarkt-Jubiläum
Seit 125 Jahren schon gepflegter Brauch bei der Poppelezunft

Es ist unterm Hohentwiel eine liebgewonnene Tradition, dass die Narren sich am Fasnet-Sonntag beim Närrischen Jahrmarkt

mutmaßt, vielleicht begründet aus einem Fasnetmotto. Ab den 50er Jahren sei der Jahrmarkt in Singen richtig ins Rollen ge-

innert sich im Gespräch mit dem WOCHENBLATT an die Erbsensuppe in den 60er Jahren, die die Maggi ausschenkte. Auch 2019 war wieder für Speis und Trank in unterschiedlichster Weise gesorgt. Doch auch die Truppen vom Zunftball wie der mobile Stammtisch und der Straßenfasnet wie der »Glo-Bus« – die mobile Toilette mit Schaffner Helmut Thau, machten hier Station. Originell die Ablassbriefe, die die Freunde der Scheffelhalle anboten und die

gerade an Fasnet reißenden Absatz fanden. Kanzler Ali Knoblauch und Säckelmeister Holger Marxer zogen ein positives Fazit einer tollen Fasnet. Das Sicherheitskonzept sei aufgegangen, so Marxer. Knoblauch scherzte, für das Wetter sei der Zunftkanzler verantwortlich.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



Hoorig auf 125 Jahre Närrischen Jahrmarkt v.l.: Zunftkanzler Ali Knoblauch und die drei letzten Marktmeister der Poppele, Wolfgang Denzel, Jogi Kohnle und Rainer Maier.

swb-Bild: stm



auf dem Rathausplatz treffen. De Billige Jakob mit seinen unzähligen Kuriositäten, das Bähnchen, das Kindertheater der Muttersprach Gesellschaft der Wurstzipfelstand sowie jede Menge Spaß und Foppereien machen ihn zu einem harmonischen Ausklang der Straßenfasnet in Singen für die ganze Familie. Vor 125 Jahren gab es den Närrischen Jahrmarkt das erste Mal. Wie der Marktmeister der Poppele-Zunft Rainer Maier,

kommen und aus der Singener Fasnet nicht mehr wegzudenken. Für den ehemaligen Marktmeister Wolfgang Denzel ist es ein »toller Treffpunkt«. Für Jogi Kohnle, der von 1993 bis 2013 Meister über den Jahrmarkt war, sind es die Vereine, die gemeinsam hier so vieles auf die Beine stellen. In einem Jahr mussten sie den Platz für den Jahrmarkt selbst mit Raupen von Hans Willam räumen. Wegen der Kuwait-Krise fiel er 1991 aus. Christian Siebold er-

Singen

Humanist mit Sinn für Narretei
Dr. Karl Glunk mit 93 Jahren verstorben

Er saß noch im Publikum beim jüngsten Narrenspiegel der Poppelezunft in der Singener Stadthalle, so wie in jedem Jahr. Die heurige Fasnet konnte Dr. Karl Glunk leider nicht mehr erleben. Er verstarb im Kreis seiner Familie am Mittwoch vor dem Schmotzigen Donnerstag, wie die Poppelezunft auf ihrer Homepage informierte. Bereits am gestrigen Dienstag wurde er unter sehr großer Anteilnahme auf dem Singener Waldfriedhof beerdigt, mit vielen Erinnerungen an einen Mann, der die Stadt in 50 Jahren prägte. Mit dem Tod von Dr. Karl Glunk endet ein vielgestaltiges Leben eines überzeugten Humanisten wie Badeners. Als das WOCHENBLATT im Jahr 2002 den 50. Geburtstag Baden-Württembergs mit einer großen Sonderbeilage feierte, erinnerte sich der »Karle« wie er in Singen von seinen Freunden gerufen wurde, im Gespräch mit dem damaligen Chefredakteur Hans-Paul Lichtwald an jene seine Jugend. Aus Gutmadingen auf der Baar stammend, flog er einst als Jugendlicher aus der »Hitler-Jugend« raus, weil er lieber auf der Kirchenorgel spielte, als an den sonntäglichen Treffen der NS-Nachwuchsorganisation dabei zu sein, was damals Pflicht war. Die Gründung des Bundeslands Baden-Württemberg nach einer Volksabstimmung von 1951, bei der Südbaden nur mit 38 Prozent zugestimmt hatte und von den drei anderen Bezirken überstimmt wurde, forderte den

Badener in ihm heraus. Glunk, damals junger Referendar in Rastatt, wurde bald zum Kämpfer für die Badische Frage, 1961 kam es mit einer Delegation der damals aktiven Badischen Volkspartei sogar zu einem Zusammentreffen mit Bundeskanzler Adenauer, der hier im weiter schwelenden Streit vermitteln wollte, der nach einer erfolgreichen Klage der Badener vor dem Verfassungsgericht erst in einer zweiten Volksab-



Beim Narrenspiegel der Poppele war Dr. Karl Glunk im Februar noch unter den Zuschauern. Am Mittwoch vor Fastnacht ist er im Alter von 93 Jahren verstorben.

swb-Bild: stm

stimmung von 1970 sein politisches Ende fand, als die Badener nun mit über 80 Prozent endlich dem Südstaat seine Basis gaben und das Land, so Glunk damals seine Legitimation bekommen habe. Glunk war freilich schon mit ganzen Herzen Badener, und sogar Vorsitzender der Badischen Volkspartei ab 1962 gewesen, bis zu ihrer Auflösung. Dass er in Singen Rektor des Hegau-Gymnasiums werden

konnte, war da auch dem Großmut des damaligen OB Theopont Diez kurz vor der eigenen Abwahl zu verdanken. Glunk hatte immerhin bei der letzten Landtagswahl noch gegen Diez kandidiert und ihm doch 15 Prozent der Stimmen abgenommen. Die Leitung der Schule ab 1968 fiel mit einem anderen bedeutenden Ereignis zusammen. Er wurde Zunftmeister der Poppelezunft. Und das blieb er bis 1982. Schule und

Fastnacht rückten damals durchaus zusammen. Die Wahl des Hemdglonker-Königspaares aus den Reihen der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums war damals ein gesellschaftliches Ereignis. Und auch der Name »Hegau-Gymnasium« ist ihm indirekt zu verdanken. Denn als das »Friedrich-Wöhler-Gymnasium« in Singen in den frühen 1970er Jahren dazu kam in Folge des starken Wachstums der Stadt, gab es im

Gemeinderat eine heiße, vom damalige Gemeinderat Emil Sräga ausgelöste Debatte, die »Eliteschule« doch in Gerhard-Hauptmann-Gymnasium zu benennen, setzte sich Glunk durch. Er war auch der bisher am längsten agierende Schulleiter dort, bis 1988 prägte er viele Generationen von Schülern, wenn auch im Nachhinein sich mancher eine kritischere Aufarbeitung der Rolle der Schule im Dritten Reich gewünscht hatte. Seinem Gymnasium blieb er immer verbunden. Der Besuch zu seinem 90. Geburtstag dort brachte das deutlich zum Ausdruck. Die Poppelezunft führte er bis 1982 an. Zu seinem 80. Geburtstag wurde er als der »Retter des Narrenspiegels« gewürdigt, für den er viele Texte schrieb und natürlich im Lehrerchor dabei war auf der Bühne. Die Überzeugung zur Fastnacht zeigte Wirkung. Sein Sohn Stephan Glunk wurde nicht nur auch Lehrer, er ist heute Zunftmeister der größten Singener Narrenzunft, die längst den Weg vom »Fasching« zur lebendigen Brauchtumspflege gefunden hat. Auch mit den »Poppele« blieb er bis in seine letzten Lebensstage eng verbunden. Eben bei den Narrenspiegeln war er stets dabei und auch sonst ein intensiverer Beobachter, wenn auch in den letzten Jahren mit zunehmendem Alter ein immer stillerer. Aber das mit ganzen Herzen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



► ALLES GUTE

Am letzten Mittwoch feierte das Singener SPD-Urgestein Harry Falk seinen 90. Geburtstag. Und zum Feiern, auf Einladung des SPD, in sein Wohnzimmer – das Cafe Mocca – kamen unzählige Gratulanten, politische Weggefährten aller Parteien und Freunde der Widerholdschützen. Selbst der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg ließ durch Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler Geburtstagswünsche übermitteln. Die Fraktionsvorsitzende der SPD, Regina Brütsch, war tief gerührt und bezeichnete den Ehrenringträger und Träger der Staufer-Medaille Falk als »Sozialdemokraten durch und durch«. Geprägt von der Kriegsgefangenschaft habe der ehemalige Betriebsrat der Alu auch in seinen 24 Jahren im Gemeinderat nie verbissen agiert, sondern war einer der prägenden Gestalten im 125-Jubiläumsjahr der Singener SPD. Falk – kein Freund der langen Reden – erinnerte daran, dass er 1952 in Singen gut aufgenommen worden sei und dankte seiner Frau Pia, die es 66 Jahre mit ihm ausgehalten habe.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



► HEMDGLONKER

Es ist Jahr für Jahr einer der emotionalsten und »urigsten« Momente, wenn der »Bögg« auf dem Rathausplatz nach dem Hemdglonkerumzug in Flammen aufgeht und das Feuer alles vernichten soll. Durch die milde Wetterlage war der diesjährige Hemdglonkerumzug durch die Singener Innenstadt recht gut besucht. Das war auch die ideale Bühne für das frisch gekrönte Hemdglonkerkönigspaar des Hegau-Gymnasiums, Simone, die Unglaubliche und Jamil, der Unbesiegbare (Bild unten), die ihre neue Prominenz sichtlich genossen. Bilder gibt es unter bilder.wochenblatt.net.



Rielasingen-Worblingen



Die katholische Frauengemeinschaft wusste das Publikum zu unterhalten.
sub-Bild: Hans Fenker

Auf der närrischen Blumenwiese

Die katholische Frauengemeinschaft St. Nikolaus Worblingen konnte zur Frauenfasnet viele Besucher empfangen. Die Gäste strömten toll kostümiert und aufgeputzt ins Pfarrheim. Empfangen vom Team der Pusteb Blumen, die mit ihrem Tanz auf der Blumenwiese und der Begrüßung von Marion Labelli, einen schönen Rahmen boten. Dann folgte ein Knaller nach dem anderen. Eine Augenweide war Uli's Klatschmohnchörle mit ihren großen roten Blättern, die ausgezeichnet singen konnten. Was eine Blumenliebhaberin erleben muss, wenn sie

sich einen neuen Liebhaber anscheln will, zeigte Jutta. Hoher Besuch wurde von vier Prinzessinnen aus der Provinz Arlen erwartet. Ein Märchen erzählte Heidi vom singenden Autoverkäufer, der als Roland Kaiser mutierte. »Ohne Technik bist du nix, du brauchst einen Thermomix. Männer brauchen so was natürlich nicht«, erklärte Sonya. Krönender Abschluss war die Tanzshow mit den »Crazy Ladies«. Wie aus einem Varietè-Theater entsprungen, begeisterten sie mit ihren tollen Kostümen.

redaktion@wochenblatt.net

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110

Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE

Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

09./10.03.2019

Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

Singen

Tasten-Lady bei Bildungskreis

Die »Tasten-Lady« spielt beim Senioren-Bildungskreis am Freitag, 8. März, um 15 Uhr beim Stadt-Seniorenrat (Singer Marktpassage, August-Ruf-Straße 13), beliebte Schlager und Evergreens. Gäste sind herzlich willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Anmeldung für den Flohmarkt

Die Steißlinger Spiel- und Krabbelgruppe veranstaltet am Samstag, 23. März von 10 bis 12 Uhr in der Seeblickhalle wieder einen Frühjahrs-Flohmarkt rund ums Kind (Schwängere ab 9.30 Uhr). Verkauft werden gut erhaltene Kinderkleidung und Kinderzubehör, wie Spielsachen oder Kindersitze. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Tischreservierungen werden unter 01590/3138022 am Montag, 11. März von 20 bis 21 Uhr für Steißlinger, und am Dienstag, 12. März ebenfalls von 20 bis 21 Uhr für auswärtige entgegen genommen. Aufgrund der Nachfrage können pro Person maximal zwei Tische reserviert werden.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

AWO-Clubprogramm vom 7.–13.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.); 13-14 Uhr Englisch. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 11-12 Uhr Gruppe für das Wohlbefinden; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Informationen unter Telefon 07731/9580-47.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begeg-

Vereine

Schlatt u. Kr.

MV

Hauptversammlung, Fr., 8.3., 19.30 Uhr.

Singen

BLASMUSIKVERBAND HEGAU-BODENSEE

Hauptversammlung, So., 10.3., 9 Uhr in der Hörihalle, Schulstr. 2, Gaienhofen.

CARITASVERBAND

Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Betreuer/Innen. Der Kurs umfasst 4 Abende. Dienstag 12.3., 19.3., 26.3., 2.4. Kurssort: Berufsbildungsbereich des Caritasverbandes Singen-Hegau, Freiheitstr. 15-17, Singen. Anmeldung bis 8.3. Info und Anmeldungen unter Telefon: 07731/96970251, starz@caritas-singen-hegau.de.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs. Neu: Yoga-Kurs, 17-18 und 18.15-19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen.

FFW ABTEILUNG STADT

Hauptversammlung, Mo., 18.3.,

19.30 Uhr im Feuerwehrhaus, Hauptstr. 31, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seniorenachmittag, Do., 7.3., 14.30 Uhr, Scheffelstube Hertrich, Singen.

HOSPIZVEREIN SINGEN UND HEGAU

Neuer Qualifizierungskurs von März bis Juli. Beginn des Wochenendblocks am 22./23.3. Information unter: 07731/31138 oder kontakt@hospizvereinsingen.org.

LICHTBILDNER GRUPPE

Clubabend, Do., 7.3., 19.30 Uhr, Leimdölle 1, Vereinsraum UG, Singen. Thema: Weitwinkel- u. Panorama-Aufnahmen. Info unter www.fotoclub-singen.de.

LICHTBILDNER GRUPPE

Jahreshauptversammlung, Do., 21.3., 19.30 Uhr, Leimdölle 1, Vereinsraum UG, Singen; u. a. stehen Wahlen an. Info unter www.fotoclub-singen.de.

NATURFREUNDE

Fischessen, Mi., 6.3., 18 Uhr im Vereinsheim. Anmeldung und Informationen unter Telefon: 07731/47280.

SCHWARZWALDVEREIN

Jahreshauptversammlung, Sa., 16.3., 15 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str. 67, Singen.

Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates. Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.

»ZWAR – zwischen Arbeit und Ruhestand«, alle Termine der Gruppen unter www.zwar-singen.de.

Sonderverkauf »Jacke wie Hose« – der Kleiderladen – Sa., 9.3., 10 – 15 Uhr, Ringstr. 18a, Singen.

IG-Metall-Seniorinnen und -Senioren treffen sich Di., 12.3., 14 Uhr im Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67.

Neuer 1er-PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab Mo., 11.3., 14.30 Uhr, Familienhaus TakaTuka-Land, Schlacht-

Erste-Hilfe-Kurs, Sa., 9.3. im Eiszeitpark Engen. Info: 07533/1894.

Frühlingswanderung, So., 10.3., Treffpunkt: 12.40 Uhr Bahnhof Singen. Info: 07731/42831. Wanderung vom Duchtlinger Berg zum Mägdeberg, So., 17.3., Treffpunkt: 12 Uhr Parkplatz Hallenbad Singen (Fahrgemeinschaften); 12.30 Uhr Wanderparkplatz Duchtlinger Berg. Info: 07731/66225.

Wanderführer-Ausbildung Teil 2, Sa./So., 9./10.3., Impulshaus Engen. Anmeldung unter Telefon: 07731/42395.

STTV

Sportkalender Kunstturnen 1. Bundesliga: 9.3., KTV Straubenhardt. 20.4., TG Saar. 27.4., TSV Pfuhl. 19.10., SC Cottbus. 26.10., Siegerländer KV. 9.11., TuS Vinnhorst. 16.11., TV Wetzgau.

TC

Mitgliederversammlung des Tennis-Clubs, Mi., 20.3., 19.30 Uhr im Aach Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

Überlingen a. R.

TSV

Mitgliederversammlung, So., 17.3., 19.30 Uhr im Sportlerheim Siebenschläfer, Jahnstr. 52, Überlingen a. R.; u. a. stehen Wahlen an.

hausstr. 32, Singen; geeignet für Kinder, die bei Kursbeginn ca. 8 Wochen alt sind; 10 Treffen, davon 1 – 2 Elternabende. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 – 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 13.3. (nicht 6.3.!) ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1936/37 nächstes Treffen am 13.3. (nicht 6.3.!) ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.

Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde«:

»Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.

»ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

dienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 9./10.3.2019:

»Singen«: St. Elisabeth: Sa.,18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.

St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St.

mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottes-

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 9./10.3.2019:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst.

Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Generationengottesdienst



Der lange Umzugsweg forderte auch manche Hexe in der Kondition heraus. Gut rasten ließ es sich da vor dem St. Anna Pflegeheim, das unmittelbar an der aktuellen Umzugsstrecke liegt.

Singen

Riesenansturm auf den Fastnetsumzug

Da hat einfach alles gestimmt zum großen Fasnetsumzug der Poppelezunft am Samstagnachmittag. Auch, dass in der Zunftschüür noch größere Mengen Plaketten vom Narrentreffen 1985 lagerten, die nun zum Eintritt auf den Rathausplatz berechtigten, nachdem die aktuellen Plaketten bereits am »Schmotzigen Donnerstag« ausgegangen waren. »Ich glaube mehr Menschen bekommt man einfach nicht nach Singen hinein, das war der größte Ansturm, den ich selbst auf diesen Umzug erlebt habe«, zeigte sich Zunft-Säckelmeister Holger Marxer sichtlich beeindruckt. Dicht gedrängt standen die Zuschauer, um die 65 angekündigten Gruppen. Zu erleben, die

sich hier gleich gut gelaunt zeigten wie auch das Publikum, das eifrig in die Narrenrufe mit einstimmte. Besonders beeindruckend war die große Zahl von Kindern, die hier natürlich auf die »Mocken« aus waren, die reichlich verteilt wurden. Und da auch durch die Kinder-einrichtungen und bei vielen der Maskengruppen viele »Narrensomen« im Umzugsweg unterwegs waren, gab es viele schöne Begegnungen auf Augenhöhe.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Noch
Fotos
unter:
wochenblatt.net/
bilder

Rielasingen

»Daggi« Beger wird Obristin Ordenssitzung der Rattlinger mit viel Lärm für die Hansele

Da gab es die Ovationen mit der Ratsche, und zwar minutenlang. Denn bald stellte sich heraus, weshalb gerade der Präsident der Narrenvereinigung, Rainer Hespeler, zum Ordensabend des Narrenvereins Burg Rosenegg in die »Krone« gekommen war. Nicht, weil er sich erinnerte, wie er einst als Jungspund und Alleinunterhalter in der Rosenegghalle seine ersten Sporen verdiente, und nicht, um festzustellen, dass die Gastzünfte noch immer auf den »billigen Plätzen« in der Krone sitzen müssen und sogar das Tischtuch noch immer dort das selbe Loch hat. Nein, er war gekommen, um die »Daggi« zur Obristin der Narrenvereinigung zu ernennen. Eigentlich hätte die Ehrung schon beim Narrenkonvent vollzogen werden sollen, zusammen mit ihrem Mann Bögiy. Doch der war leider zwischen den Jahren seiner heimtückischen Erkrankung erlegen



Dagmar Wenzler-Beger mit Narrenpräsident Rainer Hespeler, Landvögtin Ulrike Wiese und dem Rattlinger-Präsident Holger Reutemann am Ordensabend.

und ausserdem war der Konvent auch noch an einem Narrenspiele-Wochenende. Darum wurde diese hohe Ehrung nun nachgeholt. Beim Lebenslauf von Dagmar Wenzler-Beger musste Rainer Hespeler mehrmals Luft holen. Sage und schreibe seit 47 Jahren ist sie in der Rielasinger Fastnacht aktiv, seit 1976 dann

offizielles Mitglied, seit 1978 im Ensemble der Narrenspiele von Martini, die sie auch schon seit 1990 als Autorin und Regisseurin begleitet. Seit 1978 ist sie auch auf der Bühne der Narrenspiele und startet mit einer »Jungnarrennummer«. Seit 1992 führt sie auch dort Regie. Viele Auftritte mit Sigrun Mattes gab es, zehn Jahre verkör-

perte sie mit Edith Auer »Hermine und Cecilie«. Insgesamt konnten einige närrische Hochkaräter in der Sitzung geehrt werden. Und dafür war wiederum Landvögtin Ulrike Wiese in die Sitzung gekommen um für 40 Jahre Gerlinde Schellinger zu ehren, wie Regina Fortenbach, die die 40 schon vor zwei Jahren voll hatte, und die mit dem Dackelorden ausgestattet wurde, zumal sie seit 19 Jahren die Kasse des Vereins verwaltet. Für 25 Jahre wurden Gunnar Kattge und Marlene Martin geehrt, für 20 Jahre Sandra Fürst. Daniel Pieper gedachte der Gründung der Hansele vor 40 Jahren. Die »Wieber« hatten sich diesmal die Akteure des »Gilde«-Auftritts vom Narrenspiegel vorgenommen, die nochmals zu »Damen« verwandelt wurden und ein gemeinsames Lied singen mussten.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen-Überlingen



Originelle Sketche würzten die Überlinger Frauenfasnet.
swb-Bild: Hlavacek

»simply the best« Überlinger Frauenfasnet

»simply the best« – einfach das Beste, so sang es einst nicht nur Tina Turner, sondern nun auch der Spatz von Überlingen am Ried bei der rauschenden Frauenfasnacht im Franziskusheim und traf damit auf uneingeschränkte Zustimmung der närrischen Frauenschar, denn wieder war eine Menge Spaß geboten. Ein neuer Höhepunkt in diesem Jahr war der Einmarsch der um das Doppelte angewachsenen Vorstandschaft der Frauengemeinschaft. Traditionell eröffnete der Narrensamen der Überlinger Hexen-Katzen-Clique mit ansteckendem Groove den unterhaltsamen Abend. Ebenfalls eine liebgewonnene Tradition stand nach zweijähriger Pause wieder auf der Bühne: Theres und Fine. Die Wahrzeichen der Überlinger Frauenfasnacht gaben gemeinsam ihre Erlebnisse und Gedanken mit viel Humor zum Besten. Eine Gruppe älterer Damen stellte fest, dass man mit zunehmendem Alter nach der Frauenfasnacht noch älter aussieht. Dieses Gefühl konnten die wild abtanzenden Liliput-Damen auf keinen Fall bestätigen. Noch größere Fitness bewiesen die Mädchen der Überlinger Garde. Auch dieser Act

ist ein Novum auf den Brettern der Frauenfasnachtsszene. Gerüchten zufolge sollen sich in diesem Jahr auch bekannte Größen der Überlinger Männerwelt in Frauenkleidern unter das närrische Weibervolk gemischt haben, nachdem sie über dunkle Kanäle in Erfahrung gebracht haben, dass sie im Fokus der Frauenbelustigung stehen würden. Sie konnten sich in der Sendung »Herzblatt« mit Rudi Caramell und seinen dorfbekannten Kandidaten und Kandidatinnen spätestens nach der treffenden Zusammenfassung von »Susi« wiederfinden. Immer wenn Frauen sich zusammenfinden, werden viele wichtige Themen besprochen, bei denen »Mann« viel lernen könnte. So referierte Theres eindrucksvoll über »Sitzen ist das neue Rauchen«. Aber auch in allen anderen Nöten ihres täglichen Alltags, die sie in ihrer glühenden Rede an das Narrenvolk richtete, fand sich jede von den Frauen wieder. Spätestens bei der Überlinger Hymne waren sich wieder alle einig: »Den schönsten Ort, den es gibt, is unser Dorf am Ried«, eben »simply the best«.

Sassa Hlavacek
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Narriwo reist um die Welt Phantasievoller Dorfumzug zu Junkers Tafel

Eine schöne Dorffasnacht hat inzwischen den Traditionsstatus erreicht. Unter dem Titel »Narriwo reist um die Welt« erfreute sich der gemeinsame Umzug der drei Narrenvereine nebst Musik, Kindergärten und vieler weiterer Gruppen in diesem Jahr auch eines beachtlichen Publikumszuspruches. Vom Kulturpunkt Arlen aus zogen am Sonntag die zum Teil mit viel Einsatz ausstaffierten Gruppen, die sich da bildlich auf Seereise begaben, die Venedig darstellten, Afrikanerinnen mit ihrer Hütte, die als Inder Blumen verkaufen wollten, die sogar in All aus der ver-



Unterwegs mit der MS Arlen.

schmutzten Erde entflüchteten, im schottischen Highlander Kostüm musizierten, durch den Ort in Richtung Talwiesenhalle, wo das Programm munter weiter ging. Dort konnten Kinder

vor der Kinderfasnet in der Halle einen immerhin rund 15 Meter langen Narrenbaum aufstellen und der Junker Hans lud zu seiner inzwischen auch traditionellen »Tafel« an einem großen Tisch vor der Halle ein, auch Mitgebrachtes zu verspeisen, was angesichts der frühlingshaften Temperaturen gerne angenommen wurde.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Noch
Fotos
unter:
wochenblatt.net/
bilder

Arlen

Närrisches Pflegezentrum

Das närrische Veranstaltungsprogramm im Pflegezentrum St. Verena bot wieder viele Höhepunkte für die Bewohner und Gäste des Pflegezentrums. So wurden am Schmutzige Donnerstag die Narren aus Arlen stimmungsvoll begrüßt. Am Freitag bot der bunte Nachmittag mit dem Motto »Sport an diesem Fasnetsort« alles, was das närrische Herz sich wünscht. Als Akteure waren wieder dabei: Die Flohkiste Arlen, die Garde Worblingen, die Orgellelochbläri Arlen, Crazy Ladys aus Worblingen, die Frauengemeinschaft Arlen und die Musiker Werner und Robin. redaktion@wochenblatt.net

Schlatt unter Krähen

Hegau-Umzug lockte und rockte

Großartige Stimmung bei den Schlatter Breame am Sonntag

Dieses Jahr trieb der Hegau-Umzug durch Schlatt hindurch sein Unwesen. Unter dem Motto »Mir lond's rocke« heizte der Zug aus insgesamt 24 teilnehmenden Gruppen den Dorf so richtig ein. Vor dem Rathaus lockte die Fasnet die Massen bei strahlendem Sonnenschein auf die Straße, die sich dieses besondere Spektakel in der fünften Jahreszeit nicht entgehen lassen wollten. Das Konzept der drei Gründungsvereine, den Käfersiedern aus Mühlhausen, der Reblauszunft aus Hausen a.d.A. und natürlich der Narrenzunft Breame aus Schlatt u. Kr. ging voll auf. Mit dem Hegau-Umzug soll schließlich das Dorf belebt und eine Ergänzung zu den großen Fasnachtsumzügen der Region geschaffen werden, wobei die drei Gründungsmitglieder sich untereinander beim Austragungs-



Die Mühlhauser Damengymnastik machte auf dem Hegau-Umzug schon mal kräftig Werbung für ihr anstehendes Jubiläum.

swb-Bild: uj

ort abwechseln. Zunftpräsident Markus Wahdehn der Schlatter Breame freute sich vor dem Rathaus sichtlich über die vielen begeisterten Zuschauer, darunter auch Oberbürgermeister

Bernd Häusler sowie der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee Rainer Hespeler.

Kurz vor dem Start des Umzugs verlieh Bürgermeisterin der NV

Neu-Böhringen, Ulrike Wiese, drei Mal die Bronzemedaille der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee Kraft ihres Amtes als Landvögtin der Narrenvereinigung. Über diese ehrenvolle Auszeichnung durften sich Sandra Oexle sowie Ingrid und Markus Sager freuen.

Besonders rockig startete der Umzug, denn traditionell laufen die Gründungsvereine gemäß dem jeweiligen Motto der Fastnacht. Auch bei den Umzugsteilnehmern gab es so manches Jubiläum, beispielsweise feiert dieses Jahr der Musikverein Schlatt sein 60. Jubiläum und die Gymnastikgruppe Mühlhausen wird 25. Alle Gruppen sorgten mit ihrer Musik für tolle Feierlaune oder zeigten sich mit Süßigkeiten großzügig. So lässt's sich auch im Dorf rocke.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Ehingen



Da war selbst Kapitän Hans-Peter Lehmann nicht mehr zu halten, als die »Golden Ladies« das Quakenschiff rockten. swb-Bild: mu

Willkommen auf der MS Quaken

Mit einem närrischen »Willkommen an Bord«, wurden am Samstag Abend eine große Schar an Matrosen, schmucken Kapitänen, wilden Piraten und urlaubsreifen Touristen beim bunten Abend der Quaken in der maritim dekorierten Eugen Schädler-Halle in Ehingen begrüßt. Sie genossen eine turbulent-amüsante Seereise auf dem Luxusdampfer mit hohem Unterhaltungswert - gekonnt moderiert von Florian Dold. Nach dem obligatorischen Kapitän's Dinner hieß es »Leinen los« für die MS Quaken mit Kapitän Stefan Heiser und seine Crew. Die Fahrt begann rasant mit den »Golden Ladies«, alias Beate Enz-Kraus, Lucia Niestroj und Ramona Stückler, die zwar solo aber bestens gelaunt ihre Urlaubsträume samt Möberrückbau auf Parkett brachten. Am Ende war selbst Gemeinde-Kapitän Hans-Peter Lehmann nicht mehr zu halten und begleitete das charmante Trio tanzend von der Bühne. Wie missverständlich ein Gespräch verlaufen kann führten anschließend Armando (Armin Oexle) und seine wunderförmige Puppe ErnstFall (Toni Braun) mit viel Sprachwitz vor, ehe sich die »Laboris« auf dem Landgang austobten und

eine mitreißende Tanzeinlage zu »Pirates of the Caribbean« boten. Fast schon Kultstatus genießen »Die Stengeles« - Mutter Jutta und Tochter Linda brillierten einmal mehr mit ihrem Auftritt als Landpomeranze trifft auf englische Lady. In unwillkürlichem Denglisch verstanden sich beide am Ende trotz schwer überbrückbarer Sprachbarriere prächtig - dank des süßigen Hegauer Zwetschgenwassers. Ihren großen Auftritt hatten dann die schmucken Quakenwieble, als sie bei einem Landgang tanzend und singend New York eroberten. Als »Drufgänger« in zünftigen Krachledernen begeisterte »Dä Xangverein« unter Dirigent Wilfried Heiser, ehe die »Quaken-Traum-schiff-Crew mit einem rasanten Potpourrie ihre unterschiedlichen Jobs auf dem Kreuzfahrtschiff präsentierten. Ebenso abwechslungsreich wie amüsant imitierten dann die Holzer Stars und Sternchen auf ihrer Bodenseekreuzfahrt und das närrische i-Tüpfelchen setzten schließlich die »Kuttlabutzer« mit einem Medley der guten Laune, als sie sich als Pocahontas auf zu neuen Ufern machten.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Gailingen

Der Zirkus geht weiter

Machtübernahme im Rathaus

»Ihr Narren groß und klein, kommt in die Manege rein, ihr Zirkuskinder seid nun heiter, unser Zirkus der geht weiter«, rief Bürgermeister Dr. Thomas Auer am Schmotzigen Donnerstag von der Rath austreppe. »Der Zirkus geht weiter« war gleichzeitig das Motto der diesjährigen Rathausfastnacht. Im Rahmen des Mottos lud Zirkusdirektor Dr. Auer das Narrenvolk zu einer Sondervorstellung mit tollem Zirkusprogramm ein. Er präsentierte von der TIBBS die Katzen, die erheben ihre Tatzen, der Elefant mit

für seltene Gestalten, ich glaube die kamen letztes Jahr auch beim Alten«. Auer fuhr fort: »Das sind die Eichelklauber eine wilde Meute, bitte helft ja, helft mir doch ihr Leute«, und forderte: »Sperrt sie ein, die wilde Horde, bevor sie noch begehen Morde. Schützt Euren Chef mit eurem Leben, wir dürfen den Schlüssel ihnen nicht geben«. Zunächst ließ der oberste Eichelklauber Patrick Gansser Gnade vor Recht ergehen: »Was sollen wir Eichelklauber von dem Zirkus halten, dank des schönen Wetters lassen wir Mil-



Der oberste Eichenklauber Patrick Gansser erhob Bürgermeister Auer mit dem Eichelklauberorden in den Adelsstand, aber den Rathaus-schlüssel musste der Schultes dennoch herausrücken. swb-Bild: hz

seinem Rüssel, der das Wasser nimmt aus der Schüssel. Dann war da noch der Zirkusaffe und Chef-Domtöse Sandra Schilling, die die Bauhoflöwen platt macht sowie der August vom unteren Stock, Steffen van Wambecke schlüpfte in seinen besten Rock. Auch Haushaltsgewichtheber Kämmerer Rihm, der stärkste Mann der Welt, war mit von der Partie im Zelt. Chefsekretärin Katharina Zehner glänzte mit einem Drahtseilakt und das, weil sie starke Nerven hat. Allmählich mischten sich Eichelklauber unter das begeisterte Zirkuspublikum. Als das Gemeindeoberhaupt sie bemerkte rief er: »Was stehen da

de walten. Als Löwen, Clown und Zirkusdirektor verkleidet ihr durchs Rathaus springt, munter das Salto Mortale singt, da wallt das Blut in meiner Steuerzahler Brust, so einen Zirkus zu finanzieren habe ich keine Lust«. Dann aber machte Gansser ernst: »Hier auf dieser Treppe, wurde dir umgehängt die Bürgermeisterkette. Du hast etwas Besseres verdient, habe ich mir gedacht, deshalb bekommst du jetzt den Eichelklauberorden«. Dann energisch: »Rück endlich jetzt den Schlüssel heraus, Ich habe nun fertig, Ende und Aus«.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Tengen

Ob Bob oder Hugh – Schreier schafft's

Sie wetzten die närrischen Klingen, bis die Funken sprühten: Kamelia-Boss Michael Grambau und Tengens Verwaltungschef Marian Schreier im Blaumann lieferten sich an der Rathausabsetzung am Schmotzigen Dunschtig einen offenen Schlagabtausch. Doch am Ende war der Bürgermeister zu Bob der Baumeister degradiert worden und die Narren übernahmen die Macht am Randen.

chen Geschick war es bei dem frisch gekürten Baumeister nicht weit her. Also zeigte er sein Können beim Abriss des DRK-Gebäudes aus Pappmaché mit dem Bagger und ertete närrischen Applaus. Doch damit nicht genug, die nächste Maßnahme hat Baumeister Schreier schon in der Pipeline: »Das Schloss Blumenfeld, Leute, das wird ein Ereignis, das kriegt von mir eine Sondernut-



Baumeister Marian »Bob« Schreier in Aktion.

swb-Bild: mu

Dabei sollte Grambau eigentlich sein Waterloo erleben, wie der Schultes ankündigte. Schließlich liege ihm als Schwabe das Häusle bauen neben Spätzle und Trollinger geradezu im Blut. Schaffen sei auch dringend notwendig bei all den Neubauten wie Bauhof, Ärzthehaus, Dorfplatz, Bürger-saal und Feuerwehr – ganz nach bewährter Manier »Wir schaffen das«, mäkelte Grambau. Doch mit dem handwerkli-

zungserlaubnis. Als Hugh Heffner zieh' ich dort ein, denn: Wir sind ja Model – ähh, Modell-Kommune!« Ja, und den Grambau lasse er auch mal rein... Zur Finanzierung des Heffnerschen Luftschlosses schieße das Land sicher wieder einen kräftigen Zustupf zu, orakelte Schreier. »Dann kommen die Models, s'Ministerium bezahlt, ich als Schwob des wiederum sehr mag!« Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Engen



Närrisch entspannt: Bürgermeister und Hofnarr Johannes Moser mit Zunftmeister Sigmar Hägele. swb-Bild: ha

Der Narr im Rathaus

Mittelalterliches Treiben

Bei strahlendem Sonnenschein übergab der als Hofnarr verkleidete Bürgermeister Johannes Moser in bester Laune den eigentlichen Narren und dem Präsidenten der Narrenzunft, Sigmar Hägele, auf dem Marktplatz den Schlüssel zum Rathaus. Und damit für das Regiment über die Stadt. Passend zum Fasnachtsmotto »Mythen und Legenden« hatten sich die Mitarbeiter der Stadtverwaltung unter dem internen Motto mittelalterlich verkleidet, dass sie kaum wiederzuerkennen waren. »Dass da Hofnarr damals schon heimlich da Chef vu dem Ganzen war, wird mor jetzt immer mehr klar. Hit stot de Johannes jetzt do und zeigt sei wahres Gsicht. Als Hof-

narr vu Engen kasch dich bei uns zwar vergnüga, aber ich dua jetzt regiere«, kündigte der Narrenpräsident an. Darauf der scheidende Bürgermeister mit einem Seufzen erwiderte: »Obwohl es weder klug ist noch schlaun, dann regiert die Unvernunft in diesem Bau. Es sagte schon die heilige Sigrun von Büren, ein närrisches Volk lässt sich halt leicht verführen. Ich merke vor unserer Brauchtums-magie muss ich passe, und pflichtschuldigst mein Rathaus überlasse.« Danach wurde noch fröhlich unter den Klängen des Fanfarenzugs und der Stadtmusik weitergefeiert.

Dunja Harenberg
redaktion@wochenblatt.net



„Lond au d’Kirch im Dorf“ Singener Rathaus fest in Narrenhand



Stadtbus günstiger

Seit 1. März können die Nutzer der Stadtbusse günstiger fahren. Die Jahreskarte beispielsweise kostet nur noch 365 statt 380 Euro. Somit kann man umgerechnet



für einen Euro pro Tag Bus fahren. Rund 600 Jahreskartenbesitzer gibt es derzeit in Singen. Vielleicht kommen bald noch einige dazu?

Bei der Schülerkarte gibt es auch eine Reduktion um 15 Euro. Für sie zahlt man nunmehr 265 Euro. Auch die Mehrfahrkarten werden billiger. Sie bekommt man für 13,20 statt 17,60 Euro. Und die ermäßigten Tickets kosten nur 7,20 statt 9,60 Euro.

Info für Gewerbebetriebe Eigener Strom von der Sonne

Strom auf dem eigenen Dach zu erzeugen, das bietet Gewerbebetrieben handfeste Vorteile. Zu den technischen Anforderungen, zur Wirtschaftlichkeit und zu Möglichkeiten der Finanzierung lädt nun das Singener Energieunternehmen Solarcomplex in Zusammenarbeit mit der Stadt Singen, der Energieagentur Kreis Konstanz und der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau zu einer entsprechenden Informationsveranstaltung am Mittwoch, 3. April, ein (Beginn: 19 Uhr in den Räumen der Volksbank Singen, Güterstraße 37). „Eine selbst genutzte Kilowattstunde ist lukrativer als sie ins Stromnetz einzuspeisen“, betont Solarcomplex-Vorstand Bene Müller. Voraussetzung sei, dass der erzeugte Strom überwiegend im eigenen Gebäude genutzt werden kann. Daraus würden sich für Unternehmen äußerst interessante Versorgungsmodelle ergeben. Gerade in Singen mit seinen ausgedehnten Industrie- und Gewerbegebiete bieten die Firmendächer oder auch Fassaden oft ungenutzte Potenziale. „Die Lösungen rechnen sich für die Betriebe und das Klima“, so der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf.

Veranstaltungen für junge Leute

- Freitag, 15. März: Ausflug ins Kinder- und Jugendmuseum Donaueschingen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 10 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 15. März: Kreativwerkstatt „Holz, Stein, Stoff“ im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 5 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 15. März: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahre (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)
- Freitag, 22. März: Burger-Day im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 22. März: Klettern im Kletterwerk Radolfzell, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 20 Uhr, ab acht Jahre (Kosten 5 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 29. März: Back-Aktion im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab acht Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 29. März: Geocaching im Eiszeitpark Engen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 20 Uhr, ab acht Jahre (kostenlos; mit Anmeldung)
- Freitag, 29. März: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahren (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)
- Freitag, 5. April: Citybound in Singen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab zehn Jahre (kostenlos; mit Anmeldung)
- Freitag, 5. April: Escaperoom in Konstanz, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 20 Uhr, ab zehn Jahre (Kosten 10 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 12. April: Ruinenbesichtigung auf dem Hohentwiel, Treffpunkt am Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- Freitag, 12. April: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahre (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)

Weitere Informationen und Anmeldungen unter: www.kinder-jugend-singen.de



Neue Broschüren mit geballten Informationen für die ältere Generation gibt es bei den Mitarbeiterinnen des Seniorenbüros im DAS 2 (von links): Anja Haaff, Gabriele Glocker und Verena Zupan.

Neue Broschüren

Geballte Informationen für Senioren

„Wichtige Anlaufstellen schnell zur Hand“ und „Kurzfinfo zur Einstufung in einen Pflegegrad“ sind zwei neue hilfreiche Broschüren, die man ab sofort beim städtischen Seniorenbüro



ro kostenfrei bekommen kann. Auch der Flyer mit den Kontaktdaten des Seniorenbüros wurde aktualisiert.

Viele ältere Menschen haben keine Möglichkeit, im Internet zu recherchieren, „Wichtige Anlaufstellen schnell zur Hand“ gibt daher in Pa-

perform einen Überblick über Anlaufstellen für häufig auftretende Problemlagen. Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, stellt aber eine gute Hilfe dar.

Die „Kurzfinfo zur Einstufung in einen Pflegegrad“ wurde erstellt, um einen Überblick über die Kriterien des Begutachtungssystems in der Pflegeversicherung zu geben und sich über die Voraussetzungen für einen Pflegegrad zu informieren.

Das Seniorenbüro weist darauf hin, dass es noch „Veranstaltungskalender für Senioren“ bereithält und die

Vorsorgemappen mit Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung vorrätig hat.

Für individuelle Gespräche wird um Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt:
Seniorenbüro, Julius-Bührer-Straße 2 (DAS 2). Gabriele Glocker, Telefon 07731/85-540, Anja Haaff, 07731/85-560, Verena Zupan, 07731/85-709. Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Mittwoch von 8.30 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr sowie Freitag von 8.30 - 12 Uhr.



Bürgerstiftung: Spenden willkommen

Jede Spende und Zustiftung trägt dazu bei, dass die Bürgerstiftung ein Erfolg wird und weiterhin viel Gutes für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt bewirken kann.

Konten der Bürgerstiftung Singen:

Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE93 6925 0035 0004 4118 49
Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau
IBAN: DE37 6949 0000 0027 8194 00



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

im Hegau-Klinikum:

Samstag, 9. März, 9 Uhr:

Eucharistiefeier

Dienstag, 12. März,

14.15 Uhr:

Mittagsgebet mit Kran-

kensegen

Samstag, 16. März,

9 Uhr:

Eucharistiefeier

Sonntag, 17. März,

10 Uhr:

Offener Himmel, Wort-

gottesfeier (Musik:

„Maranatha“)

Gottesdienste

in der Autobahnkapelle:

Sonntag, 10. März,

11 Uhr:

Eucharistiefeier mit Taizé-

Liedern (katholischer Pfar-

rer Gebhard Reichert, mu-

sikalische Gestaltung:

Elvira Jäger und Karin

Borgmeyer)

Sonntag, 17. März, 11 Uhr:

Ökumenischer Gottes-

dienst (Ulrike Klopfer und

Barbara Straßner-Schnur;

musikalische Gestaltung:

Xénia Huszà, Gitarre)

Citypastoral Stadttaose

in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Donnerstag und Freitag, 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen

Zelgstraße 4, Telefon 982590
info@bildungszentrum-singen.de
Heilendes Fasten zuhause. Fasten-

kurs vom 9. bis 16. März, Kurs 1 täglich von 16.30 - 18 Uhr, Kurs 2 täglich von 19 - 20.30 Uhr Leitung: Susanne Mattke.



Stimmbildung für Chorsängerinnen,

Kurs ab 11. März, sechs

Abende, jeweils 18.30

- 19.30 Uhr, Leitung:

Andrea Heizmann.

Die zehn schlimmsten

Fehler beim Erben und

Vererben. Vortrag am

12. März, 19.30 Uhr in

Kooperation mit der

Erbrechtsakademie

Baden-Württemberg

des Dt. Forums für Er-

brecht e.V.

Verändere dich und

dein Umfeld wird sich

verändern. Kleine Le-

bensschule für mehr

Alltagsqualität. Kurs

ab 13. März, vier Nach-

mittage, jeweils 15 -

17.30 Uhr, Leitung:

Carin von Hagen.

Literaturcafé (Leitung:

Barbara Hanke-Has-

sel) ab Donnerstag, 14.

März, fünf Vormittage,

jeweils 10 - 11.30 Uhr).

Beweglich und locker

mit Feldenkrais. Kurs

ab 14. März, zehn Vor-

mittage, jeweils 9.15 - 10.15 Uhr, Lei-

tung: Dr. Marianne Breuer.

Fromme und weniger fromme Wege

in einer glaubensfremden Welt –

das Buch Tobit. Seminarleitung Dr.

Jörg Lichtenberg: am Freitag, 15.

März, 16 - 20 Uhr.

Handauflegen. Eine urchristliche

Tradition und eine heilsame Erfah-

rung. Vortrag mit Übungen am 15.

März, 19.30 - 21.30 Uhr, Tagesseminar

mit praktischen Übungen am 16.

März, 9 - 17 Uhr. Referent und

Übungsleiter: Klaus Eichin (ausgebildet

nach der Schule des Handauflegens

„open hands“).

Öffentliche Sitzung

des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten

Verwaltungsgemeinschaft

am Mittwoch, 13. März, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagessordnung:

1. Stellungnahme der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen zur Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennaher Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee
2. Mitteilungen/Anträge
3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Jetzt schon anmelden

Basketballcamp in den Osterferien

Es gibt wieder ein Basketballcamp in den Osterferien (23. bis 25. April, Turnhalle der Bruderhofschule), veranstaltet von der Singener Kriminalprävention (SKP). Die Kosten belaufen sich lediglich auf 30 Euro pro Kind.

Das Camp ist eine hervorragende Chance für Kinder und Jugendliche ab acht Jahre, unter Anleitung von

schule in Singen statt. Am Donnerstag endet alles bereits um 13 Uhr. Im Preis von 30 Euro inbegriffen sind das Training mit individueller Betreuung und ein Mittagssnack. Die Singener Kriminalprävention hat das erklärte Ziel, keinem Kind wegen der finanziellen Situation seines Elternhauses die Teilnahme am Basketball-Camp zu verwehren. Deshalb bei Interesse, aber finanziellen Schwierigkeiten, bitte die Singener Kriminalprävention kontaktieren.

Das Basketballcamp wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Weitere Informationen zum Bundesförderprogramm findet man im Internet unter www.demokratie-leben.de

Anmeldungen nimmt die SKP, Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de, Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2, ab sofort entgegen.

Schilddrüsen-Erkrankungen Treffen der Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe Schilddrüsen-erkrankungen trifft sich am Dienstag, 12. März, um 19 Uhr im Landratsamt Konstanz – Büro für Bürgerschaftliches Engagement (rechts neben der Badischen Beamtenbank), Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz. Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen beim Landratsamt Konstanz, Selbsthilfekontaktstelle, Telefon 07531/800-1787 oder info@selbsthilfe-kommit.de

Mark Turner Quartett beim Jazz Club Singen

Das Mark Turner Quartett kommt am morgigen Donnerstag, 7. März, um 20.30 Uhr in die „Gems“ (Mühlenstraße 13).

Das Zusammenspiel dieses Quartetts überzeugt durch anspruchsvolle Kompositionen ebenso wie durch eine exakt kalkulierte Balance von Wärme und Strenge. Mit dem Saxophonisten Mark Turner sind dabei: der Trompeter Jason Palmer, der Bassist Joe Martin und der Drummer Jonathan Pinson.

Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).



Der Saxophonist Mark Turner gastiert am 7. März zusammen mit dem Trompeter Jason Palmer, dem Bassisten Joe Martin und dem Drummer Jonathan Pinson in der „Gems“.



Profis die basketballerischen Fähigkeiten zu verbessern. Auch absolute Anfänger sind herzlich willkommen. Einzig der Spaß am Basketballspielen ist Voraussetzung für die Teilnahme. Das Camp beinhaltet Grundlagentraining, Wurftraining mit individueller Wurfanalyse, Dribbel-, Pass- und viele weitere Trainingseinheiten.

Das Camp findet täglich von 9 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Bruderhof-

Infos zum Wohngeld

Wohngeld ist eine Sozialleistung nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger, die einen Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten für selbst genutzten Wohneigentum (Lastenzuschuss) erhalten. Die Höhe ist abhängig vom Einzelfall und orientiert sich an der Haushaltsgröße, dem Einkommen und der Miete beziehungsweise Belastung.

Wohngeld wird grundsätzlich nur auf Antrag geleistet, dieser ist bei der zuständigen Wohngeldbehörde zu stellen. Die Wohngeldbehörde in Singen befindet sich im DAS 2 in der Julius-Bührer-Straße 2 (EG). Hier wird man auch beraten.

Kontakt

Telefon 07731/85-542, 85-543 und 85-568

wohngeldbehoerde@singen.de



Stadt-Turnverein Singen

Herzsportgruppe

Die Herzsportgruppe des Stadt-Turnvereins Singen steht allen offen, die einen Herzinfarkt bzw. eine Herzoperation überstanden haben oder mit einer anderen Herzerkrankung leben müssen. Das Training findet jeden Mittwoch von 18.30 - 19.30 Uhr bzw. von 19.30 - 20.30 Uhr in der Münchriedsportalhalle statt.

Die Übungsleiter sind speziell ausgebildet, so dass sich die Herzsportler unter professioneller Anleitung ohne Leistungsdruck, aber mit viel Spaß zusammen mit Gleichgesinnten sportlich betätigen können. Außerdem wird das Training von einem Arzt begleitet.

Weitere Informationen bei der Geschäftsstelle des Stadt-Turnvereins unter Telefon 07731/43113.

Singen erhält European Energy Award

Die Stadt Singen wurde für ihre Klimaschutzpolitik mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet. Umweltminister Franz Untersteller überreichte den Preis der Umweltschutzbeauftragten Christiane Kaluza-Däschle in Tübingen. Insgesamt erhielten vier Landkreise, 17 Städte und 16 Gemeinden aus Baden-Württemberg die Auszeichnung.

Mit dem Preis würdigen wir das große Engagement der Kommunen, die ihre lokale Energie- und Klimaschutzpolitik mit ganz konkreten Maßnahmen beharrlich und erfolgreich voranbringen.

(Franz Untersteller, Umweltminister)

meinden sowie 20 Landkreise am European Energy Award teil.

Als 2000-Watt-Stadt und Mitglied im Klima-Bündnis hat sich Singen in seinem energiepolitischen Leitbild ehrgeizige Klimaschutzziele gesetzt. Dabei befindet sich die Stadt durch die ansässige Schwerindustrie mit hohen Pendlerzahlen in einer durchaus schwierigen Ausgangslage. 2009

begann das Energie-Team mit der Arbeit am eea. Bei den externen Audits erreichte Singen seit 2011 eine stetige Verbesserung auf 73 Prozent der erreichbaren Punkte und ist inzwischen auf einem guten Weg zum European Energy Award in Gold.

Akzente im klimapolitischen Arbeitsprogramm sind beispielsweise das integrierte Klimaschutzkonzept, die konsequente Umsetzung des Radverkehrskonzeptes, das Online-Solkataster zur Identifizierung geeigneter Dachflächen, die Umstellung des städtischen Fuhrparks auf E-Fahrzeuge, Beratung zur energetischen Gebäudesanierung, ein Runder Tisch mit den Singener Großunternehmen zu Klimaschutz und Energieeffizienz sowie ein modellhaftes Schulprojekt zur Eindämmung von Eltern-Taxis.



Minister Franz Untersteller (links) überreichte den European Energy Award der Singener Umweltschutzbeauftragten Christiane Kaluza-Däschle im Beisein von Armand Dütz (Bundesgeschäftsstelle eea).

Freie Parkplätze auf einen Blick



Ein neuer Service macht die Parkplatzsuche in der Tiefgarage Stadthalle einfacher. Auf einen Blick sieht man, wo ein freier Parkplatz zur Verfügung steht. Rotes Licht heißt: der Parkplatz ist belegt, leuchtet es grün, bedeutet dies: freier Platz.

„WissensWert“ Kunstschatze der Romanik am westlichen Bodensee

Kunstschatze der Romanik am westlichen Bodensee stellt Franz Hofmann vom Kreisarchiv Konstanz am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr in seinem reich bebilderten Vortrag im Rahmen der Reihe „WissensWert“ in der Stadthalle Singen vor. Der kompakte Überblick reicht von der alten Bischofsstadt Konstanz über die Klosterinsel Reichenau und das Kloster Allerheiligen in Schaffhausen bis hin zu vielen kleineren Sakral- und Profanbauten im Hegau, Thurgau und Linzgau. Franz Hofmann ist im

Kreisarchiv Konstanz für die Regionalgeschichte des westlichen Bodensees zuständig. Der Vortrag wird vom Hegau-Geschichtsverein veranstaltet.

„Romanik“ meint eigentlich keine historische Epoche, sondern einen relativ modernen Stilbegriff der Kunstgeschichte. Gemeint ist die Zeit der Salier und der Staufer (ca. 1025–1250). Diese ferne Zeit erscheint uns heute oft in einem mystisch verklärten Licht. So gilt die Romanik landläufig als „das Älteste“, was es an mittelalterlicher Architektur und Kunst gibt. Dabei ist dieser Stil nicht aus dem Nichts entstanden. Schon vorher gab es längst bedeutende Bauten am Bodensee. Demgegenüber

aber war die „internationale“ Formensprache der Romanik etwas Neuartiges.

Franz Hofmann studierte Kunstgeschichte, Geschichte des Mittelalters und Wirtschaftsgeschichte in Bamberg und Berlin. Promoviert hat er über Wandmalerei des Trecento in der Toscana. Zur Regionalgeschichte des westlichen Bodensees publizierte Franz Hofmann zahlreiche Bücher und Aufsätze. Seit 2002 ist er als Schriftführer Mitglied im Vorstand des Hegau-Geschichtsvereins.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, bei Reservix-Vorverkaufsstellen und: www.stadthalle-singen.de

Rekordteilnahme

Singener Hegau-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend forscht“

Im verflixten siebten Jahr seiner Teilnahme bei „Jugend forscht“ verzeichnet das Hegau-Gymnasium ein Rekordergebnis: 17 Schülerinnen und Schüler mit acht Projekten sind beim Regionalwettbewerb Donau-Hegau an den Start gegangen, soviel wie nie zuvor. Damit gehört die Singener Schule zu den teilnehmerstärksten am Wettbewerb. Das beschert dem Hegau-Gymnasium bereits zum fünften Mal in Folge einen Schulpreis in Höhe von 250 Euro, den Schulleiterin Kerstin Schuldt stolz in Empfang nahm.

Doch auch die Jugendlichen wurden reichhaltig für ihr Bemühen belohnt: **Elena Krasnova** (17) aus der Jahrgangsstufe 12 wickelte Spulen in ungewöhnlicher Geometrie und vermaß ihre Magnetfelder. Ihre Messungen bestätigte sie zudem selbst durch umfangreiche theoretische Berechnungen. Ziel ihrer Arbeit ist die Entwicklung künstlicher Magnetfelder, um Satelliten, Astronauten und zukünftige Kolonien auf Mond oder Mars vor dem Sonnenwind zu schützen. Die Systematik und Akribie ihrer Untersuchungen erbrachten ihr den Regionalsieg im Fachgebiet Physik und die Teilnahme am Landeswettbewerb in Fellbach.

Ein autonom fliegendes Solarflugzeug war Ziel der ebenfalls 17-jährigen

gen **Larissa Johnen** (Jahrgangsstufe 12). Um dieses Projekt zu bewerkstelligen, benötigte sie viele sehr spezielle Bauteile, die einerseits schwierig zu beschaffen und andererseits noch individuell zu modifizieren waren. Dadurch fehlte ihr nach eigener Aussage „noch eine Woche Zeit“, um das Modell endgültig flugfähig zu bekommen. Den-

noch konnten die vielversprechenden Tests einzelner Baugruppen und die dazugehörige Ausarbeitung die Jury von einem 2. Platz im Fachgebiet Technik und einem



Rekordteilnahme: 17 Schülerinnen und Schüler des Hegau-Gymnasiums nahmen mit acht Projekten bei „Jugend forscht“ teil.

Weltfrauentag mit vielen Aktionen in Singen

Die Rolle der Frau in der Gesellschaft steht beim Internationalen Frauentag am Freitag, 8. März, im Mittelpunkt. Auch in Singen wird dieser weltweite Aktionstag mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen und Aktionen gebührend gewürdigt.

Die Rolle der Frau in der Gesellschaft steht beim Internationalen Frauentag im Mittelpunkt.

charcz schlüpfen, jener Frau, die damals in den Reichstag gewählt wurde. Außerdem tanzt die Mädchengruppe des Hauses am Mühlebach, die Theatergruppe der Gems wiederum wird mit verschiedensten Szenen die Fußgängerzone beleben.

Um 9 Uhr lädt der Tagestreff Freiraum der AGJ zu einem kostenlosen Frauenfrühstück in die Alemannenstraße 53 ein. Zwischen 14 und 18 Uhr gibt es dann einen bunten Mix an verschiedensten Aktionen in der Fußgängerzone. Die Abteilung Kinder und Jugend ist mit einem Stand vertreten. Dort kann man sich fotografieren lassen.

Im Gedenken an das Frauenwahlrecht, bei dem vor 100 Jahren die Frauen zum ersten Mal ihre Stimme abgeben durften, wird eine Schauspielerin in die Rolle der Marie Ju-

Den Abschluss des Weltfrauentages bildet der Abend mit der Kabarettistin Barbara Mauch im Radolfzeller Milchwerk. Sie tritt dort mit ihrem Programm „Schön, stark, schlau – Frau“ auf und wird die Besucherinnen und Besucher mit Liedern und Texten begeistern. Die Städte Singen und Radolfzell kooperieren bei der Ausrichtung des Aktionstages miteinander. Rund 19 verschiedene Institutionen, Aktionsbündnisse und Einzelpersonen beteiligen sich an dem umfangreichen Programm, das sich noch über das gesamte Jahr ziehen wird.

Aktionsbündnis:

Lesung und Vortrag zum Thema Demenz

Zum Thema Demenz findet eine Lesung mit Vortrag am Montag, 8. April, um 18 Uhr im Wichernsaal (Freiheitstraße 36, Singen) statt. Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau lädt alle Interessierten herzlich ein. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten bis zum 28. März bei Gabriele Glocker, Seniorenbüro der Stadt Singen (Telefon 07731/85-540 oder E-Mail: gabriele.glocker@singen.de).

Die Autorin und Referentin Sylvia Kern ist als langjährige Geschäfts-

führerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg erfahrene Demenzexpertin und darüber hinaus auch selbst betreuende Angehörige.

Das Buch „Walter W. wird wunderbar – eine Vision in zwei Varianten“ zeigt auf, welche Strukturen es braucht, um ein gutes Leben für alle Beteiligten zu ermöglichen.

Die Veranstaltung wird über den AWO-Kreisverband Konstanz von der AOK und der Stadt Singen gefördert.

Stadt appelliert an Bürgerinnen und Bürger:

Bitte keine Tauben füttern!

In letzter Zeit mehren sich bei der Stadtverwaltung wieder die Beschwerden darüber, dass in der Innenstadt trotz Verbots Tauben gefüttert werden. Dies hat ein deutliches Anwachsen der Taubenpopulationen zur Folge.

Selbst in kalten Wintermonaten ist das Füttern nicht nötig. Tauben sind von Natur aus darauf ausgerichtet, sich selbst zu verköstigen. Und das natürlich vorhandene Futterangebot sorgt ganz von alleine für einen zahlenmäßig gesunden Taubenbestand.

Um eine übermäßige Population und die daraus resultierenden Gefahren zu verhindern, hier die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Bitte keine Tauben füttern! Weder auf Privatgrundstücken noch in öffentlichen Anlagen.

- Futter für andere Vögel bitte so auslegen, dass es von Tauben nicht erreicht werden kann.

- Körperkontakt mit Tauben und deren Kot vermeiden.

- Beim Entfernen von Taubenkot den Kot zuerst mit Wasser von außen nach innen aufweichen. Das verhindert, dass Kotstaub aufgewirbelt und eingeatmet wird.



- Durch einfache technische Mittel kann zudem relativ leicht, aber dennoch zuverlässig erreicht werden, dass Tauben an Landung und Aufenthalt auf und in Gebäuden gehindert werden.

- Selbstverständlich ist das unkontrollierte Verwenden von Giften oder Gewalt gegenüber diesen Tieren nicht zulässig! Eventuell erforderlich werdende Tötungsaktionen sind im Vorfeld mit dem Veterinäramt Radolfzell (Telefon 07531/800-2010) abzusprechen und genehmigen zu lassen.

Die Stadt bittet die Bürgerinnen und Bürger, diese Punkte zu beachten. Und wer beobachtet, dass jemand gegen das Fütterungsverbot verstößt: sollte diese Personen einfach auch einmal ansprechen und entsprechend informieren.

Denn bei Verstößen gegen das Verbot sind Ordnungswidrigkeitenverfahren oder privatrechtliche Unterlassungsklagen möglich.



Sämtliche Arbeiten wurden betreut von den Lehrern Martin Anders und Martin Stübiger sowie dem pensionierten Lehrer und Jugendbegleiter an der Schule Klaus Meister.

**Beuren
an der Aach**

Ortschaftsratsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Dienstag, 12. März, um 20 Uhr im Rathaus statt. Die Tagesordnung ist in der Bekanntmachungstafel am Rathaus angeschlagen und auf der Beurener Homepage eingestellt.

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle bleibt am Donnerstag, 14. März, wegen einer Schulung geschlossen.

Landes-Familienpass

Familienpass-Inhaber können die Gutscheinkarten 2019 zum Landes-Familienpass bei der Verwaltungsstelle abholen.

Blaue Tonne

Dienstag, 12. März: Blaue Tonne

St. Bartholomäuskirche

Freitag, 8. März, 18 Uhr:
Rosenkranz

**Wichtige
Telefonnummern**

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr:
Hl. Messe mit Vorstellung der Erst-kommunikanten
18 Uhr: Fastenandacht
Dienstag, 12. März, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Krankenkommunion durch Diakon Vallelonga am Samstag, 9. März, ab 10 Uhr in Friedingen und Beuren.

Bohlingen

Verwaltungsstelle mit Postpoint

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle mit Postpoint:

- Montag 14 - 17 Uhr
- Dienstag 8 - 13 Uhr
- Mittwoch 14 - 18 Uhr
- Donnerstag 14 - 17 Uhr
- Freitag 8 - 12 Uhr
- Samstag (nur Post) 9 - 11 Uhr

Abfalltermine

Donnerstag, 7. März: Biomüll
Dienstag, 12. März: Gelber Sack
Mittwoch, 13. März: Restmüll

Freilaufende Hunde

Hunde darf man nicht unbeaufsichtigt frei laufen lassen. Besonders im Bereich der Schule und Sportplätze sind sie anzuleinen. Hinterlassenschaften der Tiere sind unverzüglich zu entfernen. Jede Zuwiderhandlung ist eine Ordnungswidrigkeit.

Friedhof

Ein Toilettenhäuschen gibt es im hinteren Teil des Friedhofs in der Nähe des Geräteschuppens.

Schlepper-TÜV

Wegen geänderter gesetzlicher Bestimmungen kann vorerst kein Schlepper-TÜV angeboten werden. Halter von Schleppern haben die Möglichkeit, die Angebote des TÜV in Singen oder der örtlichen Fachwerkstätten zu nutzen.

Friedingen

Ortschaftsratsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Donnerstag, 14. März, um 20 Uhr Rathaus statt (Tagesordnung siehe Aushangkasten).

Schlüsselbund gefunden

Ein Schlüsselbund wurde gefunden; er kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Mülltermine

Dienstag, 12. März: Altpapier und Restmüll
Mittwoch 13. März: Biomüll
Donnerstag 14. März: Gelber Sack

Frühlingsbasar

Die KiTa Friedingen-Hausen lädt zum Basar mit Kinderkleidung und Spielzeug am Samstag, 9. März, von 15 - 17 Uhr in die Schloßberghalle ein.

Gottesdienste

Samstag, 9. März; 18 Uhr:
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse
Dienstag, 12. März, 19 Uhr:
Frauenmesse

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkommunion** am Samstag, 9. März, ab 10 Uhr.

**Hausen
an der Aach**

Bürgercafé

Donnerstag, 14. März, 14 Uhr:
Kaffeenachmittag

Ortschaftsratsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr im Bürgerhaus statt. Die Tagesordnung kann den örtlichen Bekanntmachungstafeln entnommen werden. Zuhörer sind herzlich willkommen.

Tag für jung(e) Verwitwete

Der Hospizverein Konstanz bietet in Kooperation mit dem Hospizverein Singen und Hegau am Sonntag, 31. März, von 9.30 - 17 Uhr einen Tag für Menschen an, die in jüngeren Jahren ihre Partnerin oder ihren Partner verloren haben. Betroffene finden selten ihresgleichen im Freundes- und Bekanntenkreis. Themen wie Beruf, Kinder, Hausbau haben dort meist Vorrang und Ansprechpartner für einen Austausch fehlen.

Seniorentreff

Die Seniorengruppe trifft sich zum Monatschock am morgigen Donnerstag, 7. März, 14.30 Uhr, im Sportheim in der Eichenhalle.

Häusliche Altenhilfe

Nächster Kurstermin zur häuslichen Altenhilfe am Montag, 11. März, 19 Uhr, im Bürgerhaus zum Thema „Ernährung im Alter“.

Abbau der Hallendekoration

Die Reblaus-Zunft bittet um Mithilfe beim Abbau der Bühne und Hallendekoration am Samstag, 9. März, ab 9 Uhr.

Versammlung des Musikvereins

Der Musikverein lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Generalversammlung am Freitag, 15. März, um 20 Uhr in den Proberaum der Eichenhalle ein.

Kirchliche Nachrichten

Pfarrer Ruf spendet die **Krankenkommunion** am Donnerstag, 7. März, ab 15 Uhr in der Reihenfolge Volkertshausen, Schlatt, Hausen.

Freitag, 8. März, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Heilige Messe
Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr:
Wortgottesfeier mit Kommunionempfang
18 Uhr: Fastenandacht

**Schlatt
unter Krähen**

Gegenseitiger Austausch und die Reflektion der eigenen Situation stehen an diesem Tag im Mittelpunkt. Geleitet wird dieses Angebot von Elke Hutzenlaub (Hospizverein Konstanz) und Sonja Brüstle-Müller (Hospizverein Singen und Hegau). Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

*Bitte anmelden unter Telefon 07731/31138, E-Mail: s.bruestle-mueller@hospizverein-singen.org
Weitere Infos unter www.hospizverein-singen.org.de*

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:

- Freitag, 8. März, 18.30 - 19.30 Uhr
- Mittwoch, 13. März, 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Stadtteilbücherei geschlossen

Die Stadtteilbücherei bleibt am heutigen Aschermittwoch, 6. März, geschlossen.

Blaue Tonne

Mittwoch, 13. März: Blaue Tonne

St. Johanneskirche

Freitag, 8. März, 18 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 10. März, 9 Uhr:
Hl. Messe
18 Uhr: Fastenandacht

Krankenkommunion durch Pfarrer Engelbert Ruf am Donnerstag, 7. März, ab 15 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen.

Musikverein: Jahreshauptversammlung

Der Musikverein lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 8. März, um 19.30 Uhr ins Clubheim in der Hohenkrähenhalle ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen.

**Überlingen
am Ried**

Mitgliederversammlung des Maschinenrings

Der Maschinenring Kreis Konstanz e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Mitgliederversammlung am morgigen Donnerstag, 7. März, um 20 Uhr herzlich ein.

Achtung neuer Veranstaltungsort: Feuerwehrhaus, Eichbühlstraße 22, Singen-Beuren. Auch interessierte Landwirte, die nicht Mitglied sind, können gerne teilnehmen.

Gelber Sack

Dienstag, 12. März: Gelber Sack

Solidaritätessen

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Solidaritätessen am Sonntag, 17. März, in Worblingen herzlich ein. Nach der Eucharistiefeier (10.30 Uhr) in der Kirche St. Nikolaus trifft man sich um ca. 11.30 Uhr im Pfarrheim Worblingen, wo die traditionelle Quinoa-Gemüsesuppe angeboten wird. Danach gibt es Hefezopf und peruanischen Kaffee (5 Euro fürs gesamte Essen) – natürlich besteht die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Perukreises zu informieren.

Musikverein: Generalversammlung

Der Musikverein lädt zur Generalversammlung am Sonntag, 10. März, um 20 Uhr ins Bürgerhaus herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch die Beitragsanpassung ab 2020, Neuwahlen und Ehrungen.

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal*:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Überlingen am Ried

Närrisches Aloah in der Riedblickhalle

Chrüzerbrötli-Zunft feiert mit 300 Narren

Unter dem Motto Südseezauber feierten im Singener Ortsteil Überlingen am Ried rund 300 Narren ausgelassen die Fastnacht in der Riedblickhalle mit ihrer Chrüzerbrötli-Zunft. Die kleine aber feine Narrenzunft begab sich in die fünfte Jahreszeit ganz nach ihrem Spruch »wieder ist ein Jahr vollbracht, wieder nur Mist gemacht. Solange hat es nun gedauert, der Narr schon lange in uns lauert«. Doch bevor es mit dem eigentlichen Programm begann, warteten etliche Ehrungen auf Narrenpolizist Bernd Grunow, Holzer Jan Matrusch sowie der goldene Orden für zehn aktive Jahre an Carmen Beeck. Gardetanzmitglied Julia Pelikan bekam anlässlich ihres 14. Geburtstags ein Ständchen vom Publikum. »Soviele Gäste hatte sie noch nie,« meinte Zunftmeister Andreas Wagenbrenner, der gekonnt durch den Abend moderierte. Die zwei Bäcker Klaus Rimmele und Jürgen Schröder freuten sich nach ihrem jahrelangen Schlaf mit »mir hän's wieder«, dass das mittlerweile harte Chrüzerbrot wieder auferstan-



Eine spaßige Nummer beim Bunten Abend der Chrüzerbrötli-Zunft: »Wie schön wäre es, wenn ich an dieses Glas Bier kommen würde. Bloß wie?« Zuerst schaffte es Diakon Wilfried Ehinger. swb-Bild: ly

den ist und zeigten auf humorige Weise, wie die Überlinger die Stadt Radolfzell ehemals vor dem Hungertod retteten. Aktuelle Ortsgeschehnisse kamen dabei nicht zu kurz – im kulturellen Zentrum des Hegaus, in dem es angeblich auch einen Baubär gibt. Die Hexen-Katzen-Partykids unter Leitung von Fiona Zimmermann brachten mit ihren akrobatischen Tanzdarbietungen weitere Stimmung in die Halle. Der Name ist Programm – die Tanzgruppe Dynamites tat mit ihrer Hip-Hop Einlage einiges dazu weiter zu begeistern. Anschließend trafen sich auf der Ge-

markungsgrenze Bohlingen-Überlingen Berta und Josefa (Werner Müller und Jürgen Schröder) »Die und die Ander« beim Kartoffelernten und sinnierten, was und welche Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Ortsteilen wohl bestehen könnten. Fazit: Kleine Sticheleien beleben die Nachbarschaft! Während bei der Grundstücksvergabe Ungerechtigkeiten festgestellt wurden »andere First, wir zuletscht«, waren sich die beiden Landfrauen einig, dass Frauen viel mehr zusammenhalten müssen. So ähnlich wie bei »Bernd dem Großen« dem der Gemeinderat

nicht widerspricht. Auch etwas neidisch blickte die Überlingerin Josefa auf die Kernstadt und wünschte sich für ihren Ortsteil ebenso breite Straßen. Die Seeräubernmädel vom Riednest traten geballt in Seeräuberkluft auf und begeisterten zu fetziger Seemannsmusik sämtliche Narren. Überhaupt waren die tänzerischen Einlagen beim diesjährigen Überlinger Zunftball ein Highlight – auch der Hexen-Katzen Tanz von Fiona, Sabrina, Cecile und Miriam kam bestens an. Turbulent gings weiter bei der Premiere der neugegründeten Gardetanztruppe von Sonja Mayer, die ihren Auftritt perfekt meisterte. Keiner leichten Aufgabe stellten sich Florian Fritschi, Hans-Peter Ehinger, Matthias Brüstcher und Wilfried Ehinger, die versuchen mussten ein Glas Bier an ihre Lippen zu bekommen. Der Reiz war groß, das Erreichen schwierig, zumal das am Körper festgeschnallte und mit mehreren Fäden bewegliche Unikum das Bier unerreichbar erscheinen ließ.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

Singen



Der Tag der offenen Tür bot den zukünftigen Schülern einen interessanten Einblick in die ZRS. swb-Bild: Schule

Mittendrin statt nur dabei

Tag der offenen Tür an ZRS

Da war was los! Die Schüler waren gut vorbereitet auf ihre Gäste am Tag der offenen Tür am vergangenen Freitag an der Zeppelin-Realschule. Experimente wurden aufgebaut, Spiele und Übungen in den verschiedensten Fächern zusammengestellt, in der Sporthalle wartete ein Hindernisparcours auf Mitmachwillige und in der Aula lud ein Trommelworkshop die Besucher zum Mitmachen ein. Die Gäste erlebten an diesem Nachmittag reges Treiben an der Realschule. Für die zukünftigen Fünftklässler findet jedes

Jahr dieses Event, kurz vor der Anmeldung in die fünfte Klasse, statt. Da ist Zeit, um sich umzuschauen, reinzuschneupern und sich einen ersten Eindruck zu verschaffen. Und auch ehemalige Schüler schauten für ein Plausch mit den ehemaligen Lehrern vorbei. Für alle Zeppeliner wurde dieser Nachmittag zu einem abwechslungsreichen Ereignis. Man sah in vielen Kindergesichtern ein zufriedenes Strahlen, das vielleicht auch die Vorfreude auf das zukünftige Schuljahr an der ZRS verriet. redaktion@wochenblatt.net

Der Frühling ist die perfekte Zeit um Haus, Wohnung und Garten wieder auf Vordermann zu bringen! Zum Beispiel neue hochwertige Fenster, Türen mit zuverlässigen Sicherheitssystemen von der Firma Martin Fensterbau GmbH in Eigeltingen und der Schöttle Fensterbau GmbH in Singen. Den passenden Top Bodenbelag dazu gibt es beim gleichnamigen Partner, ebenfalls in Singen. Wer seinen Garten neu anlegen oder umgestalten möchte, findet in FX Ruch KG einen kompetenten Partner mit Standorten in Singen, Radolfzell und Tengen. FX Ruch bietet außerdem die Baustoffe für die Sanierung von Bädern, Heizsystemen und mehr an. Handelt es sich um eine Generalsanierung, Schadenssanierung sowie weitere Sanierungsdienste, unterstützt das Pingitore Sanierungszentrum umfassend und tatkräftig. Doch auch Innenräume möchten im Frühling neu gestaltet werden. Zum Beispiel vom Singener Raumausstatter Speichinger, wo kreative Raumkonzepte umgesetzt und individuelle Lösungen gefunden werden.

TOP
BODENBELÄGE

DIE BODENBELAGS- UND
PARKETT
SPEZIALISTEN

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T: 0 77 31 - 18 23 35
F: 0 77 31 - 18 23 37
www.topbodenbelag.de
info@top-bodenbelag.de



IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967


FENSTER. TÜREN. GLAS

Glaserei – Fenster- und Türenbau
Hauptstr. 7 · 78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74 / 2 33
www.martin-fensterbau.de

**SCHMUCK
FÜR IHREN GARTEN**
Bei uns finden Sie Garten-
fliesen und Bauelemente für
Ihre individuelle Garten-
gestaltung.

FX RUCH
FX Ruch KG
Industriestraße 11-15
D-78224 Singen
Telefon: +49 / 7731 / 592-0
www.fx-ruch.de

Jetzt Heizkosten sparen
mit neuen Fenstern!

■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen · Tel. 077 31/86 83-0
www.schoettle-fenster.de · info@schoettle-fenster.de

Präsentieren auch Sie

Ihren Betrieb, Ihre Leistungen
und Ihren Service –
ich berate Sie gern!



Karin Lenz
Tel. 077 31/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

**SANIERUNGS-
ZENTRUM**
pingitore.de

**IHR KOMPETENTER
PARTNER**
für Komplettanierungen
aus einer Hand



**Maler Gipser
Fliesen
Trockenbau
Bodenbeläge**


Meisterbetrieb

Zeppelinstr. 10 – 78244 Gottmadingen – Tel.: 07731/ 912500 – info@pingitore.de – www.pingitore.de

Träume
werden wahr!



HANDWERKER
wissen, wie es geht!

AUS DEM HERZEN
DER REGION

**MEHRFRUCHT-
SCHORLE
Apfel-Kirsch
mit 60 %
Fruchtgehalt**



RANDEGGER.DE

**RaumKultur
SPEICHINGER**



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Singen

Spitze des Eisbergs

Wehinger diskutiert mit Polizei

reich eine sehr hohe Dunkelziffer gebe. Der Leidensdruck müsse in den meisten Fällen groß sein, und viele Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt werden, ob sexualisiert oder nicht, scheuten sich sehr oft die Polizei einzuschalten, zum Beispiel wegen wirtschaftlicher Abhängigkeit oder auch wegen gemeinsamer Kinder. Thomas Krebs unterstrich auch, dass 90 Prozent der Täter deutsche seien, das Problem also nichts mit Migration zu tun habe, was oft unterstellt werde. Die angezeigten Vorfälle in Unterkünften für Flüchtlinge deckten sich mit deren Anteil an der Bevölkerung.

Man sei darauf angewiesen, vom Opfer informiert zu werden und dass die Frauen solche Fälle zur Anzeige bringen. Dorothea Wehinger legt in diesem Zusammenhang allen Frauen, die eben noch unter der Spitze des Eisbergs sind, eine Telefonnummer ans Herz: unter 08000 116016 wurde ein kostenloses Hilfefonotephon eingerichtet mit Beratung in 17 Sprachen und

Singen

Hilfe bei Verlust eines Partners in jüngeren Jahren

Mann verloren und haben langjährige Erfahrung in der Begleitung und Beratung von Menschen in ähnlichen Situationen. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden werden gerne angenommen.

Anmeldung erbeten an Sonja Brüstle-Müller, Hospizverein Singen und Hegau, 07731 / 31138, s.bruestle-mueller@hospizverein-singen.org

Weitere Informationen unter www.hospizverein-singen.org.

IMMOBILIEN



OBI

**DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.**

Dein Handwerker- Vermittlungsservice

Stanislav Müller
OBI Renovierungsberater

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

Schöne DG-Maisonette-Whg., EBK, 2
Balkone, Keller, k. HT, NR, 600.- + NK
+ TG-Stellplatz, Zuschriften unter
116826 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen





HERMKO
emotion
Unterwäsche Fabrikverkauf
78604 Rietheim / TUT
☎ 07424 - 2929
www.HERMKO.de

Wäsche für
Heim & Pflege.

FUNDGRUBE

Mi., 6. März 2019 Seite 13

25 Jahre



Ihr KIA Händler im Hegau
Auto Störk GmbH
78259 Mühlhausen-Ehingen · www.auto-stoerk.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

3 ZIMMER

Rielasingen rhg. sonnig
Schöne 3,5 Zi. DG Whg m. Blk u. EBK, 83 m², inkl. TG und Außenstellpl., 860,-€ zuzügl. NK ab 01.03.2019 zu verm., Tel. 0152-56125600 18-20 Uhr

3 Zi.-Whg., Friedingen,
92 m², DG, Blk., EBK, k. HT! Gar., KM 750.- + NK, z.m.ara@gmx.de

4 ZIMMER UND MEHR

Traumwhg. Tengen
Altstadt, denkmalgeschütztes Ober- vogtei, 140 m², EBK, Blk., Kork- und Parkettböden, Fachwerk, Holzdecken, Stellplatz, KM 750.- + NK 300.-, Tel. 0151-65243854 oder 07736/7229

SONSTIGE OBJEKTE

Geschäftsraum in Singen
neben Bürgerzentrum zu vermieten. ca. 85 m² inkl. Nebenräume, aufteilbar, ideal für Dienstleistungen, Schulungen, Agentur, Büro od. Praxis. **Tel.07165 8781**

Nähe Stockach, 5 km,
Büroräume/Praxis/Atelier, 100 - 120 m², Zuschr. unter 116825 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

Singen/Radolfzell

Kap.-anleger sucht 2-3-Zim.-ETW zu kaufen. Eigent/Mieter können wohnen bleiben. T/SMS 0152/57230079

HÄUSER

Radolfzeller Pflege- und Betreuungsfirma
sucht ein geeignetes Haus oder Objekt ab 90 m² zu fairen Mietkonditionen und Selbstverwaltung in Radolfzell, auch renovierbedürftig oder mit Hausmeister-tätigkeiten. E-Mail: FirmaJung@gmail.com, Tel. 0151/63217825

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen,
60 m², nahe Zentrum,145.000.-, Tel. 07731/5918911

4 ZIMMER UND MEHR

Wer tauscht?

4 Zi.-Whg., EG, m. Garten gegen Haus, natürlich gegen Aufpreis, Singen/Umgebung, gerne auch ältere Person, die sich verkleinern möchte, Tel. 07731/31303

GRUNDSTÜCKE

Gepfl. Obstbaumwiese,
auch als Pferdekoppel nutzbar, 60 Ar, zu verkaufen, Tel. 07734/6912

Finden
und
gefunden
werden

LANDMASCHINEN

Landmaschinenmeister
repariert-restauriert u. lackiert ihren Oldie-Traktor. T. 0173-8914604

ELEKTROGERÄTE

Waschmaschine
Samsung, 7 kg, 2 J., wenig gebr., neuw., VB 190.-, 0151-56854766

Notebook Asus X53,
i7 Quad-C, SSD-HD, 8 GB RAM, 15 Zoll, Top Zustand, 250.-, Tablet Samsung Galaxy 10.1, WiFi + 3 G (Handy), Display 10 Zoll, wie Neu, 150.-, Mehr Info 0152-01496519

FAHRRÄDER

Pedelec Akku



mit Ladegerät, für Panasonic Antrieb 25.2 Volt, 18 Ah, 453 Wh., passend für Flyer, Kalkhoff, Rixe, Raleigh u. mehr, 1 J., gebr., 43 Aufladungen, 2076 km gef. gt. Zust., inkl. Versand, 180.-, 0151-50462448

Tandem-Dreirad



von Draisin, guter Zustand, wenig benutzt, 1.000.-, 0152-02413425, info@sensotreme.de

GEFUNDEN

Mini-Geldbörse,
Dargelis, am 28.2. in Rielasingen gefunden, Tel. 07731/52566

VERLOREN

Samsung A6
Singen, Nähe Rathaus am Do. 28.02. verloren, T. 0173-6824477

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser
Rubrik erscheinenden
Anzeigen sind kostenlos,
für das in der Anzeige
Angebotene darf kein
Geld verlangt werden.

Spielturm mit Rutsche,
Leiter, 2 Schaukeln, Sandkasten, Selbstabbau, an Selbstabh. zu versch., in Gottm., T. 0160-2140031

4 Kisten Bücher,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07735/3150

Schreibtisch,
Platte: 150x75 cm, 2 Rollcontainer, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/23399

Eisenbahnlandschaft,
2 Stück, H0 und kleiner, an Selbstabh. zu versch.,Tel. 07732/58467

Schreibtisch, Kiefer,
120x60 cm, Schubladen linksseitig, gut erhalten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/27637

Junger Kater, 8 Monate,
schwarz-weiß, geimpft, entwurmt, mit Zubehör, in gute Hände zu verschenken, Tel. 0176-23419790

Pflanztrog, Zierbeton,
für Gartenpflanzen, L. 1 m, B. 42 cm, H. 25 cm, Tür und Fensterstürze 2x 1,50 m, 4x1,20 m, 1x1 m lang, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0171-5508383

Wohnungsauflösung
Sa. 10 Uhr, Hegastr. 60 in Singen, Möbel, Geschirr, Kleidung, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0152-04571169

süßes Zwergkaninchen
weibl., 3 Jahre alt, , in liebev. Hände, keine Einzelhaltung zu verschenken, Tel. 07732/8972876

VERKÄUFE

Schreckschuss-Pistole,
Zubehör, div. Munition, Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis mit vollendetem 18. Lebensjahr, Tel. 0162-8450262

Teichsaison 2019
OASE Pondovac 3 (Garantie) mit Zubehör, OASE IceFree 330 (Frostwächter), Teichfilter-UV, Teichpumpe, sonst. Zubehör, VB 270.-, Tel. 07771/920000

MUSIK

E-Gitarre, Ibanez,
GRG 170DX, Zustand sehr gut, 185.-, Tel. 07731/8272233

Wandergitarre
klangvoll, 55.-, T. 07731/8272233

MÖBEL

Zweisitzer, grau,



mit Schlaffunktion, Federkern, Bettkasten, 4 Wo. alt, 150.-, Singen, Tel. 0162-7538784

Hochwertig, grau,



Armlehne/Füße Klavierlack schwarz, Rücken/Seiten schwarz Alcantara, VB 150.-, 07731/9755848

Schöne Eichenvitrine,



mit Glastüren, 198x70 cm, s.gt. erhalten, 80.-, Tel. 0172-7695285

Eckcouch beige,
mit Schlaffunktion, gut erhalten, günstig zu verk., Tel. 07731/46026

STELLENANGEBOTE

CHIFFRE-ANZEIGEN

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten. Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken. Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT

Putzfrau gesucht!
Wir suchen eine zuverlässige Putzfrau für unsere Ferienwohnung in Singen. Tel. +41792598383

Reinigungskraft
für unseren Privathaushalt in Wahlwies gesucht. Ca. 5-6 Std. wöchentlich, für dauerhaftes Vertragsverhältnis. Tel. 0172-5992295

STELLENGESUCHE

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeit, steuern64@yahoo.com

Frau sucht Lagerarbeit,
ab sofort, Tel. 0151-46559516

Maler, Gipser
sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

Streichen, tapezieren
u. Renovierungen, Handwerker sucht Zuverdienst, 0152-53817538

UNTERRICHT

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Einzelnachhilfe beim Schüler zu Hause
Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite:
www.abacus-nachhilfe.de
oder rufen Sie uns gerne an unter:
0 75 31 - 69 27 55

Italienisch

Teilnehmer gesucht für lockere Konversation auf italienisch, fortgeschrittenes Niveau in kleiner Gruppe, Tel. 0157-57916258

TIERMARKT

Australien Shepherd
Mini, Welpen, 8 Wo. alt, in gute Hände zu verk., Tel. 0173-6764522

Chihuahua Rüden,
16 Wo. alt, gechipt, geimpft, mit Papieren, zu verk., 07736/921181

Pflegestellen gesucht !
Wir suchen dringend verantwortungsbewusste Pflegestellen für unsere Vierbeiner. Infos unter: 0151-22823288, www.katzenhilfe-radolfzell.de

Futterspenden benötigt
Wir betreuen seit kurzem eine sehr große Futterstelle und benötigen deshalb künftig dringend Futterspenden. Wenn Sie unsere Schützlinge m. Futter unterstützen wollen, melden Sie sich bitte unter Tel. 0151-22823288

Katerle Uwe, 5 Mon.
und Kätzchen Mia 6 Mon. sowie rotes Katerpärchen 6 Mon. alt, sehr verschmust, suchen liebev. Zuhause m. späterem Freigang. Keine Einzelhaltung! Unsere Katzen sind geimpft u. gechipt. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de, Info: 0152-34180014

Langhaarkatze Daisy
sehr lieb u. verschmust, ist auf der Suche nach einem nuen Zuhause als Dauerpflegeplatz. Daisy hatte Krebs und wurde bereits operiert. Wer möchte ihr ein schönes Zuhause bieten. www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

Junger Kater Foxi
schwarz-weiß, sehr verschmust u. anhänglich sucht dringend ein Zuhause m. Freigang. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

VERSCHIEDENES

Altes Metall
und Aluminium bei uns abgeben, Tel. 0171-9002225

Zeugen gesucht
Sa. 23.2. auf So. 24.2. in Worblingen/Oberwiese wurden 12 Hühner entwendet. Wer hat etwas beobachtet, Tel. 07731/922936

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbildfernseher, Instrumente, Kuststoffenster, für Rumänien, alles anbieten, 0151-66234693

Zeugen gesucht!
Di. 5.3., zw. 1 u. 8 Uhr, Parkplatz Max-Porzig-Str., auf großem Parkplatz vom Kiga, rotes Auto hat Stoßstange gerammt u. ist weggefahren, Infos bitte an 0151-25822099

DIENTSTLEISTUNGEN

Unternehmen Bele-Bele
bietet Haushaltsauflösung, Müll-Entsorgung und Kleintransporte aller Art. **Tel. 0151/66 23 46 93**



FÜR DEN SPORT



in perfektem Zustand, in Singen wegen Platzmangel für 200.- zu verk., Tel. 0162-7538784

Fitnessvertrag
10 Monate schnuppern: Übernahme des Gründungsmitglied-Vertrages (all incl.), Fitness4you, R'zell, gekündigt auf 6.1.20, 45.-/Monat, Tel. 07732/8918813

ZUM VERLIEBEN

Herz sucht Herz
Er, 61, 1,80, nett, ehrlich u. treu, möchte sich noch einmal verlieben und die Leere in seinem Herzen mit der Liebe einer Frau auffüllen. Wenn du zwischen 50 u. 65 bist, ein wenig häuslich und treu, dich nach Liebe und Zärtlichkeit sehnst, dann habe Mut und melde dich! Zuschriften unter 116822 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Achtung, gesucht wird!!
Der Mann, ca. 1,80 m oder größer, dunkles Haar, 3-Tagebart, Brille, der am Freitag, den 1.3. zwischen 10 u. 11 Uhr, im Netto in Engen, in der Warteschlange an der Kasse mit einer blonden Frau ein Gespräch geführt hat. Die Frau war nicht aus dem Raum Engen. Solltest du diese Nachricht lesen, bitte melde dich. Tel. 0175-3598279

EINFACH SO

Witwe Mitte 60, NR,
Lebensfroh, freue mich auf aktiven Rentner, Zuschr. unter 116823 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Frau, 72 J., sucht
einen Gentleman zw. 70-75 J., gebildet, humorvoll, ehrl., 1,80 m, für gemeinsame Unternehmungen. Zuschriften unter 116824 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.vwm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
**Auto Unger Singen**
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

CITROEN

XM, 2.0, EZ 10/92,
89 kW, TÜV neu, 2.650.-, sehr guter Zustand, Tel. 0171-2073525

FORD

Escort Bj. 98, silber,
2-türig, TÜV 20, 98Tkm, guter Zustand, 750.-, Tel. 152-12032826

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de


• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

SONSTIGE MODELLE

Suche Autos
für Rumänien, ab Bj. 2000, bis 1.000.-, Tel. 0151-66234693

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

ZWEIRÄDER

Honda Fireblade
CBR 1000 RR, Fb. schwarz, viele Extras,10tkm, Akrapovic Auspuffanlage, VB 8.600,-€, Tel. 0162-6220188

Motorrad BMW
Typ K 1200 R Sport, 163 PS, 11.200 km, viele Extras, sehr guter Zustand, 7.500.-, Tel. 0162-3182371 o. 07731/65315, ab 20 h



»WOHN- UND FÖRDERANGEBOT« IN DER BRUDERHOFSTRASSE DAS BESONDERE ANGEBOT DER STIFTUNG LIEBENAU

FÜR TEILHABE UND INKLUSION

Ab Mai bietet die Stiftung Liebenau an der Bruderhofstraße in Singen ein intensiv betreutes Wohnangebot für 28 erwachsene Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung, herausforderndem Verhalten und einem sehr hohen Unterstützungsbedarf. 1870 initiiert, setzt sich die Stiftung Liebenau mit mehr als 300 Einrich-

tungen in sechs europäischen Ländern »für die größtmögliche Selbstbestimmung und Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben ein«.

Das besondere Angebot der Stiftung Liebenau in der Singener Nordstadt umfasst zum einen den Neubau eines dreistöckigen Wohnhauses mit Platz für fünf Wohngemeinschaften

mit Einzelzimmern, drei Wohnungen für Eltern mit Behinderung und fünf Apartments. Im zweiten Gebäude auf dem ebenso stadt- wie naturnahen Grundstück befindet sich der Förder- und Betreuungsbereich mit 20 Plätzen. Spatenstich für das Bauprojekt war im April 2017. Ziel, des im Landkreis neuen Konzepts der Liebenau, ist es Menschen mit kom-

plexen Hilfebedarf langfristig einen angemessenen Lebensraum zu bieten und ihre Chance zur Inklusion und Teilhabe zu verbessern.

Außergewöhnlich viele der Bewohner bedürfen einer 1:1 Betreuung macht Ursula Rohmer, die Leiterin der Einrichtung deutlich. Doch die Stiftung ermögliche eben dieser individuellen Betreuung, sodass die Bewohner

Neues entdecken können, erklärt Jörg Munk, Geschäftsführer bei der Liebenau. Als Projektkosten waren etwa sechs Millionen Euro nötig, so Munk. Durch den KVJS wurde das Projekt mit 1,5 Millionen Euro und von der Aktion Mensch mit 110.000 Euro gefördert. Die sehr hohe Nachfrage zeige, dass der Bedarf an einer solchen Einrichtung in Singen und der Region sehr hoch sei, so Munk weiter. Doch die vier Betreuungsräume werden nicht nur von Bewohnern genutzt, sondern auf die Einzel-

förderung oder Kleingruppentherapie können auch externe Gäste zurückgreifen. Schließlich stehen mit einem physiotherapeutischem Angebot, der große Außenbereich und auf die Bedürfnisse abgestimmte Räume optimale Bedingungen in der Bruderhofstraße zur Verfügung. Natürlich werden in der Einrichtung auch die Ambulanten Dienste der Liebenau ihr neues Zuhause finden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Vor den Neubauten der Stiftung Liebenau in der Bruderhofstraße (v.r.): die Leiterin der Einrichtung, Ursula Rohmer, Geschäftsführer Jörg Munk, Bereichsleiterin Susanne Kick.

Mitarbeiter mit Gestaltungsspielraum

Insgesamt werden 30 neue Arbeitsplätze bei der Stiftung Liebenau in Singen geschaffen. Für den Aufbau eines multiprofessionellen Teams werden noch Mitarbeiter in folgenden Bereichen gesucht: Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Heilerziehungspfleger, Pfleger- und Erziehungspfleger sowie Auszubildende und FSJler. Den am neuen Standort möglichen Gestaltungsspielraum, hebt Jörg Munk, Geschäftsführer bei der Liebenau hervor.

Denn die Fachkräfte können pädagogisch hier etwas aufbauen und ihren eigenen Arbeitsplatz im Rahmen der

Anforderungen selbst mitgestalten, so Munk. Zu dem attraktiven Arbeitsplatz trägt auch die Möglichkeit bei, dass die Stiftung Liebenau fünf Apartments für Mitarbeiter bereitstellt.

Wir machen Stahl flexibel.

Neyer

Stahltechnik

Tel.: +49 (0) 7524 / 9778-0
www.neyer.de

*Ab Mai 2019 geht's los!
Wir suchen Sie!*

Inklusion braucht Ihre Fachlichkeit!

Bringen Sie Ihre Ideen in unser neues Wohn- und Förderangebot für Menschen mit Behinderungen ein.

Bewerben Sie sich jetzt!
www.stiftung-liebenau.de/jobs-in-singen

Stiftung Liebenau

Ausführung der Abdichtungsarbeiten

KNAUER BEDACHUNGEN *Dachdecker- u. Fliesenmeisterbetrieb*

88662 Überlingen • www.knauer-bedachungen.de • 0 75 51/92 57-0

BOOS^B
ELEKTROTECHNIK

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik

Wir danken den Bauherren und allen Beteiligten für Ihr Engagement und die reibungslose Zusammenarbeit.

Viel Freude in den neuen Räumen.

Boos Elektrotechnik GmbH & Co. KG · www.boos-elektro.de
Kapellenstraße 6 · 78343 Gaienhofen · T 07735 442

Wir gratulieren – Ihr leistungsfähiger Partner für alle Stuckateurarbeiten

Mauch-Märte GmbH

78354 Sipplingen
Tel. 0 75 51 / 13 29

• Innenputz • Außenputz
• Brandschutz • Trockenbau

WIR BILDEN AUS

Familienbetrieb seit 1967

KERSCHBAUMER

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Freude in den neuen Räumen

Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de

Heizung
Bäder
Notdienst

epplerfenster

Beste Aussichten

Fenster • Haustüren • Wintergärten

074 31/94 88 0 • Meßstetten

SCHÜCO

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: sabrina hintermeister . alice mohr . tina zimmermann . katja deuer . rosi völkcl . jasmin gorbi

baustatikrelling

365° freiraum + umwelt

Klosterstraße 1 Telefon 07551 / 94 95 58-0 info@365grad.com
88662 Überlingen Telefax 07551 / 94 95 58-9 www.365grad.com

PLANUNG DER AUSSENANLAGEN

- Park- und Freianlagen
- Landschaft und Umwelt
- Stadt- und Dorfentwicklung

böhrler großhardt

architektur
projektmanagement

projektentwicklung · entwurf · planung · bauleitung

www.bgi-gmbh.de
info@bgi-gmbh.de

T +49 7551 949 86 90 Überlingen
T +49 761 70 77 59 40 Freiburg

danke.



GROSSES AKTIONSWOCHENENDE BEIM LAGERVERKAUF VON ZWEIRAD JOOS VOM 8. BIS 10. MÄRZ IN GOTTMADINGEN



Der Lagerverkauf von Zweirad Joos in Gottmadingen öffnet seine Türen zu einem großen Aktionswochenende vom 8. bis 10. März.



Florian Völlkopf im Gespräch mit einem Kunden. Kompetente Beratung steht bei Zweirad Joos nämlich immer an erster Stelle.

GUT GERÜSTET FÜR DIE ZWEIRAD-SAISON

Ungewohnt früh zeigte der Frühling dieses Jahr sein strahlendes Gesicht im WOCHENBLATT-Land und die ersten Sonnenstrahlen des Jahres gaben einen Vorgesmack auf die bevorstehende Fahrradsaison. Passend dazu startet bei Zweirad Joos der große Lagerverkauf in Gottmadingen. Egal, ob man bei der Gebrauchtfahrradbörse ein Schnäppchen machen, am Sonntag durch die Ausstellung bummeln, oder eine E-Mountainbike-Schnuppertour machen will: Am Aktionswochenende kommt jeder auf seine Kosten.

Die Gebrauchtfahrradbörse wird vom Theaterverein Pralka organisiert. Die gebrauchten Räder werden am Samstag von 10 bis 12 Uhr angenommen und von einem Experten bewertet. Mit dem Verkauf geht es ab 12 Uhr los. Am Sonntag steht ein Tag der offenen Tür auf dem Programm. Beratung und Verkauf gibt es an diesem Tag nicht, aber dafür gibt es die Möglichkeit eine kostenlose E-Mountainbike-Schnuppertour zu machen. Eine vorherige Anmeldung ist per Mail an: go@fahrradlagerverkauf.com oder direkt vor Ort in Gottmadingen möglich.

Die Öffnungszeiten des Fahrrad-lagerverkaufs im Überblick:
Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag: 10 bis 17 Uhr
Sonntag: 12 bis 17 Uhr

Ein Besuch am Aktionswochenende lohnt sich, denn im Gottmadinger Lager stehen über 10.000 Fahrzeuge bereit. E-Bikes, Trekking- und Crossräder, Mountainbikes und Rennräder, Citybikes und Cruiser, da ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Natürlich umfasst das Angebot von Zweirad Joos auch eine umfangreiche Auswahl an Kinder-

und Jugendrädern. Daneben gibt es am Aktionswochenende aber noch ganz besondere Exemplare zu bestaunen, nämlich die Lastenräder der Hersteller Riese & Müller und Hercules.

Wer keine Zeit hat persönlich nach Gottmadingen zum Aktionswochenende zu kommen, der kann auch zuhause, bequem von der Couch aus und rund um die Uhr, die neuesten Fahrradrends bestaunen, denn Zweirad Joos verfügt auch über einen Onlineshop. Mit dem Click & Collect-System kann man sich sogar ein Wunschrad zur Probefahrt in

eine der vier Filialen bestellen. Für dieses innovative Einkaufskonzept wurde Zweirad Joos bereits mit dem zweiten Platz beim »Zukunftspreis Handel« in Baden-Württemberg aus-

gezeichnet. Der Onlineshop findet sich unter: www.fahrradlagerverkauf.com

Dominique Hahn
 hahn@wochenblatt.net



Über 10.000 Fahrräder stehen bei Zweirad Joos zur Verfügung.

SAISONSTART + TAG DER OFFENEN TÜR

8.-10. März 2019

Sonntag, 10. März 2019

12 - 17 Uhr

Fahrradlagerverkauf Gottmadingen

mit vielen Angeboten, tollen Aktionen und Bewirtung.

Über 10.000 (€)-Bikes am Lager

50206 Univega Renegade B20 + Bosch Performance Line CX Antrieb + Rock Shox Fahrwerk + Vario Sattelstütze REDUZIERT 933 Euro UVP € 3.599,- € 2.666,-	511747 Cube Acid Hybrid ONE + 9-Gang Kettenschaltung + Bosch Active Line Plus Motor + Hydraulische Scheibenbremsen TOP-ANGEBOT € 1.799,-	44028 KTM Kapoho 727 + Shimano Deore XT Schaltgruppe + FOX 34 Float Performance Federgabel + FOX Dämpfer REDUZIERT 1.600 Euro UVP € 3.599,- € 1.999,-
983944 Woom 1-6 + Verschiedene Größen + 12" bis 26" SEHR LEICHT AB € 179,-	511235 Cube Acid 240 Allroad + 7-Gang Kettenschaltung + Aluminium-Rahmen + SVZ0-Beleuchtung TIPP € 429,-	709039 Pegasus Corona Disc + 21-Gang Kettenschaltung + Hydraulische Scheibenbremsen + Aluminium-Rahmen REDUZIERT 200 Euro UVP € 699,- € 499,-

Öffnungszeiten: Fr. 9³⁰ - 12³⁰ + 14 - 18 Uhr, Sa. 9³⁰ - 17 Uhr

Sonntag, Tag der Offenen Tür, 12 - 17 Uhr

* Unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers. ** Keine Beratung, kein Verkauf.

Samstag & Sonntag Bewirtung durch den Theaterverein Pralka

Fahrradlagerverkauf Gottmadingen | Industriepark 301 | 78244 Gottmadingen

Hauptsitz: Zweirad Joos GmbH & Co.Kg | Schützenstr. 11 | D-78315 Radolfzell | www.fahrradlagerverkauf.com

GUTSCHEIN FÜR EINE KOSTENLOSE E-MTB-SCHNUPPERTOUR

Gültig nur am 10.3.2019 von 12-17 Uhr am Tag der offenen Tür beim Fahrradlagerverkauf in Gottmadingen, Industriepark 301.

Ausschneiden, mitbringen und testen. Pro Person ist nur ein Gutschein gültig.

Große Lastenrad-Ausstellung

Bis zu 3.000 € sparen durch Förderung

FÖRDERUNG E-LASTENRÄDER

fahrrad lagerverkauf.com

by Joos

fahrradlagerverkauf.com | Gottmadingen, Industriepark 301

Über 10.000 (€)-Bikes am Lager

Lagerverkauf + Logistikzentrum Gottmadingen Industriepark 301

Joos

Radolfzell | Konstanz | Gottmadingen | FVHmmerstaad

Große GOTTMADINGER Gebrauchtfahrradbörse

NEU: + E-Bikes

Zweirad Joos Logistikzentrum INDUSTRIEPARK 301

Verkauf und Kauf von Fahrrädern + E-Bikes

MTBs · E-Bikes · Kinderräder · Trekkingräder · Rennräder · Stadträder · Dreiräder

Samstag 09.03.2019

Fahrradannahme: 10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Fahrradverkauf: 12⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

mit dem Theaterverein Pralka

10% VOM VERKAUFSERLÖS ERHÄLT DER AUSFÜHRENDE VEREIN

VERZEHR-GUTSCHEIN

im Wert von

15 €

Gültig nur am 9. + 10. März 2019 beim Saisonstart vom Fahrradlagerverkauf in Gottmadingen, Industriepark 301.

Ausschneiden, mitbringen und sparen. Pro Person ist nur ein Gutschein gültig.



Reichenauer Gemüse

Höri/Reichenauer Feldsalat aus Deutschland, Klasse I, auf den Markt kommt Feldsalat büschelweise, mitsamt den feinen Wurzeln, so bleibt er so schön knackig, 100 g

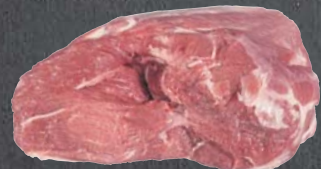


Frischer Spinat aus Italien, Klasse I, passt wunderbar zu Fisch, Fleisch, Pasta oder in vegetarische Gerichte, 1 kg



Danone Dany Sahne verschiedene Sorten, 4 x 115 g (1 kg = € 2,41), auch **Mousse** 4 x 80 g (1 kg = € 3,47), Packung

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



Lammkeule aus Neuseeland, das Lammfleisch aus Neuseeland setzt weltweit immer wieder Maßstäbe für zartes, natürliches Lamm, 100 g



Bistro Salami aus Frankreich, 100 g



Zeppelin-Käse aus Deutschland, mind. 45% Fett i. Tr., würzig, aromatisch, mit besonderem Charakter, eine wahre Gaumenfreude für jeden Käseliebhaber, mit Rohmilch, 100 g



Steinbeisser-Filet Flugware, aus nachhaltiger Fischerei Islands, besitzt weißes sehr festes und meist grätenfreies Fleisch, 100 g

Aus unserem großen Sortiment:



Teekanne Ländertee verschiedene Sorten, z. B. Türkischer Apfel 55 g (100 g = € 2,35) oder Rooibos Tee verschiedene Sorten, z. B. aromatisch mild 35 g (100 g = € 3,69), 20er-Packung

City-Markt Singen
E neukauf Moos
E neukauf Rielasingen-Worblingen

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



Reichenauer Gemüse

Reichenauer Kopfsalat aus Deutschland, Klasse I, große, feste Köpfe, Kopfsalat hat einen hohen Vitamin- A- und Mineralgehalt, Kopf



Kiwis aus Italien, Klasse II, zwei Kiwis am Tag, hat man als Erwachsener seinen täglichen Vitamin-C-Bedarf, 1-kg-Schale



Homann Bismarckhering, Rollmops 500 g, Abtropfgewicht 250 g (100 g = € 0,80) oder **Sahne Heringsfilets** 380 g (1 kg = € 5,24), Glas/Becher



Schweine-Cordon bleu aus eigener Herstellung, ein mit Emmentaler-Käse und saftigem Schinken gefülltes, paniertes Schnitzel vom Schwein, 100 g



Oliven aus Humberts Olivenwelt gefertigt im Hegau bei Humberts Oliven, verschiedene Sorten, grüne-, schwarze-, gemischte-, gefüllte-Oliven, eingelegt in bekömmlichem Knoblauchöl, 100 g



Vollmilch Bergkäse mind. 50% Fett i. Tr., Schweizer Hartkäse aus Kuh-Rohmilch, 100 g



Norsjela Bruschetta-Lachs Lachs in seiner köstlichen Vielfalt, Die Seele Norwegens, geräuchert und mit italienischen Kräutern mariniert, 100 g

....nah und gut Tengen
....nah und gut Worblingen
....nah und gut Überlingen-Ried

FUNDGRUBE HOHLWEGLER

Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Das persönliche **OUTLET**
im Hegau

**Frühjahrs - Mode
zu Super Preisen**

**Marken - Mode
für
Damen und Herren**

Donnerstag 14.03.19

von 9-18 Uhr durchgehend
Wo: 78234 Engen-Welschingen,
Dorfstr. 17 neben der Post

» **DIE APP**

**Wochenblatt to go –
die Wochenblatt-App**

- Für alle, die keine Nachrichten aus der Region und ihrem Ort verpassen möchten
- Kostenloser Zugriff auf alle Wochenblatt-News
- Individuelle Push-Alarme für die News aus Deinem Ort
- Exklusiv in der App: Touren rund um den Hegau und den Bodensee für Wanderer, Biker, Motorradfahrer ...



Mehr Infos unter :
wochenblatt.net
/ app

Um die App nutzen zu können, ist lediglich ein Smartphone mit Internetzugang nötig.



Im Google Play-Store (Android-Systeme) und im App-Store (Apple) können sich Einheimische und Touristen die Anwendung kostenlos auf ihr Mobilgerät herunterladen.

WOCHENBLATT

Ärztetafel



URLAUB

**Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner**
Eduard-Presser-Str. 19a,
78247 Hilzingen

**Praxis vom 11.03. bis
15.03.2019 wegen
Urlaub geschlossen.**

Vertretung:
Dr. med. Klaus Dörflinger, Tel. 0 77 31/6 76 70
Praxis Thomas Auer, Tel. 0 77 31/6 70 91

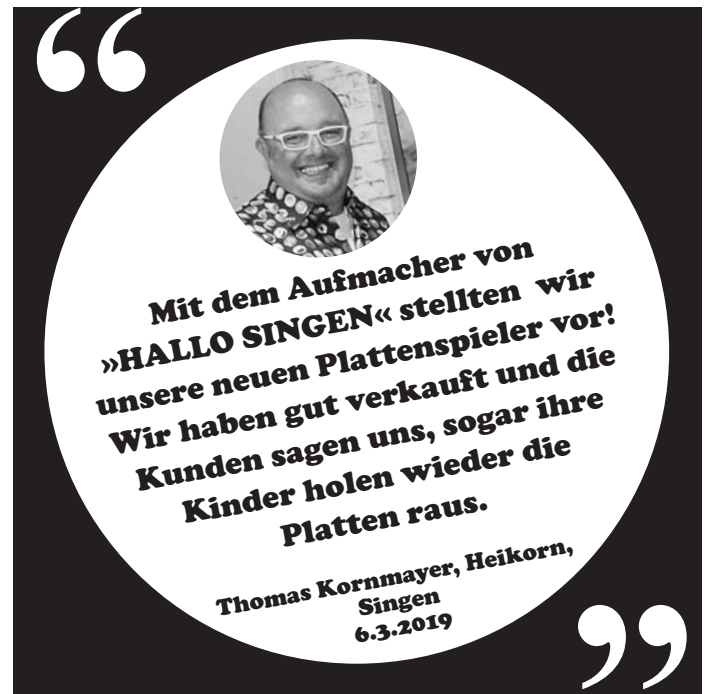
LEY AUTOWASCHPARK



KOSTENLOSE
Staubsaugerplätze
& Mattenreiniger
www.ley-gmbh.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967



OBI

**Dein Handwerker-
Vermittlungsservice**

DIE MACHBAR MACHER SIND DA.

Alle Vorteile auf einen Blick

- Beratung, Aufmaß, und Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker



OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03 (kostenlos)

Singen



Die Rielasinger Hansele hatten sich zu ihrem 40. Geburtstag Bürgermeister Baumert als Fahnenträger für den großen Fasnetumzug in Singen geschnappt, der auch wacker die Gruppe über die ganze Strecke anführte, wenn er auch feststellen musste, das eine Hanselefahne viel Kraft erfordert. Gleich dahinter kamen in dem Umzug die Rattlinger »Zigüüner«, die ebenfalls auf 40 Jahre zurückblicken können. Der Einsatz des Bürgermeisters war nicht freiwillig. Ein Tribunal bei der Entmachtung befand, dass er viel zu viel mit seinem Wohnmobil unterwegs ist und deshalb ein „Zigüüner« sei.

swb-bild: of

Rielasingen



Kindernarrenbäume gibt es inzwischen in einigen närrischen Gemeinden. In Rielasingen durfte der Nachwuchs am Sonntag nach dem Dorfumzug von »Narriwo« aus allen drei Gemeindeteilen vor der Talwiesenhalle an die Arbeit mit den Schwalben und natürlich der Unterstützung durch die Rattlinger Zimmerergilde. Gemeinsam wurde das Werk vollbracht und innerhalb weniger Minuten stand der Baum bereits fast gerade vor der Halle. Begleitet wurde die Aktion gleich von drei Kapellen, die zuvor im Umzug mitgelaufen waren und die für eine imposante Klangkulisse sorgten.

swb-Bild: of

Rielasingen



Junker Hans von Birg Rosenegg (Mitte) lud zu seiner inzwischen auch traditionellen »Tafel« an einem großen Tisch vor der Halle nach dem gemeinsamen Umzug aller Narren aus Arlen, Rielasingen und Worblingen ein, auch Mitgebrachtes zu verspeisen, was angesichts der frühlingshaften Temperaturen gerne angenommen wurde und ein wirklich schönes Bild ergab. »Jedes Jahr werden es mehr, die dieses gemeinsame Mal als etwas besonderes für sich entdecken so »Junker« Andreas Fürst. Für die Gäste hatten die beteiligten Vereine natürlich auch zusätzlich für das leibliche Wohl gesorgt. Sogar ganze gesiedete Schweinsköpfe wurden dort serviert.

swb-Bild: of

Arlen



Ein kleines Jubiläum feierte beim Flohmarkt des Narrenvereins Katzdorf Alten die »Butik ChriSa« von Christine Dreide und Sanka Kaltenbrunner, die mit Leidenschaft die Gäste mit kuriosen Schöpfungen einkleiden. Jedes Jahr bekommt dort zum Beispiel Bürgermeister Baumert ein neues Outfit verpasst, und auch der Mann vom WOCHENBLATT, der dieses Jahr sogar ein richtiges »Presse-Häs« mit Hut und Jacke verpasst bekam, das ihn gleich erkennbar macht. Ganz wichtig war den Beiden dabei der Schriftzug »No Fake«, der natürlich auch ein Lob für das WOCHENBLATT ist.

swb-Bild: Ines Baumert

Volkertshausen



Weil der Narrenbaum in Volkertshausen bereits zum großen Narrentreffen vor der Fastnacht gestellt worden war, drohte den Rehbock-Holzern am Schmotzigen Donnerstag die Beschäftigungslosigkeit und für die Kinder sollte gar der Narrenbaumumzug ausfallen. Eine »Ein Mann Bürgerinitiative« sorgte aber kurzfristig für Abhilfe, so dass recht spontan ein Umzug mit einem kleinen Narrenbaum gesichert war. Auch der kleine Baum wurde mit den üblichen Zeremonien gestellt und nach erfolgreichem Einsatz vom Musikverein umkreist und kräftig begossen.

swb-Bild: of

Diese Woche in Bildern

Singen



»Ich glaube, mehr Menschen bekommt man einfach nicht in die Singener Innenstadt hinein und das war der größte Ansturm, den ich selbst auf diesen Umzug erlebt habe«, zeigte sich Zunft-Säckelmeister Holger Marxer nach Umzugsende in Singen am Samstag sichtlich beeindruckt. Dicht gedrängt standen die Zuschauer an der Umzugsstrecke, um die 65 angekündigten Gruppen aus Singen, den Stadtteilen und vielen umgebenden Hegau-Gemeinden zu erleben, die sich hier gleich gut gelaunt zeigten wie auch das Publikum, das eifrig in die Narrenrufe mit einstimmte. Besonders beeindruckend war die große Zahl von Kindern, die hier natürlich auf die »Mocken« aus waren, die reichlich verteilt wurden. Und da auch durch die Kindereinrichtungen und bei vielen der Maskengruppen viel »Narrensomen« im Umzugsweg unterwegs waren, gab es viele schöne Begegnungen auf Augenhöhe.

swb-Bild: of

Stockach



Das Stockacher Narrengericht bleibt hart in seinem NEIN zu Frauen. Das Unterstrich es nicht nur in der Verurteilung der CDU-Bundesvorsitzenden Annegret Kramp-Karrenbauer zu drei Eimern Wein (150 Liter) sondern auch darin, dass ihr als Frau der Laufnarrenschlag verweigert wurde. Damit die Ehre aber in die Familie kommt, war ihr Mann Helmut Karrenbauer von der Saar in den Hegau mitgekommen, der den Schlag nach dem Aufsagen der langen Formel von hinten auf den Rücken verpasst bekam. Vielleicht leiht er die Kappe ja seiner Frau schon mal aus?

swb-Bild: sw

Gottmadingen



Ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft trat Bundestagsabgeordneter Andreas Jung beim Frühschoppen zum Gottmadinger Fasnetmäntig auf. Und in einem Wortspiel brachte er die Gäste dazu selbst zu sagen, dass sie alle »fou« seien, also verrückt. Das sei allerdings etwas anderes, wenn die Poppele sagten, die seien »vu Singe«, meinte Jung, der offen ließ ob beides doch das selbe bedeutet.

swb-Bild: of

Stockach



Mächtig Wahlkampf gemacht wurde im Rahmen der Narrengerichtsverhandlung am Donnerstag, um für die Beklagte Annegret Kramp-Karrenbauer einen Freispruch zu erwirken. Die Beklagte verteilte gar bunte Eier und nach ihrer persönlichen Verteidigungsrede sagte sie, dass es am Publikum liege, wie es abstimme. Für ihren brillanten Auftritt erntete sie gar stehende Ovationen von den Besuchern der Jahnhalle, denn sie hatte es der Männervereinigung so richtig gezeigt. Doch die beeindruckte dieses Votum freilich wenig und fand die AKK in zwei von drei Anklagepunkten schuldig.

swb-Bild: sw

Gottmadingen



Vom Winde verweht wurde der große Gottmadinger Fasnetmäntigumzug. Wegen der Sturmwarnung wurde entschieden, dass es ein reiner Fußgängerumzug werden sollte ohne Wagen. Da aber die Gastgeber der Gerstensackzunft trotzdem ihr Zunftbier im Publikum verteilen wollten, war ein findiger Ersatz gefragt. Und der wurde mit einem Kettcar gefunden, der auch das Fass transportierte.

swb-Bild: of



Beim Jubiläum 125 Jahre Närrischer Jahrmarkt der Poppele-Zunft auf dem Singener Rathausplatz am Fasnet-Suntig gab es neben dem Billige Jakob, einer Bimmelbahn, dem Kindertheater der Muttersproch Gesellschaft und vielen weiteren Attraktionen auch wieder einen närrischen Auftritt der Freunde der Scheffelhalle. Ihre Ablassbriefe – wie hier im Bild für Klaus-Peter Bauer (kniend) – versprechen »Lond au kirch im dorf – un d’Sünd in dä Hall«.

swb-Bild: stm

Singen



Bei der Entmachtung im Rathaus musste Oberbürgermeister Häusler auf einem BMX-Rad die blau markierte »Fahradstraße« im vollen Ratssaal bewältigen. Nach seiner To(r)tur klagte er über den abgebrochenen Sattel, der ein »Attentat« auf ihn verübt habe. Glimpflich ging auch der Zunftkanzler der Poppele, Ali Knoblauch, mit dem Rathauschef um, indem er ihm feixend den ein oder anderen Florethhieb versetzte. Doch auch Häusler selbst zeigte sich geschickter mit dem Wort als auf dem Rädchen. Sowohl die Tiefgaragenmuffel als auch die AFD bekamen ihr Fett weg. Bei letzterem meinte der OB gar, »der Mann im braunen Frack, geht mir gewaltig auf den Sack«.

swb-Bild: stm

Singen



Viele kreative Gruppen haben wieder teilgenommen am großen Fastnachtsumzug der Poppele-Zunft am Samstagnachmittag in Singen. Rund 65 teilnehmende Gruppen waren im Vorfeld angekündigt worden. Für die vielen Fastnachtsnarren, die fast auf der ganzen Umzugsstrecke dicht gedrängt standen und das bunte Treiben vom Straßenrand aus beobachteten, gab es da natürlich einiges zu sehen.

Unter den vielen bunten und kreativen Gruppen war sogar eine Gondel aus »Veneziarlen«. Diese war in liebevoller Arbeit von einer freien Gruppe gestaltet worden. Auch die zugehörigen stilechten Kostüme, vom legendären Karneval in Venedig inspiriert, waren künstlerisch hochwertig angefertigt.

swb-Bild: of



Kapitäne unter sich: Auf große Fahrt gingen am Samstag die Ehinger Quaken und hatten jede Menge stramme Matrosen, grimmige Piraten und natürlich Kapitäne in schmucken Uniformen an Bord. Darunter auch der Kapitän der Doppelgemeinde, Hans-Peter Lehmann, der sich nicht nur mit Quaken-Kapitän Stefan Heiser zum Kapitäns Dinner traf, sondern auch mit dem Kapitän der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Rainer Hespeler, fleißig Seemannsgarn spann.

swb-Bild: mu



»Schön, dass ihr wieder dabei seid«, freute sich Bernd Schamberger am Schmotzigen Donners-tag im Käfernest Mühlhausen, als er ganz treue Närrinnen ehren durfte. Seit 25 Jahren sind die adretten Damen der Montags-Gymnastikgruppe (im Bild) in schmucken Kostümen mit dabei. Noch länger ist die Frauengemeinschaft närrisch aktiv, die heuer als Starköche der Seniorenanlage Mühlhausen ganz in weiß Süßigkeiten verteilten: Seit 40 Jahren frönen sie der Narretei im Käfersiedernest.

swb-Bild: mu

Singen



Der Ordensabend der Singener Poppelezunft, der auf der Empore der närrisch geschmückten Scheffelhalle abgehalten wird, ist am Dienstag vor dem Schmotzigen Donnerstag immer ein besonderer Moment der Vorfreude auf die närrische Hochzeit. Schließlich wird den Narren an diesem Abend auch die druckfrische Narrenzeitung der Zunft serviert, die tags darauf als Beilage im WOCHENBLATT die Menschen in der Region Singen-Hegau über das Geschehen in Singens größter Narrenzunft informiert. Beim Ordensabend gab es dieses Jahr Bärenschemen für die Ehrenräte Heike Osann und Angelika Waibel-Willam.

swb-Bild: stm

Singen



Reichlich Nachwirkungen hatte der Zunftball der Poppelezunft in der Scheffelhalle vom Samstag vor Fastnacht, denn viele der Gruppen, die dort um die ersten Preise im Kostümwettbewerb angetreten waren, zeigten sich mit ihrem Motto auch in den folgenden Fastnachtstagen recht plakativ. So konnte man am Schmotzigen Donnerstag das Projekt »Klo-Bus« immer wieder erblicken, mit dem eine fahrbare öffentliche Toilette angeboten wurde, mit dem Hintersinn, dass solche, trotz aller Initiativen in Gaststätten, eben doch Mangelware sind in der Stadt. So kann Fastnacht auch politisch genutzt werden.

swb-Bild: stm

Singen



Was in anderen Städten eine lange Tradition hat, festigt sich auch in Singen zur Fasnet. Bereits zum dritten Mal konnte in Kooperation von Poppelezunft und der Narrenzunft Neuböhringen am Freitagabend die Schnurrernacht stattfinden. 15 Gruppen waren in sechs Singener Lokalen auf Rundtour in ihren eigens kreierten Kostümen und meist auch mit einem eigenen Spruch oder Lied unterwegs um damit einen uralten Brauch der Fastnachtszeit zu pflegen aus der Zeit, bevor die großen Umzüge aufkamen und man von Haus zu Haus zog. Die Bürgermeisterin der Neuböhringer, Ulrike Wiese, zeigte sich bei der Prämierung auf dem Rathausplatz froh über einige neue Gruppen, sowie über originelle Auftritte, die natürlich im Zelt hier nochmals vorgeführt wurden. Weil es dieses Mal viele kleine Gruppen gab und einige der Gruppen nicht vollmaskiert angetreten waren wie gewünscht, aber trotzdem eine wilde Performance boten, gab es auch die Preise unter ganz unterschiedlichen Aspekten, wie Wiese erklärte. Der erste Preis, eine Brauereibesichtigung mit Bierprobe vom Sponsor Hirsch-Brauerei, wurde dieses Mal an drei Kleingruppen aufgeteilt, weil der Gutschein auch für 10 Personen galt. Es waren die die »Hoorigen Geistlichen«, die »Magdwieber« und die »3 heiligen Schwestern«.

swb-Bild: of

E

EDEKA

Münchow

City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos
.....nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried

Vitrex

Classic

Super-Knüller!

2.49

Vitrex verschiedene
Sorten, z. B. Naturell,
Packung mit 6 x 1,5-L-
PET-Flaschen zzgl. 1,50 €
Pfand (1 L = € 0,28)

E

EDEKA

Südwest

Angebote gültig von Donnerstag, 07.03. bis Samstag, 09.03.2019
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat
reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

WERBEAGENTUR

Tischtennis

Kay überzeugt im Kreis der Besten

Kay Stumper, Tischtennistalent aus Singen, schaffte bei den Deutschen Tischtennis-Meisterschaften der Herren in Wetzlar den Sprung bis ins Achtelfinale. Dort unterlag er nur knapp mit 2:4 dem späteren Vizemeister Patrick Franziska, der im Finale gegen Tischtennislegende Timo Boll verlor. Für Kay Stumper war es die dritte DM-Teilnahme und natürlich war er wieder der Jüngste im Felde der Besten. Der Fri-Wö-Schüler spielt bei Salamander Kornwestheim in der dritten Liga und bekam sein Talent quasi in die Wiege gelegt: Seine Eltern sind die erfolgreichen Tischtennispieler Rudi Stumper und die frühere chinesische Nationalspielerin Bao Di. mucha@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

seit 1967

Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre
Eventkarten direkt
bei uns und sparen
Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Stadthalle Singen

Beat it!
– Die Show über den King of Pop! –
Elvis – Das Musical
Jethro Tull by Ian Anderson
Hannes und der Bürgermeister
Kastelruther Spatzen
Bonnie Tyler

24.03.19
25.04.19
04.05.19
13.05.19
16.05.19
22.05.19

Hohentwielfest 2019

Dream Theater
Wincent Weiss
James Morrison
In Extremo

22.07.19
25.07.19
27.07.19
28.07.19

Milchwerk Radolfzell

Jim Knopf und Lukas der
Lokomotivführer
WunderWelten
Konstantin Wecker

18.03.19
09.04.19
04.05.19

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen,
sparen Sie die Versandkosten und die
Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGEN

RADOLFZELL

Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
nur montags
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kunstturnen

Premiere in der 1. Bundesliga StTV Singen startet durch / 1. Heimkampf am 20. April

Jetzt wird es ernst für die Turner des StTV Singen. Die Termine für die sieben Begegnungen in der ersten Saison in der 1. Bundesliga stehen. Drei Mal kann der StTV vor eigenem Publikum in der Münchriedhalle in Singen antreten und hofft dabei natürlich auf eine starke Fankurve aus dem Hegau. Die Saison für die Turner ist dabei sehr lang. Drei Begegnungen finden im Frühjahr statt, vier weitere im Oktober und November. Die Kämpfe sind zudem zum Teil zeitlich versetzt, so dass nicht nach jedem der Wettkämpfe Gleichstand bei den Begegnungen herrscht. Insgesamt 15 Turner hat der StTV Singen für die Liga gemeldet. Dies sind: Christian Dehm, Antonio Huber, Matthias Mayer, Dominik Grandl, Philipp Leitenmair, Tim Leitenmair, Luca Pollin, Volker Wiechert, Rainer Wiechert, Viktor Weissenberger, Yevgen Yudenkov, Ivan Stretovich, Denis Al-

Matthias Mayer gehört auch dem Kader für die 1. Bundesliga des StTV Singen an.

biazin, Marco Walter und Alexander Chichero. Ziel ist natürlich der Klassenherhalt im Königshaus der Turner. Die Termine:
9. März: KTV Straubenhardt – StTV Singen
20. April: StTV Singen – TG Saar
27. April: TSV Pfuhl – StTV Singen
19. Oktober: StTV Singen – SC Cottbus

26. Oktober: Siegerländer KV – StTV Singen
9. November: StTV Singen – TuS Vinnhorst
16. November: TV Wetzgau – StTV Singen

Mehr zur aktuellen Runde, die bereits am 2. März in Cottbus, Ulm und Siegen begonnen hat, gibt es unter www.deutsche-turnliga.de/Liga/Maenner/BL1.

Fußball

Fußball-Fans dürfen sich freuen: Am Wochenende rollt das runde Leder wieder in der Verbands- und Landesliga der Herren. Allerdings müssen die beiden Vorzeige-Teams der Region auswärts antreten: der FC Rielasingen-Arlen beim FC Auggen und der FC Radolfzell bei Aufsteiger Rot-Weiß Stegen. In der Landesliga reist der VfR Stockach zum FC Überlingen und der FC Hilzingen empfängt am Samstag um 15 Uhr die SpVgg F.A.L. zuhause. Der FC Singen hat noch spielfrei. Im Bild: Leo Endres vom FC Hilzingen.

swb-Bild: ts/Archiv

WOCHENBLATT

seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

TEILAUSGABE:

Ernsting's family
Apotheke Dr. Vetter
NKD
Pro Optik
Amtsblatt Aach

Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
Fressnapf
Dehner Gartencenter
ZG Raiffeisen

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Fußball, Damen

Luisas Doppelpack

Das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV hat beim Liga-Auftakt in Sindelfingen einen ganz wichtigen 2:0-Sieg für sich verbuchen können und verkürzte damit den Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz auf vier Punkte. HFV-Spielführerin Luisa Radice gelang dabei ein Doppelpack. Michael Rösch, sportlicher Leiter des HFV: »Es war Abstiegskampf pur«. Am Sonntag, 11 Uhr, will der HFV gegen den TSV Jahn Calden auf dem Kunstrasenplatz in Welschingen nachlegen. redaktion@wochenblatt.net

Handball Superball

Karten für den Superball gewinnen

Er zählt zu den absoluten Highlights in der Handball-Region Hegau-Bodensee: Der Bundesliga-Superball, der am Samstag, 9. März, in der Schänzlehalle in Konstanz die Handball-Fans in Scharen anlocken wird. Das WOCHENBLATT verlost fünf Mal zwei Tickets für dieses Top-Event. Mitmachen ist ganz einfach: Beantworten Sie die folgende Frage richtig und rufen Sie am Donnerstag, 7. März, 16 Uhr unter Telefon 07731-880081 an. Die ersten fünf Anrufer mit der richtigen Antwort gewinnen. Hier nun die Frage: »In welche Liga möchte die HSG Konstanz aufsteigen?« Gänsehautfeeling ist garantiert bei der sechsten Auflage des Superballs, denn die Partien stehen bei den beiden Drittliga-

OBI

DIE MACHBAR
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-
Vermittlungsservice

Stanislaus Müller

OBI Renovierungsberater

Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand

Ihr Vertragspartner wird OBI

Festpreisangebote

Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

Sport-Kalender

Fußball
Regionalliga, Damen
Sonntag, 10. März, 11 Uhr: Hegauer FV – TSV Jahn Calden Kunstrasenplatz in Welschingen
Verbandsliga, Herren
Sonntag, 10. März, 13 Uhr: RW Stegen –FC Radolfzell
15 Uhr: FC Auggen – FC Rielasingen-Arlen
Landesliga 3, Herren
Samstag, 9. März, 15 Uhr: FC Überlingen – VfR Stockach
FC Hilzingen – SpVgg F.A.L.
FC Singen – spielfrei

Handball
Oberliga (BW), Herren
Samstag, 9. März, 18 Uhr: SV Remshalden – TuS Steiβlingen
Oberliga, Damen
Samstag, 9. März, 15 Uhr: FA Göppingen – TuS Steiβlingen I
Landesliga 2, Herren
Samstag, 9. März, 20 Uhr: TB Kenzingen – TuS Steiβlingen II

Volleyball
Oberliga Damen
Samstag, 9. März, 20 Uhr: VSG Mannheim – SV Bohlingen

Mehr Profit ohne Eisenguss

Georg Fischer AG stellt die Zahlen für 2018 vor

Erneut ein zweistelliges Wachstum konnte der Georg Fischer Konzern am Mittwoch an der Börse in Zürich im Rahmen einer großen Medienkonferenz vermelden. »Das ist ein erfolgreiches Resultat, dass im Rahmen unserer Ziele liegt«, so Konzernchef Yves Serra. Der Konzernumsatz sei um zehn Prozent auf 4,57 Milliarden Franken gestiegen, das organische Wachstum stieg um sieben Prozent. Auch beim Betriebsergebnis habe man einen Anstieg von neun Prozent erreicht auf nun 382 Millionen Franken und beim Gewinn der Aktien liegt man zum Jahresende nach einer Baisse im Jahresverlauf dann doch wieder auf elf Prozent oder 69 Franken, so dass in der Aktionärsversammlung eine Erhöhung der Dividende auf 25 Franken pro Aktie vorgeschlagen werde, kündigte Serra an, der sein Mandat zum April diesen Jahren mit der Generalversammlung beenden wird. Eindrucksvoll war der Vergleich der Halbjahre: denn Anfang des Jahres lag die Wachstumsquote noch bei 20 Prozent, im zweiten Halbjahr ging es, auch durch die globalen Handelsstreite auf 1,4 Prozent bergab.



Konzernchef Yves Serra gab am letzten Mittwoch seine letzte Bilanzkonferenz an der Börse in Zürich.

Der Bereich Casting-Solutions, in dem die Aktivitäten für den Automobil- wie Luftfahrtbereich in 2018 zusammengefasst wurden, bildet mit einem organischen Wachstum von 5,2 Prozent auf rund 1,68 Milliarden Franken das Schlusslicht der drei Divisionen. Hier hatte das Unternehmen im Dezember die beiden Eisengießereien in Singen und Mettmann verkauft, die von dem neu gebildeten Unternehmen »Fondium« im Rahmen eines Management-Buy-Out übernommen wurden. 62 Millionen Euro habe der Verkaufspreis für die Anlagen der Werke Singen und Mettmann betragen, der wiederum als Darlehen gegeben wurde, sagte Finanzchef Andreas Müller in seinem Bericht. Der Konzern werde vorerst weiter Eigentümer der Immobilien bleiben. Man habe sehr viel in die beiden Werke investiert, aber damit keine Steigerung der Profitabilität erreichen können, sagte Serra auf Nachfrage des WOCHENBLATTS. Man habe eine Lösung gefunden, wie dieser Bereich nun ohne die Konzernstruktur flexibler arbeiten könne und das bringe erste Erfolge. Eigentlich läge die Bewertung beider Betriebe bei über 220 Millionen Franken. Die Marge von nur rund drei Prozent im Bereich des Eisenguss habe die Profitabilitätsziele des Konzerns doch nach unten beeinflusst. Jetzt könne man hier die Ziele für 2019 in diesem Bereich nach oben korrigieren, betonten Serra wie Müller in ihren Schlussstatements. Wie in der Medienkonferenz erläutert wurde, habe man durch den Schwenk der Automobilindustrie auf Elektromobilität und damit auch der gesteigerten Nachfrage nach Bauteilen aus Aluminiumguss ein Umsatzwachstum von 14 Prozent erreicht, was sich aber noch nicht in die Marge durchschlug.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Fasten ohne »Jo-Jo«

Ernährungsberater David Hanika startet Kurs

Mit dem Aschermittwoch beginnt die traditionelle Fastenzeit. Dabei muss Fasten nicht dauerhafter Verzicht bedeuten, sondern kann schonend und im Einklang mit dem Alltag praktiziert werden, meint David Hanika, der als Ernährungsberater des Gesundheitsstudio »move« am Samstag einen Start in die Fastenzeit anbietet. »In der Fastenzeit gelingt es vielen Menschen ihr Körpergewicht zu reduzieren. Von diesem angenehmen Nebeneffekt profitieren nicht nur Übergewichtige Personen, die durch den Verzicht von bestimmten Lebensmitteln oder Essgewohnheiten Erfolge verzeichnen«, erklärt David Hanika. Der lizenzierte Trainer befasste sich intensiv mit dem Thema Fasten und auch damit, wie der berühmte JoJo-Effekt danach vermieden wird. Denn das Problem beim Fasten sei, wie Hanika erklärt, dass sobald die Energiezufuhr sinkt der Körper auf Sparflamme schaltet, wodurch ein Abbau von überschüssigen Kilos nicht möglich ist. »Wird danach wieder normal gegessen kommt es zum JoJo-Effekt, bei dem sich der Körper nicht nur die verlorenen Kalorien zurückholt, sondern im schlimmsten Fall auch zusätzliche Reserven für schlechtere Zeiten anlegt«, so David Hanika. Ein Weg, wie der JoJo-Effekt vermieden und das neue Gewicht gehalten werden kann, sieht Hanika vor allem in der langfristigen Ernährungsumstellung: »Ich empfehle eine gesunde und abwechslungsreiche Kost mit mindestens drei Mahlzeiten am Tag, die alle Makro-nährstoffe wie Eiweiß, Kohlenhydrate und Fett im richtigen Verhältnis enthält.« Gerade während, aber auch nach der Fastenzeit sollte darauf geachtet werden, dass der Körper genügend pflanzliches und tierisches Eiweiß erhält. Nur so könne dem JoJo-Effekt, in Verbindung mit Sport, vorgebeugt werden. Die Ursache für die häufig verbreitete Über- und Fehlernährung sieht Hanika übrigens vor allem in der Zivilisationskost (zum Beispiel »Fastfood«) von heute: »Die Energiedichte unserer Nahrung ist oft zu hoch.« Das move Gesundheitsstudio veranstaltet ab Samstag, 9. März ein vierwöchiges Fastenprogramm. Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt. Die Anmeldefrist läuft bis 17. März. Mehr unter www.move-singen.de. Diana Engelmann

redaktion@wochenblatt.net



Das Team vom »move« Gesundheitsstudio startet ein vierwöchiges Fastenprogramm. Im Bild: Fitnesstrainer David Hanika und Ardiyan Neziri.

FAMILIENANZEIGEN

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Anerkennungen zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Harry Falk

FAMILIENANZEIGEN

SIND
EIN
STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT seit 1967



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unseren Vater auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Link für die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Hans-Jörg, Gabriela, Holger und Tanja mit Familien

Möggingen, im März 2019

Georg Maier
† 20.02.2019

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann. Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung, aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.
(Dietrich Bonhoeffer)

Klara Monika Hall
geb. Koller

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die Teil ihres Lebens waren, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Diesch für die warmherzige Trauerbegleitung
- der Gemeinschaftspraxis Dres. Oexle / Wiesendanger für die langjährige ärztliche Betreuung
- dem Bestattungshaus Homburger, das uns mit Rat und Tat zur Seite stand

Im Namen der Familien
Mathias Hall

Singen, im März 2019



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

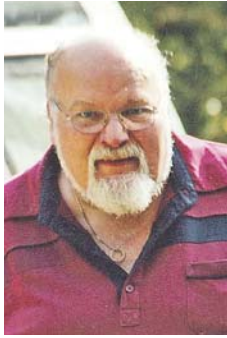
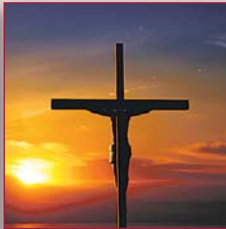
NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 0 77 71 / 24 62 · Fax 0 77 71 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Lieferung noch vor Ostern möglich

**DER
LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM**

WOCHENBLATT seit 1967



Jeder einzelne Stern am Himmel
erinnert an die Zeit, als Du noch
bei uns warst.

Dieter Thum

† 09.03.2009

Uschi mit Familie
+ Freunde

In aller Stille haben wir Abschied genommen von



Klaus Schädler

* 26.02.1944 † 17.02.2019

In Liebe
Helga Schädler
und Angehörige

Worblingen, im März 2019

Kelly, Du fehlst!

Michael Kellmayer

† 2.3.2018

Manu, Klaus, Linda und Familie



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Traurig aber in Dankbarkeit und Liebe
verabschieden wir uns.

Helga Richter-Schramm

geb. Bertram

* 19.03.1929 † 20.02.2019

Anke Friede
Suna Friede
Christel Wittmeyer
Janette Wittmeyer und Klaus Jannsen
Beatrice Manz und Sophia
Celine Wittmeyer

Gottmadingen, den 27.02.2019

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 15.03.2019 um 14.00 Uhr
im Ruhewald Gottmadingen statt.

NACHRUF

Ingolf Plouda

31.03.1940 – 24.01.2019



Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken und Augenblicke.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nah-
men, sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Irmgard Erath

Nach kurzer, schwerer Krankheit und viel zu früh
nehmen wir Abschied von einem wunderbaren Menschen

Heinrich Stehle

* 24. Juni 1955 † 27. Februar 2019

Du fehlst uns so sehr.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit,
Deine Brigitte, Alexandra & Marcel



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 08. März 2019, um 12 Uhr auf dem Waldfriedhof
Singen statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand
zu nehmen.

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und
Pensionär

Herrn Heinrich Stehle

der im Alter von 63 Jahren verstarb.

Herr Stehle war über 44 Jahre für unser Unternehmen
tätig. In dieser Zeit arbeitete er als Teamleiter und
Anlagenbediener in der Abteilung Dünnbandausrüstung
im Produktionsbereich „Walzerei“ sowie viele Jahre als
Abteilungsbetriebsrat. Im Juli 2018 trat er in seinen
wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir
ihn als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets
einsatzfreudigen Mitarbeiter kennen, der sich bei
Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und
Wertschätzung erworben hat.

Wir werden Herrn Stehle stets ein ehrendes Andenken
bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und
seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 27.02.2019 verstorbenen
ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Grazio Muolo

Herr Muolo gehörte annähernd 25 Jahre unserem
Unternehmen an. Zuletzt war er als Staplerfahrer in unserem
ehemaligen Schmiedebereich beschäftigt. Anfang Februar
1997 trat Herr Muolo in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn
Muolo als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter
erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt
und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Susanne Platzer

Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin



Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92



Wenn ich einmal nicht mehr bin,
und Du siehst einen lachenden Sternenhimmel,
dann denke, einer davon bin ich.
Antoine de Saint-Exupéry

Richard Wucherer

* 30.10.1925 † 1.3.2019

Dein Bruder Hans und
Deine Schwägerin Rosemarie
Roland und Zita
Jasmin und Michael
Alexander und Daniela mit David

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 13.3.2019
um 10.00 Uhr in der Hauskapelle Pietät Decker, Schaffhauser
Straße 98, in Singen statt. Die Urnenbeisetzung ist im engsten
Familienkreis.

Durch einen tragischen Unfall
ist unser geliebter Vater und
Großvater



Michele Albanese

*11.04.1930 † 03.03.2019

von uns gegangen.

In stiller Trauer
Luigi Albanese mit Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, 08.03.2019,
um 14 Uhr auf dem Friedhof in Engen statt.

10 Jahre ohne Dich

Du fehlst uns immer noch sehr

Ramona Rünker

† 11.03.2009

In Liebe
Dein Mann Alexander
Deine Kinder Jaqueline und Calvin
sowie alle Angehörigen und Freunde



Peter Spoo

* 17.05.1946 † 27.02.2019

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit
nehmen wir Abschied

Kinder: Yvonne, Sascha und Mathias
mit Familien
Geschwister: Horst und Heidi
mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag,
den 12.03.2019 um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Steißlingen statt.

Traueradresse: Sascha Spoo,
Franz-Xaver-Oexle-Str. 10,
78256 Steißlingen





*Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du wolltest so gern noch bei uns sein, doch das Schicksal sagte leider nein.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.*

In Liebe, Dankbarkeit und voller Hochachtung nehmen wir Abschied
von unserer Oma und Uroma

Frieda Gutsche

geb. Gretschnann

* 15.08.1937 † 04.02.2019

In stiller Trauer

Alexander und Tanja mit Melina und Nick
Renè und Jennifer mit Dijana und Priya
Aleksander, Christina und Maxim

Auf Wunsch der Familie fand die Beisetzung im engsten Kreise statt.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unserem Herzen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns von

Anton Wimmer

Abschied nahmen und ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an

Schwester Regina-Maria für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
sowie dem Pflegepersonal des Pflegeheims St. Hildegard für die liebevolle
Pflege.

Gottmadingen,
im März 2019

Im Namen aller Angehörigen
Luise Wimmer

Nach dem Wunsch unserer Mutter haben wir sie
im engsten Familienkreis voller Dankbarkeit
verabschiedet.

Irmgard Brenke-Vogl

* 16.01.1931 † 14.02.2019

Silvia mit Familie
Ingrid mit Familie
Susanne mit Familie
Marion mit Familie
Die Kinder von Klaus mit Familien
Ernst Sprenger
und alle Angehörigen

Für alle erwiesene Anteilnahme recht
herzlichen Dank.

Traueradresse:
Susanne Brenke, Vogelsangweg 1, 78315 Radolfzell



*Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung
und das Leben. Wer an mich glaubt,
wird leben, auch wenn er stirbt.*

Mein geliebter Mann, unser lieber Vater und Opa

Wilhelm Holler

* 31.1.1946 † 22.2.2019

ist nach schwerer Krankheit von Gott, dem Herrn, in sein
Reich heimgeholt worden.

In Liebe und Dankbarkeit
Hannelore Holler geb. Körbitz
Oliver Holler mit Familie
Ralph Holler mit Familie
Debora Holler

Die Beerdigung findet am Montag, den 11. März,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Menschen die wir lieben
hinterlassen Spuren in unserem Herzen
Sie bleiben für Immer

Viel zu früh und völlig unerwartet wurdest du aus
deinem und unserem Leben gerissen

Sven Würms

* 13.06.1970 † 27.02.2019

In liebevoller Erinnerung

Dein Sohn Lars mit Alex
Deine Mama Elisabeth
Dein Bruder Thorsten mit Juliana,
Lukas, Paul und Anna
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 07.03.2019
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Mimmenhausen statt.
Traueradresse: Alexandra und Lars Kreidler, Hardenbergstraße 14, 78224 Singen

MORS PORTA VITAE AETERNAE
(Der Tod ist die Pforte zum ewigen Leben)

Wir nehmen Abschied von meinem Vater, Schwiegervater und unserem Opa

Dieter Hermann Dreher

23.12.1941 28.02.2019

In stiller Trauer:
Mary und Bruno Neumaier mit Julia, Fabian und Anna
sowie alle Verwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 07.03.2019, um 15:00 Uhr
in der St.-Johannes-Kirche in Gottmadingen-Ebringen statt.

Traueradresse: Hagsbach 8, 77796 Mühlenbach

*Der Tod eines geliebten Menschen ist die Rückgabe
einer Kostbarkeit, die uns Gott geliehen hat.*

Herzlichen Dank allen, die ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme
beim Tode von

Siegfried Dufner

† 22.01.2019

zum Ausdruck brachten.

Dem Pflegeheim Haus am Hohentwiel für die jahrelange
Afürsorgliche Pflege,
Nan Frau Dr. Förg für die ärztliche Betreuung,
Kan Frau Sayer, Frau Kiener und Herrn Seifert für die
Unterstützung in den letzten Jahren,
Ean Gemeindereferentin Frau Ploberger für die tröstenden Worte.

Singen, im März 2019

Im Namen aller Angehörigen
Sabine Rohn und Sandra Förch

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

Andreas Müller

»Dr. Mülli«

Herr Andreas Müller hat die urologische Facharztpraxis 1973 im Ärztehaus in
Singen gegründet und mit hohem persönlichen Einsatz bis zu seiner Übergabe
im Jahre 2004 geführt.

Er war für uns mehr als nur Kollege, er war für uns alle ein guter Freund, ein
fürsorglicher und gut zuhörender Ratgeber und Arzt für seine Patienten.

Seine Stimme ist verstummt, aber die Erinnerung an sein Engagement und seine
Persönlichkeit wird in uns allen fortleben, Vorbild und Ansporn sein.

Wir danken Herrn Andreas Müller für seine jahrelange fürsorgliche und
aufopfernde Mitarbeit in unserer Praxis, auch nach der Übergabe der
Urologischen Praxis im April 2004 bis zu seinem Tode.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

**Die Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Praxis für Urologie und Männergesundheit
Franz Hirschle & Kollegen**





Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserem Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Helmut Plaga

* 5.5.1928 † 2.3.2019

Dora
Ingolf und Armin
Ursula und Norman mit Pepe und Rufus
Claudia und Rüdiger mit Ada und Carl
Petra und Martin mit Arthur und Theo
Manfred
Birgit
sowie alle Anverwandten

78239 Rielasingen,
Galgenäcker 24

Urntrauerfeier mit Beisetzung am Mittwoch, den 13. März 2019 um 15.00 Uhr auf dem **Waldfriedhof in Radolfzell**.



*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt dennoch, wenn es plötzlich dunkel wird.
Franz Kafka*

Erika Handloser

geb. Althausen
* 17.10.1939 † 28.2.2019

Dein Lebenskreis hat sich geschlossen.
Du warst mit all deiner Liebe und Kraft für uns da.
Ruhe in Gottes Hand.

In dankbarer Liebe
Iris und Meinrad Sienel mit
Verena, Katharina und Jonas
Rosel Bernath
und alle Anverwandten

78262 Gailingen, Auestr. 2a

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 8.3.2019 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt.
Seelenamt am Sonntag, dem 10.3.2019 um 18.30 Uhr in der St.-Dionysius-Kirche in Gailingen.



*Es ist schwer zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als stillstand Dein liebes Herz.
In unserer Erinnerung schließen wir Dich ein,
Du wirst immer bei uns sein.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Sohn

Ralf Gliese

* 3.11.1967 † 2.3.2019

Du bleibst immer in unseren Herzen
Reinhard und Marlene Gliese
Peter und Nelly Gliese
Beate und Peter Schweidler
Elko und Rosmarie Schwarz
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 12.3.2019 um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Marlene Gliese, Hohenhewenstraße 16, 78224 Singen

NACHRUF

Tief bestürzt haben wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres am 2. März 2019 verstorbenen Mitarbeiters

Herrn Ralf Gliese

erhalten.

Herr Gliese gehörte seit November 1984 unserem Unternehmen an. Nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung zum Verfahrensmechaniker wurde Herr Gliese im Kaltwalzbereich unseres Walzwerkes in Singen eingestellt. Seither war er dort als Maschinenführer tätig.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit war Herr Gliese durch seine stets fröhliche und kollegiale Art, seine große Einsatzbereitschaft sowie sein umfangreiches Fachwissen bei Vorgesetzten und Kollegen stets geschätzt und anerkannt.

Seiner Familie gehört unser tiefes Mitgefühl.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

NACHRUF

Die Poppele-Zunft Singen 1860 e.V. trauert um ihren Ehrenzunftmeister

Dr. Karl Glunk

Dr. Karl Glunk, von allen liebevoll Karle genannt, hat durch sein jahrzehntelanges Schaffen für die Poppele-Zunft den Verein entscheidend geprägt und gestaltet. Die Zunft wird ihn im Herzen bewahren.

Singen, im März 2019

Für den Vorstand
Alois Knoblauch, Zunftkanzler
Holger Marxer, Säckelmeister



*Dein Weg ist nun zu Ende und leise kommt die Nacht.
Wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Patin und Tante

Anna Dummel

geb. Lammer
* 23.08.1926 † 22.02.2019

Bankholzen,
im März 2019

In stiller Trauer
Deine Kinder: Luzia, Peter und Veronika mit Familien
sowie alle Angehörigen

Seelenamt mit Urne am Montag, 11. März 2019 um 14.00 Uhr in der St.-Blasius-Kirche in Bankholzen. Die Beisetzung findet am Montag, dem 11. März 2019, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Bankholzen statt.



Gekämpft – gehofft – und doch verloren

Ljubo Radic

* 08.10.1939 † 25.02.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Familie
Milka, Biljana und Ivica
Mladen und Milena
Alen, Dragan und Ivana
Neda, Tina, Viktorija, Josip und Alexandra

Die Trauerfeier findet am Freitag, 8. März 2019, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 25.02.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Ljubo Radic

Herr Radic gehörte 32 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Mitarbeiter in der Glüherei im Walzwerk beschäftigt. Anfang Juli 2001 trat Herr Radic in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Radic als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



*Was man tief in seinen Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Meine liebe Mutter und unsere liebe Oma

Ursula Bauer

* 18.09.1932 † 26.02.2019

ist friedlich eingeschlafen.

Möggingen, Welsstr. 1

Uwe Bauer mit Familie

Die Urntrauerfeier findet am Montag, den 11. März 2019 um 14.15 Uhr auf dem Friedhof in Möggingen statt.



Mauch

grün erleben

90 JAHRE

Ihr Gärtner seit 1929!



HIER IST FRÜHLING!

- ❁ 6.000 m² grünes Einkaufserlebnis
 - ❁ Nur 3 Minuten ab Autobahnausfahrt Hilzingen
 - ❁ 350.000 Pflanzen in bester Mauch-Qualität
- 



STÜCK
0,79


MAUCH-QUALITÄT

TAUSENDSCHÖN
BELLIS PERENNIS

Topf Ø = 9 cm | verschiedene Farben |
ohne Übertopf und Deko | Abb. zeigt
mehrere Exemplare



STÜCK
2,49

NARZISSE

NARCISSUS CYCLAMINEUS
Großblumig oder zweifarbig |
Topf Ø = 12 cm | ohne Übertopf/Deko



STÜCK
2,99

KISSENPRIMEL
PRIMULA BELLARINA

Gefüllte Blüten | verschiedene Farben
Topf Ø = 12 cm | ohne Übertopf/Deko



STÜCK
2,99

SCHNEEGLÖCKCHEN
GALANTHUS NIVALIS

Topf Ø = 10 cm | ohne Übertopf/Deko



STÜCK
2,49

FRÜHLINGSBLÜHER-MIX
TRAUBENHYAZINTHE, HYAZINTHE,
NARZISSE, WINTERLING

Topf Ø = 10,5 cm/12 cm | verschiedene
Sorten, Mischungen & Farben |
ohne Übertopf/Deko



STÜCK
2,49

SCHACHBRETTBLUME
Fritillaria meleagris

Topf Ø = 10,5 cm | ohne Deko

KOMPLETTPREIS NUR
599,-
~~STATT 749,-~~

FSC AKAZIENHOLZ
9-TEILIGE GARTEN-GARNITUR
ECO-BOX „NANCY“

1 AUSZUGS-KLAPPTISCH
4 KLAPP-SESSEL MIT ARMLEHNE
4 PASSENDE POLSTER IN ROT

Tisch: 100/140 cm x 90 x 75 cm | Sessel: 53 x 59 x 89 cm |
klappbar | Farbe: Grey washed | ohne Tischdeko



10%
FRÜHKAUF-RABATT
AUF GARTENMÖBEL*
VOM 6. BIS 12. MÄRZ 2019

* Nicht mit anderen Reduzierungen und Aktionsvorteilen kombinierbar. Standardlieferung bis Bordstein GRATIS, ohne Aufbau und Verzollung.

**LIEFERUNG
NACH HAUSE:**

GRATIS*

Werbung von Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | D-78247 Hilzingen | Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr | Sa. 9 - 18 Uhr | www.mauch-garten.de | Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten | Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. | Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. | Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtümer vorbehalten. | Bei den abgebildeten Preisen handelt es sich um unverbindliche Preisempfehlungen in Euro, solange der Vorrat reicht. | © 2019 Sagafor AG, Mauch GmbH

ANGEBOTE GÜLTIG VOM 06. - 12.03.2019 | PFLANZEN • GARTEN • ACCESSOIRES |

BITTE UMBLÄTTERN →

ITALIENISCHE KRÄUTER!

MUST HAVE IN DER FRÜHLINGSKÜCHE.

STÜCK
1,99

Z. B. ROSMARIN/GOLD-THYMIAN/SILBER-SALBEI

ROSMARINUS OFFICINALIS/THYMUS CITRIODORUS
SALVIA OFFICINALIS

Topf Ø = 12 cm | verschiedene Sorten | ohne Deko



FLASCHE
4,99
9,98 €/Ltr.

GRÜN ERLEBEN BIO KRÄUTERDÜNGER

Verleiht Kräuter- und Gewürzpflanzen
Standfestigkeit und sorgt für ein ge-
haltvolles Aroma | 500 ml Flasche



STÜCK
2,99

BÄRLAUCH ALLIUM URSINUM

Topf Ø = 12 cm



STÜCK
1,99

BIO-KÜCHENKRÄUTER PETERSILIE, SCHNITTLAUCH, BASILIKUM

Topf Ø = 13 cm | verschiedene Sorten
| ohne Übertopf und Deko



STÜCK
1,99

PFEFFERMINZE MENTHA PIPERITA

Topf Ø = 12 cm



STÜCK
1,99

ZITRONENMELISSE MELISSA OFFICINALIS

Topf Ø = 12 cm



AUS DER MAUCH-FAMILIENCHRONIK:

Lina Geisheimer (Foto), Ur-Großmutter von Geschäftsführer Axel Mauch, versorgte Familie, Mitarbeiter und Gäste der eigenen Gärtnerei mit köstlichem Mittagstisch, deftigen, belegten Broten und frischem Kuchen. Diese Tradition wird neu gelebt! 2020 eröffnet im Mauch-Neubau das Restaurant & Café „Linas Küche“.

REZEPT-TIPP

ZITRONEN - KRÄUTERBUTTER

Ideal zu gegrilltem Fleisch, Gemüse und Folienkartoffeln

- | | |
|------------------|---|
| je 1/2 Bund | Schnittlauch und Petersilie fein geschnitten |
| 2 - 3 Blatt | Silber-Salbei, fein gehackt |
| je 1 - 2 Zweige | Gold-Thymian (feines Zitrusaroma) und Basilikum, fein gehackt |
| 1 Zehe | Knoblauch, geschält, fein gehackt oder gepresst |
| 125 g | weiche Butter |
| je 1/2 Teelöffel | Bunter Pfeffer grob gemahlen, Bio-Zitronenabrieb frisch und grobes Meer- oder Steinsalz |

Arbeitszeit: ca. 20 Min.

Kräuter, Gewürze und Salz in eine flache Schale geben und gut mischen. Sehr weiche Butter mit einer Gabel gleichmäßig unterrühren (nicht mit dem Pürrierstab arbeiten, die Kräuter verlieren dann zu viel Saft und damit ihr Aroma). Weiche Kräuterbutter in ein Gefäß streichen und 2 - 3 Stunden im Kühlschrank durchziehen lassen.

1/2 PREIS
WEGEN SORTIMENTS-WECHSEL



SO LANGE VORRAT REICHT! KUNSTSTOFF-PFLANZGEFÄßE

Cilindro Pflanztöpfe und -schalen sowie Untersetzer |
versch. Größen, Farben und Formen | ohne Pflanzen |
z. B. Blumentopf Ø 35 cm statt 7,99 € nur 4,- €

JETZT ANGRILLEN!

100 m² GRILL-AUSSTELLUNG IN DEINEM ZERTIFIZIERTEN
ORIGINAL WEBER®-STORE BEI MAUCH IN HILZINGEN.



BIS ZU
30 %
RABATT
AUF AUSGEWÄHLTE
VORJAHRES-
MODELLE

LIVE-GRILLEN
MIT GRATIS
VERKOSTUNG &
GEWINNSPIEL
AM SAMSTAG, 09.
MÄRZ AB 11 UHR



STÜCK
139,-
STATT 169,90

WEBER® KETTLE™ PLUS 47 CHARCOAL HOLZKOHLE-GRILL

Grillrost Ø = 47 cm | dynamischer
Kugelgrill mit integriertem Deckel-
thermometer | dreifach beschichteter
Grillrost aus verchromtem Stahl |
Allwetterräder | bequeme Arbeits-
höhe 97 cm x 58 cm x 62 cm



STÜCK
249,-
STATT 329,-

WEBER® Q 1200 GASGRILL

Farben Grün oder Blau | 2geteilter,
porzellan-emaillierter Guss-Grillrost
43 x 32 cm | Deckelthermometer |
Rahmen hitze- und wetterbeständig



STÜCK
1299,-
STATT 1699,-

WEBER® GENESIS® II LX S240 GBS GAS-GRILL

Zwei Brenner | leistungsstarkes
Grillsystem | gleichmäßiger Gasfluss |
versenkt eingebauter Seitenkocher für
Beilagenzubereitung und viele weitere
Highlights | Grillrost 51 x 48 cm

Werbung von Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | D-78247 Hilzingen | Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr | Sa. 9 - 18 Uhr | www.mauch-garten.de | Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten | Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. | Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. | Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtümer vorbehalten. | Bei den abgebildeten Preisen handelt es sich um unverbindliche Preisempfehlungen in Euro, solange der Vorrat reicht. | © 2019 Sagaflor AG, Mauch GmbH

IHR GÄRTNER SEIT 1929 | PFLANZEN • GARTEN • ACCESSOIRES | www.mauch-garten.de

Freunde finden
auf Facebook



Newsletter
bestellen

FÜR GARTEN-SCHÖNMACHER!

GENAU DIE RICHTIGE AUSWAHL.



GRÜN ERLEBEN
GARTENERDE

Wertvolle Nährstoffe für gesunde Pflanzen | für eine luftige Struktur und optimale Wasserführung | 45 Ltr. Sack

SACK
6,99
0,16 €/Ltr.

LANDWERKER
HERRENSPATEN

Edelstahl/Hartholz | ca. 29 x 18 x 90 cm

STÜCK
34,99

PASTELLTÖNE FÜR DEIN OSTERN!



STÜCK
3,99

GLOCKENBLUME
CAMPANULA „GET MEE“

Topf Ø = 11 cm | Blüte Blau oder Weiß



STÜCK
4,99

TRAUBENHYAZINTHE
MUSCARI ARMENIACUM

Schale Ø = 19 cm | blaue Blüten



STÜCK
4,99

SCHILD „WILLKOMMEN“
ZUM HÄNGEN

MDF | 45 x 27 cm



STÜCK
9,99

HASE

Polyresin | versch. Ausführungen | 15 x 14 cm, Höhe 13 cm oder 14 x 9 cm, Höhe 17 cm



STÜCK AB
0,99

DEKO-EI

Dolomite | pastellgrün oder flüder | ca. Ø 5 cm, Höhe 6 cm



BEUTEL
2,99

OSTEREIER

Zum Hängen | Kunststoff | Pastellfarben | 4 x 6 cm | Beutel mit 12 Stück



STÜCK
6,99

GOLDGLÖCKCHEN

FORSYTHIA
Topf Ø = 3 Ltr. | versch. Sorten mit unterschiedlichen Wuchshöhen | Stamm ca. 40 cm



STÜCK JE
14,99

ROTE KÄTZCHENWEIDE

SALIX ROTKÄTZCHEN
Topf Ø = 5 Ltr. | Blüte im März | Stamm ca. 75 cm/verschiedene Sorten | o. Deko



GRÜN ERLEBEN
BAUM-STRAUCH-HECKEN-DÜNGER

2,5 kg Universaldünger für Laub- & Nadelgehölze | für ein saftiges Blattgrün

CHINESISCHE ZIERQUITTE

CHAENOMELES SPECIOSA
Topf Ø = 5 Ltr. | Gefüllte Blüten März-April kompakter Wuchs | Stamm ca. 40 cm



STÜCK
9,99

GESCHNITTENE KIRSCHKE

PRUNUS „KOJO-NO-MAI“ - NEKTARGARTEN
Topf Ø = 2 Ltr. | Weiße Blüten März/April | Stammhöhe ca. 40 cm | ohne Übertopf/Deko



STÜCK AB
2,49



MAUCH-QUALITÄT

FRÜHLINGSBLÜHER IM STEINGARTEN

BLAUKISSEN, POLSTER-PHOLX, MOOS-STEINBRECH
Topf Ø = 10 cm/12 cm | versch. Sorten und Farben

Mauch

grün erleben

90 JAHRE

Ihr Gärtner seit 1929!

Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen | Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr | Sa. 9.00 - 18.00 Uhr | info@mauch-garten
www.mauch-garten.de

ANGEBOTE GÜLTIG VOM 06. - 12.03.2019 | PFLANZEN • GARTEN • ACCESSOIRES

Wir suchen ab sofort

MFA

in Teilzeit für
die Vor- und Nachmittagsprechstunde
in Hausarztpraxis.

Bewerbungen bitte an:

Michael Kamphans

Facharzt für Allgemeinmedizin, Thurgauerstr. 12a,
78224 Singen, praxis@mkamphans.de

SINGEN

Die Stadt Singen (Hohentwiel) sucht für die **Ortsverwaltung Hausen an der Aach** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Gemeindemitarbeiter (m/w/d)

schwerpunktmäßig für den Bereich Friedhofsgrünpflege.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer durchschnittlichen Wochenarbeitszeit von 7 Stunden

Erwartet werden handwerkliches Geschick, Zuverlässigkeit, körperliche Belastbarkeit sowie den Besitz der Führerschein-klasse B.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Stocker (Ortsvorsteher) unter 01708108101 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **19.03.2019**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

CMC Personal GmbH

Beste Aussichten im neuen Job.

Wir suchen ab sofort für unser Team
im Kundeneinsatz im Raum Singen:

Produktionshelfer (m/w/d)

Maschinenbediener (m/w/d)

Kommissionierer (m/w/d)

Hilfskräfte (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Hauptstraße 48 · 78224 Singen · Tel. 07731 9537-0

Weitere Infos auf unserer Jobbörse.



COWA
DIE GEBÄUDEDIENSTLEISTER

COWA Gebäudedienste GmbH
Hauptstr. 65
78244 Gottmadingen

+49 7731 / 78 00 13
fkrause@cowa.de

Wir suchen für diverse Objekte in
Radolfzell, Singen, Gottmadingen und
Umgebung

Reinigungspersonal m/w

auf geringfügiger Basis und in Teilzeit.
Arbeitszeit gerne nach Absprache.
Interesse? Rufen Sie uns an oder
senden Sie uns eine E-Mail.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir einen:

Monteur (m/w/d)

Ihre Aufgaben: Montage zur
Stahlkonstruktion Treppengeländer, mit
Schweißkenntnissen und Führerschein,
als Vollzeitkraft oder auf 450-€-Basis.

Immo Treppen
Tel. 07731/7839689



Für unseren Standort Singen:

Examierte Pflegekraft (m/w)

Zeit zum Pflegen? Sie haben genug von der Hektik im Beruf und wol-
len sich Zeit für Ihre Patienten nehmen? Sie haben Lust auf eine neue
Herausforderung, auf Pflegen mit Herz und Lachen? Bewerben Sie sich!

kidi
Wir pflegen Ihr Kind

Tel: 07731 / 909 932 2

info@kidi-web.de

www.kidi-web.de



Energie für Ihre Ideen



Das Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG versorgt rund 110'000 Menschen im
Kanton Schaffhausen und den angrenzenden deutschen Gebieten zuverlässig mit Strom.

Wir werden in Zukunft weiterhin grundzuständiger Messstellenbetreiber sein und suchen
deshalb für unseren Standort Worblingen (Deutschland) per **01. April 2019 oder nach
Vereinbarung** eine engagierte und aufgestellte Persönlichkeit als

Spezialist/in Zählerwesen

Ihr Tätigkeitsgebiet umfasst

Sie stellen das operative Zählerwesen in unserem deutschen Versorgungsgebiet mit mehr
als 10'000 Messpunkten sicher. Dies umfasst die Montage, Demontage und Inbetriebsetzung
der Zähler, modernen Messeinrichtungen und Kommunikationseinrichtungen. Zudem sind
Sie für die administrative Abwicklung, wie die Nachführung in unserem IT-System, die
Losverwaltung, die Erstellung der Wechselscheine und die Terminvereinbarungen mit unseren
Kunden verantwortlich. Die Betreuung unseres Zählerlagers gehört ebenfalls in ihren
Aufgabenbereich. Als interne und externe Ansprechperson sind Sie unser Spezialist für
Fragen bezüglich des Zählerwesens. Im Weiteren stellen Sie die Stellvertretung des
Netzkundenservices an unserem Standort Worblingen sicher. Dies umfasst die Bearbeitung
von Hausanschlussgesuchen und die Kundenbetreuung.

Ihre Kompetenzen und Erfahrungen

Sie haben eine abgeschlossene Lehre im Elektrobereich und vorzugsweise bereits
Erfahrungen im Zählerwesen gesammelt. Mit Vorteil haben Sie zusätzlich Kenntnisse in der
Datenkommunikation und gute IT-Anwenderkenntnisse und verfügen über den PKW
Führerschein. Sie sind bereit den gesetzlich vorgegebenen Wechsel zu den intelligenten
Messsystemen aktiv zu begleiten und mitzugestalten. Idealerweise sind Sie eine teamorien-
tierte, kommunikative, engagierte Persönlichkeit und gewohnt selbständig zu arbeiten. Sie
passen sich schnell neuen Situationen an und lösen neue Herausforderungen pragmatisch
und zielorientiert.

Unsere Leistungen

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe, bei der
Sie Ihre Fähigkeiten und Ihr Wissen selbständig einsetzen können. Wir verfügen über eine
moderne Infrastruktur und sind ein kompetentes Team in einem dynamischen Unternehmen
mit guten Anstellungs- und Arbeitsbedingungen nach Manteltarifvertrag (MTV). Wir geben
Ihnen die Gelegenheit, Ihre Stärken einzubringen und sich gezielt weiter zu entwickeln.

Interessiert Sie diese einmalige Herausforderung, dann sollten wir miteinander sprechen!
Nutzen Sie die Gelegenheit, um das professionelle Team zu ergänzen und schicken heute
noch Ihre Bewerbung an unten erwähnte Adresse oder per E-Mail an: bewerbung@eks.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Frau Nesrin Iscikol T +41 52 633 52 18

Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG

Rheinstrasse 37 · Postfach 435 · CH-8201 Schaffhausen

T +41 52 633 55 55* · F +41 52 633 52 01* · info@eks.ch* · www.eks.ch · ISO 14001

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt:

Sonja Längle

Tel. 077 31/88 00 33

Fax 077 31/88 00 36

s.laengle@wochenblatt.net

MIT EINER

ANZEIGE IM

WOCHENBLATT

FINDEN SIE IHR

WUNSCHPERSONAL !

WOCHENBLATT

seit 1967

Ausbildungsstelle zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten (m/w/d)

ab August 2019

Reinigungskraft (m/w/d)

auf geringfügiger Basis ab sofort.

Bewerbung an:

Anwaltskanzlei Grünvogel + Körner

Breitestraße 3 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33 / 9 41 20

recht@kanzlei-gruenvogel.de

Gestalten Sie mit uns die Sicherheit unserer Kunden.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Mitarbeiter / in für den Empfang

**Die Arbeitszeit beträgt 70,00 Std. monatlich.
Der Einsatzort ist Radolfzell.**

Voraussetzungen:

**Einwandfreier Leumund, Computer- und
Englisch-Kenntnisse**

**Über Einzelheiten informieren wir Sie gerne
in einem persönlichen Gespräch. Vorab bitten
wir um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.**



WSH GmbH

Otto-Hahn-Straße 13, 78224 Singen

www.wsh-sicherheit.de / info@wsh-sicherheit.de



Sicherheit Tag und Nacht

MITARBEITER GESUCHT

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!

Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.

Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Küchenfachberater (m/w/d)

in Vollzeit

Einrichtungsberater (m/w/d)

für die Abteilungen Wohnzimmer & Schlafzimmer
in Vollzeit

Verkaufsmitarbeiter (m/w/d)

für den Mitnahmemarkt „Junges Wohnen“
in Vollzeit

Verkaufsmitarbeiter (m/w/d)

für unsere Fachabteilung Boutique & Heimtextilien
in Vollzeit

Das bieten wir Ihnen:

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem
erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen mit gutem Betriebsklima. Ein angemessenes Festgehalt,
Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie andere soziale Zusatzleistungen sind bei uns selbstverständlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/)

Bewerbung. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN



BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Carl-Benz-Str. 22

78224 Singen

Telefon: 07731/8758-0

info@bmc-si.de

Gasthof zum Adler - Wahlwies HOTEL-RESTAURANT

J. Veaser, Leonhardstr.29,78333 Stockach

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Servicemitarbeiter/-in
mit Leitung eigener Station

**Buffetkraft - Vollzeit
evtl. Teilzeit**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Tel. 0 77 71 / 35 27

MFA gesucht

Wir suchen für unseren kinderärztlichen GP-Anteil zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine MFA in Teilzeit (vormittags, übertarifliche Bezahlung, großzügige Urlaubsregelung). Vorkenntnisse in kinderärztlicher Praxis wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich.

Dres. A. + R. Merk, Rielasingen
richard.merk@t-online.de



Bereichsleitung Export (m/w/d)

Erfahrung, Weitblick, Kundenorientierung!

Sie haben ehrgeizige Ziele, blicken im Handel bereits auf eigene Erfolge zurück und wollen immer besser werden? Dann sind Sie bei uns als traditionsreiches Großhandelsunternehmen, welches die Wünsche seiner Kunden stets in den Mittelpunkt rückt, genau richtig! Denn als „Nahversorger aus Leidenschaft“ mit eigener Fleisch- und Wurst-Manufaktur, regionalen Schwerpunkten und starkem Bio-Sortiment bedienen wir nicht nur knapp über 200 selbständige Einzelhändler in Baden-Württemberg und Allgäu, sondern operieren als Im- und Exporteur von Lebensmitteln auch international und sind außerdem Partner in namhaften Handelsnetzwerken. Für unser Category Management mit der Kernkompetenz „Beraten, bündeln und verteilen“ suchen wir eine ambitionierte

Bereichsleitung Export (m/w/d),

die uns mit Herzblut und Leidenschaft unterstützt und den Geschäftsbereich weiter ausbaut.

Aufgaben

- vollumfängliche Betreuung unserer Exportkunden
- kundenorientierte Sortimentspflege
- Angebotserstellung
- Warenbeschaffung
- Umsatzplanung
- Industrieverhandlungen
- Erhalt und Ausbau des Kundenkreises
- Vorbereitung der Kunden-Jahresgespräche

Ihre Qualifikation

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- gute Kenntnisse der Lebensmittelbranche
- Berufserfahrung im Bereich Category Management und Verkauf ist wünschenswert
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office Anwendungen
- kommunikative Stärke, Verhandlungsgeschick und verbindliches Auftreten
- Bereitschaft zu gelegentlicher Reisetätigkeit

Wir bieten

- eine Position mit interessanter Aufgabenstellung und Wachstumschancen
- eine an Ihren Erfahrungen und Leistungen ausgerichtete Vergütung
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege in einem motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an personal@okle.de oder an untenstehende Postanschrift.



Okle GmbH · Hochwaldstraße 1 - 7 · 78224 Singen (Hohentwiel)
Tel.: 07731/829-0 · www.okle.de

Florist (m/w/d) Floristenmeister (m/w/d)

für Donnerstag bis Samstag gesucht.
Flexible Zeitmodelle nach Ihren Wünschen möglich. Gute Bezahlung.
Vollständige Bewerbung mit Zeugnissen unter
Chiffre-Nr. 201671 an das SWB,
Postfach 320, 78203 Singen.

Verstärke unser **TEAM** als

SERVICEMONTEUR für HEIZUNGSANLAGEN

Anlagenmechaniker oder Elektriker (m/w/d)

HEIZÖL
 KRAFTSTOFFE
 SCHMIERSTOFFE
 HEIZUNG + TANK
 GAS + STROM
 PELLETS

MANFREDWELSCH

Bewerbungen bitte an **Frau Sandra Welsch-Fischer**
Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71/93 03 10
bewerbung@welsch-gmbh.de · www.welsch-gmbh.de

BACKHAUS MAHL
www.backhausmahl.de

Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zum **schnellstmöglichen Eintritt** eine/n

Verkäufer/in

Teilzeit oder auf 450-€-Basis in Ludwigshafen
Teilzeit in Gottmadingen

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Noch nicht ganz überzeugt?

Vielleicht helfen ja unsere außergewöhnlichen Leistungen:
Übertarifliche Bezahlung sowie Sonn- und Feiertagszuschläge, Unterstützung beim Umzug, Mitarbeiterabbatt von 50 %, regelmäßige Fortbildungen, Betriebsausflüge und -events sowie weitere attraktive Vergütungen für engagierte Mitarbeiter.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de · Telefon: 07573 9547-0

Bei der Großen Kreisstadt Singen in der Nähe vom Bodensee und der Schweizer Grenze mit ca. 48.000 Einwohnern sind folgende Stellen neu zu besetzen:

Leiter der Umweltschutzstelle (m/w/d)

100 %; Eingruppierung bis Entgeltgruppe 11 TVöD

Qualifikation:
Hochschulstudium im Bereich Umwelt- und Klimaschutz oder in einer gleichwertigen Studienrichtung

Sachbearbeiter Naturschutz (m/w/d)

50 %; Eingruppierung bis Entgeltgruppe 10 TVöD

Qualifikation:
Hochschulstudium mit Schwerpunkt Ökologie und/oder Umweltplanung oder in einer gleichwertigen Studienrichtung

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Kaluza-Däschle, Umweltschutzstelle, Telefon 07731/85-195 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **31.03.2019**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Wir sind ein führendes Unternehmen in der Obstvermarktung mit drei Standorten am Bodensee.
Für unseren Obstgroßmarkt in Stockach-Espasingen suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

Einen Lageristen mit Führerschein C/CE
(für eventuelle Tagestouren in der Bodenseeregion)

Mitarbeiter/innen in der Warenverpackung, in Voll- und Teilzeit sowie auf Minijob-Basis

Deutsche Sprachkenntnisse werden erwartet.
Kurze Bewerbung per Mail oder telefonisch vormittags unter 07771-9339-17.

bstgroßmarkt OBSTGROSSMARKT E. GRUNDLER GMBH & CO.KG,
Seestraße 38, 78333 Stockach-Espasingen,
E-Mail: daniela.grundler@ogm-grundler.de

Industrieservice

wir stellen ein:

Bürokauffrau auf 450 €-Basis/Teilzeit

Schwerpunkte: Personaleinstellung-/management, Buchhaltung, Excel, Kundenbetreuung, Einkauf, Versicherungsmanagement, etc...

Bewerbung an : EmulTech e.K. Gewerbestrasse 5-7 / D-78224 Singen oder via E-Mail unter:info@emultech.de

ZUSTELLER/IN

WIR BRAUCHEN SIE!

Ferienvertretung oder feste Zusteller gesucht für die Verteilung des **WOCHENBLATTS** am **Mittwoch** in den Ortschaften: Friedingen, Beuren an der Aach, Gailingen, Gottmadingen, Böhringen, Möggingen, Volkertshausen.
Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31/ 88 00 44

**Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz**
gemeinnützige GmbH

Gehen Sie mit uns neue Wege!

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Für das Medizinische Versorgungszentrum am **Standort Engen** suchen wir zur Verstärkung unserer Teams in der **chirurgischen Praxis** sowie der **Kinderarztpraxis** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit mit mindestens 50% Arbeitszeit

Die Stellen sind unbefristet zu besetzen.

In dieser spannenden Schnittstellenfunktion fungieren Sie als Bindeglied zwischen Patienten, Ärzten und den verschiedenen medizinischen Fachbereichen des Hegau-Bodensee-Klinikums.

Ihr Tätigkeitsprofil:

- selbstständige Bearbeitung und Organisation aller in einer chirurgischen Praxis anfallenden Arbeiten
- Patienten An-/Aufnahme zur ambulanten Sprechstunde über Doc Concept bzw. X-Concept
- Terminvergabe und Organisation unterschiedlicher Sprechstunden
- Unterstützung der Ärzte während der Sprechstunden (Assistenz und Dokumentation)
- Durchführung von Röntgenuntersuchungen am Patienten
- Schreiben von OP-Berichten, Arztbriefen etc. sowie die Bearbeitung von MDK- und Versicherungsanfragen

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung als Med. Fachangestellte/r
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung ist wünschenswert
- einen Röntgenschein oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben
- selbstständige Arbeitsweise sowie organisatorisches Talent
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- patientenorientiertes und empathisches Verhalten
- Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit
- fundierte EDV und Abrechnungskennntnisse sind wünschenswert

Wir bieten:

- Vergütung nach dem Manteltarifvertrag für Medizinische Fachangestellte
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein lebendiges und aufgeschlossenes Team
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Wohnmöglichkeiten auf dem Gelände des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen

Für Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen Herr Bischoff (Tel.: 07731/89-1650) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie diese mit den üblichen Unterlagen an:

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau Bodensee Klinikum Singen**
Personalabteilung
Virchowstr. 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

Wie sieht DER PERFEKTE ARBEITGEBER aus?

»Der perfekte Arbeitgeber sollte vertrauenswürdig sein, mir Chancen geben mich weiterzuentwickeln, mich fördern und Weiterbildungen ermöglichen!«

Anika Biedermann
kaufmännische Sachangestellte,
Firma Welsch

Interview:
RADIOactive BSZ Stockach

RADIOactive

©VOUCHERBLATT »DIE AGENTUR

Die Gemeinde Moos sucht für den Kindergarten „Villa Pfiffikus“ in Moos zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/innen (m/w/d) in Teilzeit
mit einem Beschäftigungsumfang zwischen 40 - 80 %

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder vergleichbare Qualifikation nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern
- Flexibilität, Kreativität und Interesse an der Arbeit im Team
- eigenverantwortliche, zuverlässige und engagierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Mitarbeit an der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes

Unser Angebot:

- Arbeit in einem Kindergarten mit zwei Ü3-Gruppen im offenen Konzept und einer Krippengruppe
- engagiertes, kollegiales und kompetentes Team
- Bezahlung nach TVöD-SuE
- Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **31.03.2019** an die Gemeindeverwaltung Moos, Bohlinger Straße 18, 78345 Moos. Auskünfte erhalten Sie bei der Leiterin des Kindergartens, Frau Arndt unter Tel. 07732 9996-80 oder bei Frau Stoffel unter Tel. 07732 9996-12 bzw. E-Mail: m.stoffel@moos.de

Mit acht EDEKA-Märkten und zwei E-Centern gehören wir zu den erfolgreichsten mittelständischen Einzelhändlern der Region und sind einer der großen Genossenschaftler unter dem Dach der EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH. Wir beschäftigen 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sind Ausbildungsstätte für mehr als 30 Azubis in fünf verschiedenen Berufen.

In unserem Konstanzer E-Center definieren wir das Thema Supermarkt neu und haben ein anspruchsvolles Konzept für mehr Erlebnis und mehr Genuss beim Lebensmitteleinkauf erfolgreich umgesetzt. Für unser im Markt integriertes Bistro »ed« suchen wir zur Ergänzung des Teams:

Koch/Köchin (Vollzeit)

Aufgaben:

- Vorbereitung von ausreichendem Mise-en-place
- Unterstützung des Küchenchefs bei der Zubereitung der Speisen nach vorherigem Training mit festgelegten Rezepten und Zubereitungsrichtlinien
- Erstellung von Angeboten/Mittagstischplanung
- Bearbeitung offener Wareneingänge, Rechnungen, Retouren
- Mitarbeit im Service
- Betreuung von Cateringaufträgen

Profil:

- Ausbildung als Koch/Köchin oder Restaurantfachmann/frau
- Dienstleistungsorientierung und Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Organisationstalent und Dynamik
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen an Frischemärkte BAUR, Personalabteilung, Reichenaustraße 36, 78467 Konstanz, E-mail: bewerbung@edeka-baur.de

Weitere Infos zum Unternehmen: www.edeka-baur.de

Suche Taxifahrer (m/w/d)
Voll-, Teilzeit, Aushilfe (450,- €).
Personenbeförderungsschein erforderlich.
Tel. 0177 – 40 60 314

Freundliche, zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450,- €-Basis für Radolfzell
3x wöchentlich gesucht.
SBR Reinigung
Fr. Bechler, Tel. 0151/15 37 87 69

Jüngere Teilzeitkraft
zur Kundenraderwäsche und evtl. Reifenmontage in Reifenhandel gesucht. Schichtarbeiter mit Tagesfreizeit wäre von Vorteil.
Tel.: 07732/3938

Familienpark Tropilua
in Hilzingen-Twielfeld sucht **Servicekräfte (m/w)**
unter der Woche auf Mini-Job-Basis
Tel.: 0 77 31 – 6 91 91

Hotel Krone
Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams:

- Auszubildende/r** zur/zum Hotelfachfrau/-mann
- Auszubildende/r** zur/zum Köchin/Koch flexibel einsetzbar, mit guten Deutschkenntnissen
- Servicekraft mit Erfahrung** (auf 450,- €-Basis, Festanstellung)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Herrn Gnädinger, Hotel Krone, Hauptstr. 3, 78239 Rielasingen-Worblingen, Telefon 077 31 / 87 850 oder per E-Mail an info@kroneonline.de

Berufskraftfahrer
auf 40-t-Sattelkipper Raum Hegau im Regionalverkehr gesucht. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei sehr guter Entlohnung. Bewerbungen bitte schriftlich per E-Mail an Herrn Igelmayer, ic-transporte@email.de

GÖTZ quality services
Wir suchen ab sofort zuverlässige, deutschsprachige **Reinigungskräfte m/w/d** für Objekte in **Überlingen am Ried**.
AZ: Mo. – Fr. von 05:00 – 07:00 Uhr / von 18:00 – 20:00 Uhr, auf GV-Basis.
Tel. Bewerbung bitte unter: **Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH & Co KG**, NL Singen
Herr Turan, Mobil: 0151 12335689

Wir suchen ab sofort **Reinigungskraft (Minijob)**
für unser Objekt in **Radolfzell**
Reinigung täglich Mo – Fr ab 16.00 Uhr für 2,0 Std.

Bitte rufen Sie uns an:
SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel. 0 77 32/97 18 36 oder
E-Mail: info@spreer-reinigungsservice.de

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN IM HEGAU

Sie suchen eine neue Herausforderung?
Sie möchten bei einer Gemeinde im öffentl. Dienst eigenverantwortlich tätig sein?
Sie möchten sich beruflich verändern?

Die Gemeinde Hilzingen sucht zur Verstärkung des Freibadteams möglichst zum 01. Mai 2019

einen Rettungsschwimmer (m/w/d)

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage www.hilzingen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 07731/38 09-26 (Hr. Weber). Bewerbungsschluss ist der **22. März 2019**.

Verkäufer (m/w/d)
für unsere **Spargel- und Erdbeerstände**
in Engen
ab Mitte März bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht

Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne?
Dann bewerben Sie sich unter:
www.wassmer-spargel-erdbeeren.de
oder Tel. 0 76 33/39 65
Anrufzeiten: Mo.–Fr. 9–17 Uhr, Sa. 10–16 Uhr
Fritz Wassmer, Spargel- und Erdbeerkulturen

Top Hair sucht
Friseure & Meister (m/w/d) in VZ/TZ
GERNE AUCH WIEDEREINSTEIGER für Radolfzell

WIR BIETEN IHNEN

oder Handy-Nr.: 01 70 - 63 72 547
Frau Sarcevic freut sich auf Sie! www.tophair.com

FRISURTRADITION SEIT 1968

Lust auf wertvolle Arbeit?
Wir suchen engagierte **Marktverkäufer/innen**
die Interesse an ökologischen Produkten haben. Gerne in Teilzeit oder als Minijob. Für unseren Stand in Radolfzell suchen wir eine/n freundliche/n **Mitarbeiter/in** auf 450-€-Basis

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich einfach bei:
demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1, 78224 Singen-Bohlingen
Tel. 0179 / 7422765 – 07731/23919
E-Mail: gemuesebaukessler@gmail.com

Du suchst eine neue Herausforderung?
Du möchtest in einer angenehmen, familiären Umgebung arbeiten?
Du ist ein herzliches und wertschätzendes Miteinander wichtig?
Dann suche ich Dich!

Examierte Pflegekraft (Teil- oder Vollzeit)

zur Unterstützung meines Teams.
Durch einen Unfall bin ich querschnittsgelähmt. Ich bin Schüler, 19 Jahre alt und lebe im Hegau.
Voraussetzung: Führerschein Kl. B, sympathisches Auftreten und Teamfähigkeit.
Leistungsgerechte Vergütung mit allen üblichen Zulagen.
Interessiert?
Dann melde Dich per Mail meinpflegeteam@gmx.de
0160 94507121
Ich freue mich Dich kennenzulernen!

Unser Team sucht Verstärkung (VZ/TZ):

zahnmed. Fachangestellte (m/w) – Gutes Gehalt!
Bewerbung unter: Tel. 07551/4770

www.praxis-langhammer.de

PRO HUMAN * Böhringen

Wir suchen für unseren **Fahrdienst**
Mitarbeiter/in mit Freude am Umgang mit alten Menschen für morgens/nachm. auf 450-€-Basis.
Hr. Fischer 07732/923022 oder (0157) 58343586

Mitarbeiter (w/m/d) für die Rufbereitschaft im sozialen Hintergrunddienst des Hausnotruf in Singen gesucht. (PKW-FS erforderlich, Einsatzfahrzeug steht zur Verfügung).

Einsatz erfolgt auch in der Nacht. Bezahlung erfolgt auf 450 €- Basis.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Friedrichstr. 23, 78464 Konstanz
Telefon (07531) 8104-31
martina.raupp@malteser.org
www.malteser-bodensee.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

CMC Personal GmbH

Beste Aussichten im neuen Job.

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen:

Examierte Pflegekräfte (m/w/d)
1- oder 3-jährige Ausbildung, 2-Schichtarbeit in Vollzeit

Altenpfleger (m/w/d)

Löter (m/w/d)
für die Verarbeitung von Kleinstteilen, in Vollzeit

Arbeit, die zu mir passt

Hauptstraße 48 · 78224 Singen · Tel. 07731 9537-0

Weitere Infos auf unserer Jobbörse. www.cmc-personal.de

MDS RAUMSYSTEME FREIRÄUME schaffen

Seit über 20 Jahren ist MDS Raumsysteme innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen für den Einsatz in der Produktion und Verwaltung. MDS öffnet Ihnen viele Chancen als ein zukunftsorientiertes und stetig wachsendes Unternehmen, das auf die Motivation und das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auch Sie Teil unseres Teams werden möchten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit (40 Stunden):

Mitarbeiter im Telefonmarketing (m/w/d)
Der kommunikative und selbstständig arbeitende Kollege, der gerne telefoniert. Sie vereinbaren für unseren bundesweit tätigen Außendienst telefonisch Termine mit Leidenschaft und Überzeugung [kein Verkauf]. Außerdem erfassen und pflegen Sie unsere Stammdaten.

Mitarbeiter im Vertriebsinnendienst (m/w/d)
Die Kontaktperson für Kunden und den Außendienst. Sie erstellen Angebote, Auftragsbestätigungen und Zeichnungen mit AutoCAD unserer Raumsysteme. Wir wünschen uns eine Ausbildung als Bauzeichner, Technischer Zeichner, Technischer Systemplaner oder eine handwerkliche Berufsausbildung in einer Zimmerei oder Tischlerei.

Monteur (m/w/d)
Der geborene Schaffer für den bundesweiten und Schweizer Einsatz. Sie montieren unsere Hallenbüros, System-Trennwände und Stahlbau-bühnen nach Zeichnungen direkt bei unseren Kunden während ein- bis mehrtägigen Aufenthalten. Dies beinhaltet auch die Montage von Wand-, Decken- und Fensterelementen aus Stahl, Aluminium, Kunststoff und Holz.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen für Ihre Bewerbung finden Sie im Internet unter: www.mds-raumsysteme.com

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu:

MDS Raumsysteme GmbH
Otto-Hahn-Straße 4
78234 Engen-Welschingen
Maren Moldon | Tel. 07733 9489-48
m.moldon@mds-raumsysteme.com

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Betonsanierung und Beschichtung Parkhaus Heinrich-Weber-Platz**

Ort der Leistung: Freiheitstraße 23, 78224 Singen
Leistung/Umfang: **ca. 4.200 m² Betonsanierung und Einbringung einer Beschichtung**

Angebotsfrist: 18. März 2019, 11.00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtv.de)

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten
für

»HOLGER MÜCK UND
SEINE EGERLÄNDER
MUSIKANTEN«

am Sonntag, 07.04.2019,
um 16 Uhr, im Milchwerk
Radolfzell.

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Vor über 60 Jahren wurden die ursprünglichen »Egerländer Musikanten« gegründet. Ernst Mosch, der Gründer und musikalische Leiter der »Original Egerländer Musikanten« machte gemeinsam mit seinen Musikern diesen Musikstil rund um den Globus populär und avancierte zu einem der erfolgreichsten Brass-Orchestern der Welt. In Gedenken an Ernst Mosch und dessen 20. Todestag haben »Holger Mück und seine Egerländer Musikanten« eine ganz besondere Titelauswahl getroffen. Im aktuellen Programm »Eine Hommage an Ernst Mosch« treffen legendäre und unvergessliche Melodien sowie Evergreens auf spannende neue Kompositionen. Tickets und Infos unter www.asa-event.de.
Copyright: ASA Event GmbH

Museum, Freizeit und Sport

■ **MAC Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 18:00 Uhr;
Sa. 11:00 – 18:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage
11:00 – 18:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
Aktuelle Ausstellungen:
»Bolivianischer Regenbogen«
Mayra Rojas.
Bis 17.03.2019.
»MENSCHEN – Scholz und
Elsner«: Automobile und
Kunst der 50er Jahre.
Bis 23.6.2019.
»Reine Kopfsache«
Skulpturen im Garten
von Guido Häfner.
Bis 26.05.2019.
www.museum-art-cars.com

Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Stadtmuseum**
»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit
2003 in einem der beiden
Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln zeigen
wir Ihnen kunst- und kultur-
historische Exponate sowie
Gegenstände aus dem Alltag
vergangerer Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kultur- und Museumszentrum
Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisschloss und
Martin-Heidegger-Museum,
ganztätig:
Fr. – So. sowie feiertags
von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Museum Lindwurm**
Unterstadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Ab 1. März 2019 - einschl.
31. Oktober 2019
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **Städtisches Museum Engen
+ Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.

MUSICAL/SHOWS

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Saturday Night Fever. Freuen Sie sich auf das Kult-Musical mit überragenden Sängern, wummernden Rhythmen und dem funkelnnden Glitzer der Disco-Ära! Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Neu: Frauenleben 1850-1950 zwischen Pflicht und Selbstverwirklichung. Von der Magd bis zur Hausherrin, von der unverheirateten Tochter bis zur Ehefrau – welche Rollenbilder gab es für Frauen im 19. und frühen 20. Jahrhundert? Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

HANDEL/SHOPPING

GOTTMADINGEN
Industriepark 301 | 12 Uhr | Radmarkt Joos. Die gebrauchten Räder werden am Freitag von 10 bis 12 Uhr angenommen. Die Öffnungszeiten des Fahrradlagerverkaufs im Überblick: Freitag 12 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 17 Uhr, Sonntag 12 bis 17 Uhr. Info: www.fahrradlagerverkauf.com.

HALLEN-FLOHMÄRKTE
Samstag, 23.3. Neue Stadthalle in Engen, 9 – 15 Uhr, Aufbau 8 Uhr
Samstag, 30.3. Scheffelhalle in Singen, 9 – 15 Uhr, Aufbau 8 Uhr
Anmeldungen und Infos:
TIMKE www.timke.com 071 47-133 99

GERO's-Hallenflohmarkt
Sa., 09.03.2019, 9-16 Uhr, Hilzingen, Hegauhalle, Dietlishofer Str. 8
Jeder kann mitmachen • lfd m. ab 9,- € • Tische vorhanden
Info + Anmeldung: 0172 / 79760 02 oder per E-Mail: info@geros-flohmarkt.de
www.geros-flohmarkt.de



Stadt im Hegau

Herzlich
willkommen
zum

JOSEFSMARKT

am Sonntag, den 10. März 2019
von 10.00 – ca. 17.30 Uhr

*Krämermarkt mit attraktiven Angeboten
und kulinarischen Genüssen*

SA 09.03.

TAG DER OFFENEN TÜR

SINGEN
Move, Carl-Benz-Str. 27 | 10:00 Uhr |

Tag der offenen Tür. Wie viele Pfunde können Sie in 4 Wochen abnehmen? Nur noch 20 Plätze frei. Anrufen und einen Termin für ein unverbindliches persönliches Informationsgespräch vereinbaren. Info: 07731 / 61021, www.move-singen.de.

SO 10.03.

MUSICAL/SHOWS

RADOLFZELL
Milchwerk | 19:00 Uhr | NIGHT OF THE DANCE - IRISH DANCE REVOLUTION. Südamerikanische Leidenschaft und irisches Temperament vereint in einem atemberaubenden Bühnenfeuerwerk. Weltreise und Zeitreise für Augen, Ohren und Herz. Tickets und Infos: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN
Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Through Darkness - Comeback im Gegenlicht. Eine multimediale Show über die Oper und das Leben, basierend auf Erlebnissen des Hauptdarstellers Douglas Yates. Opern-Höhepunkte, Schauspiel und die visuelle Kraft des Kinos verschmelzen zu heutigem Musiktheater. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Saisonabschluss mit den »Jungen fidelen Hattingern«. Beste Unterhaltung mit den »Jungen fidelen Hattingern«. Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

SPORT

ENGEN
Bürgerhaus Stetten | 14:00 Uhr | Preis-Cego-Turnier der Schwarzwaldmeisterschaften. Der Männergesangsverein »Treu deutschem Lied«, Stetten, veranstaltet das Preis-Cego-Turnier im Bürgerhaus in Stetten. Infos unter 07733 / 1594 oder www.engen.de.

MO 11.03.

VORTRÄGE

ALLENSBACH
Kloster Hegne, Saal Edith Stein, Konradistraße 12 | 19:00 Uhr | Privater Immobilienverkauf. Chancen und Risiken beim privaten Immobilienverkauf mit Georg Ortner sowie Fallstricke beim Kaufvertrag mit Steffen Kuntzler. Einlass 18:45 Uhr. Infos und Anmeldung unter wackershauser@rewa-gmbh.org oder 07732 / 8927010.

STOCKACH
Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 19:00 Uhr | Vortrag: Thomas Warndorf: Nach altem Brauch – Das Stockacher Narrengericht zwischen 1932 und 1961. Thomas Warndorf berichtet.

AQUA-FISCH

Internationale Messe für Angeln, Fliegenfischen und Aquaristik

8. – 10. März 2019
Messe Friedrichshafen

Fr. – Sa.: 9:00 bis 18:00 Uhr
So.: 9:00 bis 17:00 Uhr

Das Event für Angler & Aquarianer

- Betta-Helvetia: Größte Kampffisch-Ausstellung Europas
- Fliegenfischen von und mit Profis
- Informative Vorträge im Aquaristik- & Angel-Forum
- Showküche mit Jörg Strehlow
- Coole Kinder-Rallye & Malwettbewerb
- Große Fisch- und Pflanzenbörse



Find us on  www.aqua-fisch.de

140. Radolfzeller Gebrauchträder-Markt

Samstag, den 9. März 2019, auf dem Platz Hinter der Burg, Höllturmpassage

Bringen Sie **IHRE** Räder (alle Fahrräder sowie MTB, Trekking, Kinderräder, Kinderanhänger, E-Bikes usw.) am **SAMSTAG, den 9. März 2019**, zu uns.

Anlieferung der Räder ist von 8.00 Uhr – 9.30 Uhr. Der Verkauf der Räder beginnt um 9.00 – 12.00 Uhr. Die nicht verkauften Räder müssen bis **12.30 Uhr** wieder abgeholt werden!

10% vom Verkaufserlös geht an den BSV Nordstern!



MEES

Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell
VERKAUF - VERLEIH - REPARATUR
info@zweirad-mees.de
Inh. Bertram Pausch

Telefon
07732/2828



–Anzeigen–

tet über diese Zeit und bettet sie in den Zeitgeist der 50er und 60er Jahre ein. Infos: www.stockach.de, 07771 / 802300.

Bernina-Express & auf den Spuren des Glacier-Express

Zwei Schweizer Zug-Highlights an einem Wochenende

2 Tage, vom 27. - 28. Juli 2019
pro Person im **DZ € 325,-** (EZ-Zuschlag € 35,-)

Growth Reisen

Growth GmbH
Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/976444
www.growth-reisen.de | info@growth-reisen.de

Reisepräsentation Frühjahr - Sommer 2019
SOMMER - SONNE - URLAUBSTRÄUME
SONDERFAHRT ALLGÄU!
WOLFEGG-ALTTANN & HYMER MUSEUM BAD WALDSEE

Träumen Sie auch von den schönsten Tagen im Jahr in fernen Ländern und anderen Kulturen? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Ein Ferientag für nur € 59,- p.P.

Termine:
Mo 25.03.2019
Di 26.03.2019
Mi 27.03.2019
Do 28.03.2019
Fr 29.03.2019

LEISTUNGEN:
■ **Fahrt in modernem Reisebus**
■ **„Essen-Satt-Buffer“ mit Salat und Dessert**
■ **Eintritt Hymer Museum Bad Waldsee**
■ **Präsentation von fünf ausgewählten Reisen**

Mayer
HOHENTWIEL REISEN

Jetzt Plätze sichern! Tel. +49 (0) 7731 44310

„Wie viele **Pfunde** können Sie in **4 Wochen** abnehmen?“

Nur **20 Plätze** frei

Tag der offenen Tür am 09.03.2019 in Singen

Die Studie wird durchgeführt im

maove
gesundheitsstudios

Carl-Benz-Str. 27
78224 Singen

Die einmalige Teilnahmegebühr für die Abnehm-Studie beträgt 39 €.
Darin enthalten sind folgende Leistungen:

- Erfassung Ihrer persönlichen Messwerte zu Beginn des Studienzeitraums
- Ernährungsplan
- Erstellung eines auf Ihre Werte abgestimmten Abnehmprogramms
- Persönliche Beratung und Begleitung durch das Abnehmprogramm
- Messung der Abschlusswerte
- Beratung zur langfristigen Erhaltung des reduzierten Gewichts

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Informationsgespräch

nahme mit Voranmeldung unter museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES
Renner's Besenbeiz Winkelstühle, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Nadin Maria Rüfenacht / Radar - Fotografien, Fotocollagen und Fotogramme. Das Motiv des domestizierten Tieres kehrt in den Arbeiten der Künstlerin immer wieder. Die Ausstellung ist für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren nicht geeignet. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Vivian Kahra »Dasein«. In ihrer Malerei scheinen Figuren und Räume aus dem gleichen schwebenden und leichten Stoff gemacht, der ihnen

eine in sich bewegte Schwerelosigkeit verleiht. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: www.engen.de.

SINGEN
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung: Was ist wahr. »Mit der Wahrheit ist das so eine Sache ...« Diese Redewendung macht deutlich, wie schillernd unsere Sicht auf die Wahrheit ist. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. und So. 11 - 17 Uhr. Feiertage wie Wochentage. Info: www.kunstmuseum-singen.de.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Bolivianischer Regenbogen« Mayra Rojas. Die märchenhaften und verspielten Bilder zeigen die persönliche Lebensfreude der Künstlerin und auch Einblicke in ihre bolivianische Heimat. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Führung durch die aktuelle Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz, sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Reine Kopfsache« – Guido Häfner. Der Künstler schafft es, eruptive Bewegungselemente einzigartig und unvergänglich darzustellen. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa., So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Info: www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN
Kunstschaufenster Kulturhaus, Oberstadt 7. Portrait of a Landscape. Zum ersten Mal wird das große Schweiz-Projekt »Portrait of a Landscape« des Chretzeturm-Stipendiaten im öffentlichen Raum präsentiert. Das Kunstschaufenster bietet einen Einblick in das große Projekt. Eintritt frei. Info: www.chretzeturm.ch.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Dauerausstellung - Wohnen und Arbeiten um 1850. Auf 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquarellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschiffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

ENGEN
Fr., 15.03., 20:00 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstr. 8. Kino in der Bib - Filmeabend in der Stadtbibliothek. Die Stadtbibliothek Engen befindet sich im Herzen der historischen Altstadt nahe dem Marktplatz. Der rund zweihundert Quadratmeter große Raum bietet viel Platz für Leseratten jeglichen Alters und lädt zum Verweilen und Schmökern ein. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.
Sa., 16.03., 19:30 Uhr, Freilicht-

bühne hinterm Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.
Mi., 20.03., 14:00 Uhr, Rathaus, Hauptstr. 11. Patentrecherche und Technologieberatung. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer, Mitarbeiter von Entwicklungsabteilungen und Erfinder, die sich einen Überblick über Patente, neue Produkte und aktuelle technische Entwicklungen verschaffen wollen. Anmeldung erforderlich unter 07733 / 502212 oder PFreisleben@engen.de.

SINGEN
Do., 14.03., 15:30 Uhr, Städtische Bibliotheken. Lana Minzeblatt – Lesung mit Musik. Die kleine neugierige Zottelfelche lebt mit ihren Freunden im Kräutergarten eines Riesen. Plötzlich verschwindet ihre Mutter. Eine spannende Suche beginnt. Für Kinder ab vier Jahren. Eintritt frei. Anmeldung erwünscht

unter 07731 / 85290. Infos: www.singen-kulturpur.de.
Fr., 15.03., 19:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Führung Spezial mit Kreativworkshop für Erwachsene. Für Erwachsene, die nicht nur einen geführten Ausstellungsrundgang hören möchten, sondern auch gestalterisch tätig werden wollen. Anmeldung telefonisch unter 07731 / 85269 oder per E-Mail unter kunstmuseum@singen.de. Info: www.kunstmuseum-singen.de.
Sa., 16.03., 19:30 Uhr, Jugendmusikschule. Magie des Klangs. Studiokonzert mit Werken von Claude Debussy (1862-1918), André Jolivet (1905-1974), Jacques Ibert (1890-1962) u. a. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH
Do., 14.03., 19:00 Uhr, UMWELTZENTRUM STOCKACH, Gaswerkstr. 17. Solarstrom selber nutzen. Aktuelle Trends und Möglichkeiten für Eigenheimbesitzer und Mieter. Referent: Hans-Joachim Horn. Der Vortrag ist kostenfrei. Info: www.stockach.de, 07771 / 802300.

Theater

6. März – 13. März

DIE FÄRBE SINGEN BASILIKA
■ **Sonny Boys**
Komödie von Neil Simon. Das Komiker-Paar Willie Clark und Al Lewis hat jahrzehntelang das Publikum begeistert. Noch einmal stehen beide zusammen auf der Bühne.
Do., Fr., Sa., 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ
■ **Momentum**
Es geht um ein intensives Beziehungsgeflecht, in dem Politisches und Privates nicht voneinander trennbar sind. Machterhalt und Liebe werden gegeneinander ausgespielt, während die jüngere Generation sich abwendet.
Do., 20:00 Uhr.
Fr., 19:30 Uhr.
So., 18:00 Uhr.

■ **Jesus Christ Superstar**
Es wird die Geschichte von menschlichen Träumen und Abgründen und dem schmalen Grat zwischen Glauben und Fanatismus erzählt.
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Theatre Talk: Die Macht und ihr Preis**
Im Anschluss an die Vorstellung von Momentum werden Parlamentarier/-innen unterschiedlicher Parteien in einem Podiumsgespräch Antworten auf Fragen suchen.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ
■ **King A**
Für das Gute eintreten, mäch-

tig sein, Mut haben, Abenteuer bestehen, um die Ehre kämpfen, treu sein, bewundert werden - was macht einen Ritter oder eine Ritterin aus?
Fr., 19:00 Uhr.
Di., Mi. (13.03.), 10:00 Uhr.

■ **Tango-Abend**
Der Konstanzer Verein »Tango Libre« lädt zum Tanz ins Spiegelhallenfoyer. Karten gibt es nur an der Abendkasse beim Veranstalter.
Sa., 19:00 Uhr.

■ **Get Back**
Ein britischer Liederabend vom Theater der Stadt Aalen. Regie: Tina Brüggemann.
So., 18:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE
■ **Gerron**
In Charles Lewinskys düsterem, weitgehend auf Tatsachen beruhenden Porträt des Künstlers Kurt Gerron stellt sich die Frage der Moral, die zum kräftezehrenden Kampf mit sich selbst führt.
Fr., Mi. (13.03.), 20:00 Uhr.

■ **Der Reichsbürger**
Annalena und Konstantin Küspert beleuchten die Psyche eines Reichsbürgers, verfolgen die Gedanken und Hintergründe und fragen vor allem: Wie viel Reichsbürger steckt in uns?
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Der Mond und das Boot**
In diesem poetischen Tanzgedicht träumt ein kleines Boot davon, einmal zum Mond fahren zu können. Auf seiner nächtlichen Reise begegnet das Boot einem Fisch, einem Wal und einem Pelikan.
So., 15:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

Landgasthaus Bohl



Aschermittwoch:
Leberle oder Kutteln mit
Bratkartoffeln



Sonntag: Frische Forelle »Müllerin«
mit Petersilienkartoffeln

14,90 € vom Fass

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Do., 14.03., 18:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Auf ein Glas Sekt ins Museum. Museumsleiter Johannes Waldschütz erklärt, wie sich der Erste Weltkrieg auf Stockach auswirkte, warum Stockach 1918 ein revolutionäres Zentrum war und es ein Jahr später zu Arbeiterunruhen kam. Anmeldung und Tickets unter www.stockach.de.

VILLINGEN-SCHWENNINGEN
Do., 14.03., 10:00 Uhr, Messege-
lände. Jobs for the future. Auf der
großen Messe für Arbeitsplätze,
Ausbildung und Weiterbildung be-
antworten 290 Unternehmen und

Kino

7. März – 13. März



- CINEPLEX SINGEN
- A Star is Born

Fr., Mi., 19:45 Uhr,
So., 17:00 Uhr.

Alita: Battle Angel, 3D

Do., Fr., Sa., So., Mi.,
17:45 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
20:30 Uhr,
Fr., 23:15 Uhr.

Asterix und das Geheimnis
des Zaubertranks

So., 14:00 Uhr.

Ballon

Mo., 14:30, 15:15, 16:00 Uhr.

Bohemian Rhapsody

Sa., So., Di., 19:45 Uhr.

Captain Marvel

Do., Fr., Sa., So., 16:30 Uhr,
Do., 20:00 Uhr,
Fr., Sa., So., Di., 20:15 Uhr,
Fr., Sa., 22:30 Uhr,
Mo., Di., Mi., 17:15 Uhr.

Captain Marvel, 3D

Do., Fr., Sa., So., 14:15 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:00 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Di., Mi.,
20:00 Uhr,
Fr., Sa., 23:00 Uhr,
Mo., 19:30 Uhr.

Chaos im Netz

Do., Fr., Sa., So., 14:45 Uhr.

Checker Tobi und das
Geheimnis unseres Planeten

Do., Fr., Sa., 14:00 Uhr.

Club der roten Bänder –
Wie alles begann

Do., Fr., Sa., 15:15 Uhr.

Der Junge muss
an die frische Luft

Mo., 18:00 Uhr,
Mi., 20:15 Uhr.

Die Winzlinge –
Abenteuer in der Karibik

Do., Fr., Sa., So., 15:15 Uhr.

Drachenzähnen
leicht gemacht 3:
Die geheime Welt

Do., Fr., Sa., So., 14:30,
17:15 Uhr,
Mo., Di., Mi., 16:45 Uhr.

Escape Room

Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,
18:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
20:50 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

Fahrenheit 11/9

Mo., 20:00 Uhr,
Di., 17:30 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.

Glass

Fr., Sa., 22:45 Uhr.

Green Book –
Eine besondere Freundschaft

Do., Fr., Sa., So., Di., Mi.,
17:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,
19:30 Uhr,
So., 20:00 Uhr.

Hard Powder

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
20:30 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

Mia und der weiße Löwe

Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,
16:15 Uhr,
So., 15:15 Uhr.

Ostwind – Aris Ankunft

Do., Fr., Sa., 15:00, 17:30 Uhr,
So., 14:00, 16:15 Uhr,
Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr.

Rate Your Date

Do., Fr., Sa., So., Di., Mi.,
17:45 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
20:30 Uhr,
Fr., 23:15 Uhr,
Mo., 18:00 Uhr.

Sneak Preview

Mo., 20:00 Uhr.

The Big Jump – Flieg mit uns,
3D

So., 18:45 Uhr.

The Lego Movie 2

Do., Fr., Sa., 14:00 Uhr,
So., 14:30 Uhr.

The Possession
of Hannah Grace

Fr., Sa., 23:15 Uhr.

mid90s

Do., 20:00 Uhr.
- Wir bauen
für Sie!



KS
Hausbau GmbH

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus,
Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in
Deutschland und in der Schweiz.
- IAN-WOOD
HOUSE



Haus der Woche:

Brave 176 / 178,08 m²

227.500 €

Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Wir honorieren jede Zuführung.

Unser Fertighaus-Programm:



Point 150.19 /
157,88 m²

186.400 €



Point 152 /
152,39 m²

191.700 €



Point 206 /
206,26 m²

220.400 €



Point 150.20 /
152,49 m²

184.800 €



Point 119A /
119,63 m²

156.600 €



Perfect 135 /
135,57 m²

180.400 €



Point 140.12 /
134,75 m²

173.600 €



Point 127.4 /
128,44 m²

146.000 €



Park 193 /
194,95 m²

252.400 €



Point 157 /
155,94 m²

196.200 €



Park 152.1P /
153,12 m²

194.000 €



Park 140W /
140,72 m²

175.100 €



Park 208 /
209,19 m²

241.600 €



Perfect 111 /
110,22 m²

158.400 €



Perfect 98 /
96,56 m²

133.100 €

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.



KS
Hausbau GmbH

Wir bauen für Sie!

Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen

www.ks-hausbau.de

Tel: 07731 / 18 23 55

Büsingen



Der Künstler und Jazzmusiker Kurt Lauer stellt in Büsingen aus. swb-Bild: privat

Thayngen



Viele Sujetwagen machen den Thaynger Umzug zu etwas Besonderem. swb-Bild: of

Radolfzell



Sie vereinen verschiedene Musikrichtungen mit der Blasmusik: Im Juni wird unter anderem die Band »Moop Mama« für satte Töne am Radolfzeller Konzertsegel sorgen. swb-Bild: Felix Baab

Singen



Seit Herbst hat sich der Bodensee-Madrigalchor »Quo Vadis« erarbeitet. swb-Bild: bmc

Weinfelden



Spannende Kochshows bietet die »Schlaraffia« in Weinfelden. swb-Bild: of/Archiv

Surrealistische Ölmalerei

Nach 57 Jahren ist der in Kreuzlingen lebende Künstler und Jazzmusiker Kurt Lauer zurück nach Büsingen gekehrt und wird von 10. bis 31. März in der Galerie »Alte Schmiede« ausstellen. Seine Kunstwerke erinnern an Salvador Dali. Beim »Lauerismus«, wie er seinen Kunststil selbst nennt, treffen Konstruktivismus und Surrealismus auf kubistische Formenelemente. Eine spannende Kombination in ausdrucksstarken Farb- und Formkompositionen. Die Vernissage beginnt am Sonntag, 10. März, um 11 Uhr mit jazzigen Tönen. redaktion@wochenblatt.net

Thaynger feiern späte Fastnacht

Während im Hegau mit dem Aschermittwoch die Fastnacht endet, geht's in Thayngen erst los. Vom 6. bis 9. März veranstaltet dort die Guggenmusik »Drachä Brunnä Chrächzer« eine engagierte Fastnacht. Erster Höhepunkt ist die »Hemdlunggi« am 7. März, 20 Uhr im Reckensaal mit Chris Metzger. Am Samstag, 9. März, ab 15 Uhr, startet der Riesenumzug mit über 50 Gruppen auch aus der deutschen Nachbarschaft. Schon ab 12 Uhr heizen die Guggen im Ort ein, danach ist »Drachäschwanzätä« im Reckensaal angesagt. Mehr gibt es im Internet unter www.dbc.ch.

Auf in die zweite Runde Karten für Seefestival noch zu haben

Das Seefestival in Radolfzell geht in diesem Jahr in die zweite Runde. Am 8. und 9. Juni werden am Konzertsegel Brass- und Blasmusikbands aus der Region und von weiter weg erwartet. Headliner ist die Band »Moop Mama« aus München, welche am Sonntagnachmittag Trap und Techno, Hip-Hop, Blues und Old-School-Rap auf die Bühne bringen wird. Das Besondere: natürlich alles mit Blasinstrumenten. Ähnlich spannend werden auch die Auftritte der anderen Bands am Festivalsonntag werden:

»Folkshilfe«, »Granada« und »Brasserie« sowie die festivalerprobte Froschenkapelle aus Radolfzell und viele weitere Highlights stehen auf dem Programm. Tickets für die einzelnen Festivaltage oder das Kombiticket für beide Tage sind in der Tourismus- und Stadtmarketing GmbH Radolfzell erhältlich unter der Telefonnummer +49 (0) 7732 / 81 500 oder im Internet unter www.reservix.de sowie in den Geschäftsstellen des WOCHENBLATTS in Singen und Radolfzell. redaktion@wochenblatt.net

Herausforderung »Quo Vadis«

Für die Sänger und Projektsänger des Bodensee-Madrigalchors (bmc) ist es eine der größten Herausforderungen der letzten Jahre. Für Chorleiter Andreas Jetter war es ein Herzenswunsch. Am kommenden Freitag, 8. März, 20 Uhr, wird das epochale Werk für Chor und Orchester von Nowowiejski in der Liebfrauenkirche Singen nach vielen intensiven Probenmonaten aufgeführt. Als Solisten wirken Irene Mattaesch (Sopran), Markus Volpert (Bariton) und Huug Claessens (Bass) mit. Restkarten gibt es noch beim WOCHENBLATT. redaktion@wochenblatt.net

Schlaraffia lädt zum Genießen

Sie ist eine der größten Genießeressen der Ostschweiz. Vom 7. Bis 10. März lädt die »Schlaraffia« Feinschmecker, Weinfreunde und Interessierte an regionalen Produkten nach Weinfelden ein. Die Haupttage sind am Samstag (11 bis 22 Uhr) und am Sonntag (11 bis 18 Uhr), bei denen auch in der Showküche Profis Tipps geben und ihre Künste zum Probieren vorführen. Ein gewichtiger Teil der Messe sind Thurgauer Spezialitäten, die es in einer beeindruckenden Vielfalt gibt. Mehr dazu gibt es auf der Homepage unter www.messen-weinfelden.ch/schlaraffia.

Gottmadingen

Klein, aber sehr fein Neues Kulturprogramm des FöKuHei

Ein ereignisreiches Jahr mit der Experimentelle 20 ist Vergangenheit - jetzt ist der Blick wieder nach vorne gerichtet. Dafür hat der Förderverein für Kultur und Heimatgeschichte Gottmadingen ein kleineres, aber hochkarätiges Programm zusammengestellt, das auf verschiedenen kulturellen Ebenen zu Hause ist und auf Neues sowie gute, »alte Bekannte« trifft. Den Auftakt macht am Sonntag, 19. März, der geniale Akkordeonist und Kabarettist Frank Grischek. »Hauptsache wir sind zusammen«, lautet der Titel seines aktuellen Soloprogramms, mit dem er die Bühne des St.-Georgs-Hauses beehrt. Am 29. März wird im Anschluss an die Mitgliederversammlung (19.30 Uhr), traditionell in der »Sonne« in Gottmadingen, Dr. phil. Michael Losse unter dem Titel »Raubritter, Motten und Pechnasen - Korrekturen an Klischees von mittelalterlichen Burgen« vornehmen und dies an Beispielen aus dem Hegau und seiner Umgebung erläutern. Ein Highlight im Programm des »FöKuHei« ist die Fahrt nach Riehen zur Fondation Beyeler und der dortigen aktuellen Ausstellung »Der junge Picasso - Blaue und Rosa Periode«. Ausführlicher und umfassender ist das Werk Picassos kaum erlebbar. Es ist dem »FöKuHei« gelungen, am Samstag, 13. April, zwei Führungsgruppen à 20 Teilnehmer zu reservieren.



Am 31. August kommt Maxi Pongratz auf Schloss Randegg. swb-Bild: Bernd Gassner

Der Bus fährt am Feuerwehrhaus Gottmadingen um 10.30 Uhr. Eine weitere Kunstfahrt ist am 11. Mai nach Ravensburg geplant. Im dortigen Kunstmuseum wird die Ausstellung »Fantastische Figuren« mit Werken von Ernst-Ludwig Kirchner präsentiert. Am 31. August gibt Maxi Pongratz, Kopf und Songwriter von »Kofelgschroa«, der ganz besonderen Band aus Oberammergau, ein Konzert am Schloss Randegg. Ein weiterer »Großer der Kabarettszene« macht Station am 16. November in Gottmadingen: Uli Keuler kommt ins St.-Georgs-Haus. Für alle Veranstaltungen können ab sofort Tickets reserviert werden unter www.foekuhei.gottmadingen.de oder bei Bernd Gassner unter bgassner.architekt@web.de.

Konstanz

Japanischer Farbholzschnitt

Beeinflusst vom japanischen Farbholzschnitt begannen um 1860 in Paris tätige Künstler, sich mit der japanischen Kunst auseinanderzusetzen. Die neue Kunstform erfreute sich bald großer Beliebtheit, und zahlreiche Künstler pflegten den Mehrplattenholzschnitt. Ein Vortrag zum Thema »Der japanisierende Farbholzschnitt als Kunstform des Jugendstils« von Dr. Daniel Studer findet am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr im Zunftsaal des Rosgartenmuseums statt. Um Anmeldung wird gebeten unter 07531/900-913 oder katharina.schluede@konstanz.de.

Diessenhofen

Progressive classical music

Die Fenster aufmachen und frischen Wind in die Klassikszene bringen. Die »Twiolins« sind Pioniere der »progressive classical music« und sorgen weltweit für Aufsehen in den Konzertsälen. Ohr-verwöhnende Harmonik und exzentrisch pulsierende Rhythmen sind das Markenzeichen ihrer Musik, bei der Klassik, Avantgarde und Art-Pop zu einem Klangkosmos verschmelzen. Sonntag, 10. März, 17 Uhr, bietet sich im Rathaus-Konzert Diessenhofen eine Gelegenheit, den Geigen zu lauschen. Der Eintritt ist frei. redaktion@wochenblatt.net

Ehrenamt? Ehre und Lohn für wen?

Herzlich willkommen in der Fastenzeit, liebe Leserinnen und Leser! Vorbei das offizielle Narrentreiben, welches mit dem politischen Aschermittwoch des WOCHENBLATTS in der Schefelhalle heute sein Ende findet. Wobei wir Vierbeiner schon öfter gedacht haben, dass Narrenkappen in manchem Bereich der Zweibeiner das ganze Jahr über angebracht wären. Die einen Zweibeiner werden zum Narren gehalten, weil ihnen glauben gemacht wird, dass sie ein Mitsprache- und Entscheidungsrecht hätten. Die anderen benehmen sich wie die Narren in der »Bütt«. Schwingen große Reden, greifen zu überschwänglichen Formulierungen und der Sinn des Ganzen bleibt trotz aller energiegeladener Vortragsweise im nebulösen Bereich. Wuff, Hunde die bellen beißen nicht. Gilt das auch für die Wortakrobaten in der obersten Reihe? Welche für die Meinungsververtretung der Zweibeiner in schicken Büros logieren und mit teils beträchtlichen Gehältern, welche vom Steuerzahler finanziert, belohnt werden. Die Stimmung und Meinung ihrer Wähler aber immer öfter komplett verzerrt wiedergeben. Mein Frauchen ist ein ehrenamtlich engagierter Zweibeiner. Im Dienste der Menschheit, in



der Jugendarbeit beim Sport und in Sachen Umweltschutz. Da sie im Ehrenamt so viel Zeit verbringt und dadurch fast schon berühmt geworden ist, würde sie sich sicher toll machen, auf dem Zettel zur Landtagswahl. Natürlich ist auch das ein Ehrenamt. Mein Frauchen ist noch vom alten Eisen - wie mir scheint. Sie sieht als Pflichtan, was anderen scheinbar egal zu sein scheint. Der Einsatz für die Gemeinschaft. Die Pflicht der Volksvertretung. Wobei. Da steht man vor dem nächsten Thema, bei dem ich mich am liebsten in meinem Körbchen verkümmeln würde. Welchem Rudel - pardon, welcher Partei schließt man sich nun an? Ähnlich wie bei uns gibt es auch bei euch Zweibeinern Vertreter mit großer Schnauze, welche bei jedem Thema dagegen kläffen und wenig Konstruktives beitrugen. Andere mit hängenden Ohren, welche für manche Dinge taub zu sein scheinen. Bei wieder anderen könnte man es mit vierbeinigen Artgenossen vergleichen, welchen der Schwanz ku-

piert wurde. Die Meinung mal auf die eine, mal auf die andere Seite schwankend. Mehr oder weniger deutlich erkennbar. Die einen eignen sich für die Jagd, die anderen stehen eher auf Schmusekurs. Nur, für welche Partei lässt man sich dann aufstellen? Muss man doch damit rechnen, dass man in seiner Freizeit für Verbalattacken und als Ansprechpartner für Probleme, auf die man selber kaum einen Einfluss haben wird, für Freunde und die Nachbarschaft des Heimatortes, erhalten darf. Eine schwierige Frage. Zumal man immer wieder mitbekommt, wie sich einzelne die Taschen voller Geld stopfen und andere für Ruhm und Ehre ihr Engagement, Zeit und Nerven aufopfern. Ein bekanntes Ungleichgewicht, bei dem man sich aber auch nicht wundern muss, dass es für die Parteien schwer ist, noch bis Ende März die geeigneten Mitstreiter zu finden. Dahingehend sollte unbedingt etwas geändert werden. Ehrenamt, ob politisch oder auf eine andere Weise, kann sich heutzutage kaum mehr jemand leisten. Die Dummen sind diejenigen, welche sich immer wieder breit schlagen lassen und deren Leben im Eiltempo mit Terminen vollgeladen vorbeigaloppiert. Mein Frauchen hat übrigens abgelehnt. Wollte auch mal Zeit für ihre beiden Kinder haben. Vielleicht sieht ihre Antwort in 5 Jahren ganz anders aus - je nachdem was sich bis dahin alles verändert hat. Ihr Schnauze.

So erreicht man den Buntten Hund:

E-Mail: Knochen@Wochenblatt.net oder im Wochenblatt abgeben

Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

Hansefit 

Informieren Sie sich bei uns,
Ihrem Hansefit-Premiumpartner!

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE ABO!

INJOY-Classic!*

FÜR ALLE, DIE GERNE FLEXIBEL
SEIN WOLLEN!

INJOY-Part-Time!

SONDERPREIS

GEEIGNET FÜR RENTNER UND ALLE, DIE
VON MO-SA IN DER ZEIT VON
11-17 UHR KOMMEN WOLLEN

INJOY-You!

SONDERPREIS

FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND
AUSZUBILDENDE

INJOY-One!

SONDERPREIS

EINMAL PRO WOCHE
WELLNESS, TRAINIEREN, „ZEIT FÜR MICH“

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

www.injoy-singen.de

**TAG DER
OFFENEN TÜR**
9. & 10. März
13:00 – 19:00 Uhr

Injoy Singen
Adam-Opel-Straße 10
D-78239 Rielasingen
Telefon: 0 77 31 / 93 16 0

**TAG DER
OFFENEN
TÜR**

9. & 10. MÄRZ
14:00 – 18:00 UHR

REVIDERM
skinmedics rielasingen
KATHLEEN SÖDER

REVIDERM RIELASINGEN (im INJOY)
Adam-Opel-Str. 10 78239 Rielasingen
Tel.: +49 7731 93 16 28

www.reviderm-skinmedics-rielasingen.de

**WIR ERÖFFNEN EINEN
NEUEN CLUB IM INJOY!**

Tom's Gym



since 1982

**50%
RABATT***
nur dieses Wochenende
**LETZTE
CHANCE**

**JETZT
3100 m²**
ökologisch
klimatisierte
Gesamtfläche!

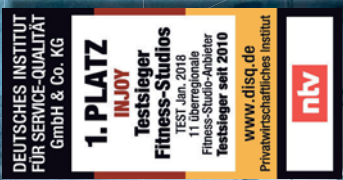
**TAG DER
OFFENEN TÜR**

9. & 10. März
13:00 – 19:00 Uhr

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

(RIELA)SINGEN

*Bei Abschluss einer 24-Monate Clubmitgliedschaft



TOM’S GYM – DER NEUE CLUB IM INJOY

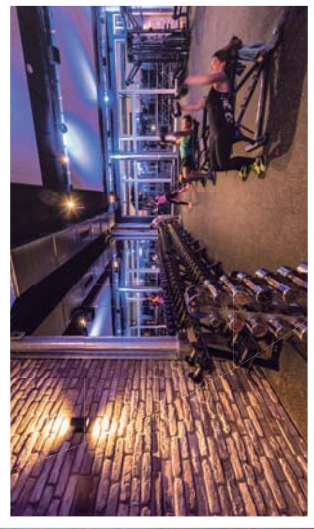
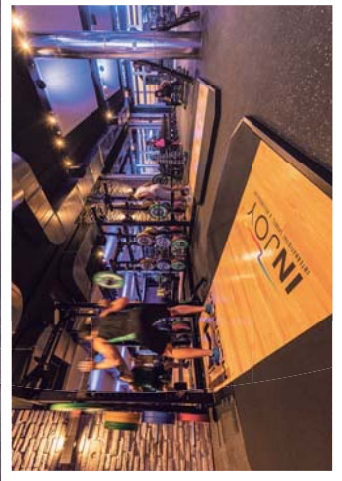
- 850 m² neue Trainingsfläche
- Mit dem mehrfach ausgezeichnetem INJOY Betreuungssystem
- Neues Konzept mit höchster Qualität
- Größter Freihantel- und Functionalbereich der Region
- “TOP OF THE LINE” Geräte von den besten Herstellern



MAGNUM
PERFORMANCE AREA



ACHTUNG!
Für **WECHSLER**, mit
aktiver Mitgliedschaft in
einem anderen Fitness-
club, gibt es ein spezielles
Wechselangebot!

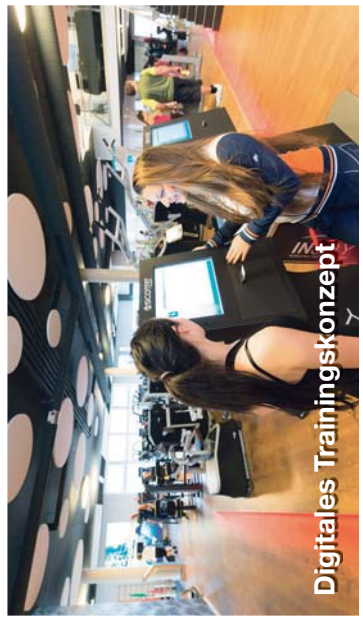


WILLKOMMEN IM GRÖSSTEN CLUB DER REGION

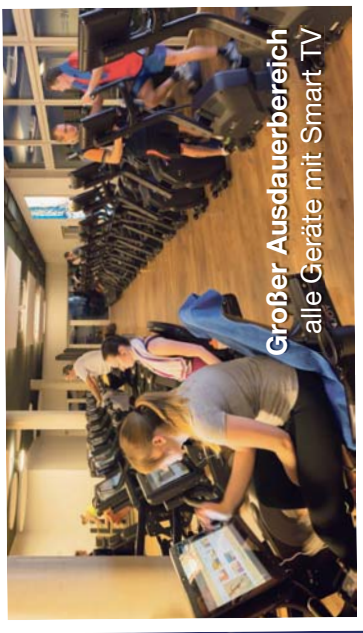
„TWO-IN-ONE“ INJOY UND TOM’S GYM AUF 3.100 m²

Am 9. und 10. März von jeweils 13:00 – 19:00 Uhr öffnen wir die Tore für alle interessierten Besucher. Dabei stellen wir Ihnen das neue Konzept „Two-in-One“ persönlich vor: In zwei Clubs trainieren und das nur für einen Mitgliedsbeitrag. Als einziger Fitnessclub in der Region, ist INJOY Singen/Rielasingen mit einer ökologischen Klimaanlage über der gesamten Fläche von 3100 m² ausgestattet. Hier können Sie ganzjährig in gesundem Klima trainieren. Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich über unsere umfangreichen Kurs- und Fitnessprogramme. Seien Sie die Ersten, die unseren neuen Club **Tom’s Gym** auf 850 m² reiner Trainingsfläche besichtigen können. Tom Söder, der 1982 mit seinem ersten Fitnessstudio mit dem Namen Tom’s Gym gestartet ist, nimmt den damaligen Trend Krafttraining und den jetzigen Trend „Muskeln sind die neuen Kurven!“ im neuen **Tom’s Gym** voll auf! Kommen Sie vorbei und treffen Sie vielleicht alte Bekannte und Freunde wieder. Unterhalten Sie sich mit unseren Trainern, die Ihr Training mit viel Motivation und großem Spaßfaktor zu einem Erlebnis werden lassen. Der Weg lohnt sich!

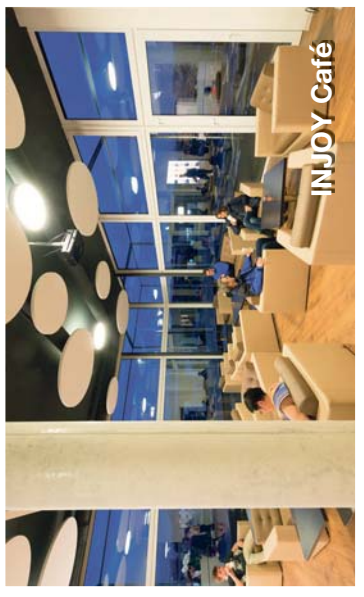
Willkommen, das INJOY Team freut sich auf Sie.



Digitales Trainingskonzept



Großer Ausdauerbereich
alle Geräte mit Smart TV



INJOY Café



Modernste Saunalandschaft